



Willkommen in der Literaturlausgabe der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Leiterstr. 2 | 39104 Magdeburg | Zugang über die Fußgängerzone | Eingang 1. OG

PUBLIKATIONSANGEBOT



Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag:	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag:	13.00 - 17.00 Uhr

Ausnahmeregelung:

An Werktagen vor Feiertagen ist die Literaturlausgabe vormittags von **10.00 - 12.00 Uhr** geöffnet.

Bitte beachten Sie die nachstehenden Bestell- und Abgaberegelungen sowie den als letzte Seite beigefügten Bestellschein.

Publikationen | Bestell- und Abgaberegulung:

Das Literaturangebot der Landeszentrale umfasst ein breites Spektrum an Titeln zu unterschiedlichen Sachthemen wie **"Politische Ordnung der Bundesrepublik Deutschland"**, **"Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert"**, **"Extremismus"** oder **"Europa/Internationale Politik"**.

Darüber hinaus bietet die Landeszentrale auch Bücher und Broschüren zu **landesspezifischen Themen** an.

Mit **Ausnahme der landesbezogenen Publikationen** gibt die Landeszentrale **Literatur nur an Personen** ab, die ihren **Wohnsitz, Arbeits- oder Studienplatz in Sachsen-Anhalt** haben.

Für die Bereitstellung der Publikationen stellt die Landeszentrale den Nutzern des Angebotes **im Quartal für "5 Buchtitel und 10 Exemplare der Informationen zur politischen Bildung"** eine **Bereitstellungspauschale** in Höhe von **10 EURO** in Rechnung. Bei Versand übernimmt die Landeszentrale die Portokosten!

Bestellen können Sie „Online“ auf der Internetseite der Landeszentrale unter www.lpb.sachsen-anhalt.de/service/literaturangebot/

sowie schriftlich per Post, E-Mail oder Fax.

Schriftliche Bestellungen richten Sie bitte immer unter Angabe der vollständigen postalischen Adresse und ggf. Ihrer Telefon-Nr. an die Landeszentrale, **dies gilt insbesondere bei Bestellungen per E-Mail.**

Ansonsten nutzen Sie einfach den **im Anhang beigefügten Bestellschein** und senden diesen per Post oder Fax an die nachfolgende Bestelladresse:

Landeszentrale für politische Bildung LSA, Literaturlausgabe, Leiterstraße 2, 39104 Magdeburg | Fax: (0391) 567-6464

Ein Rechtsanspruch auf Lieferung der von Ihnen bestellten Buchtitel durch die Landeszentrale besteht nicht.


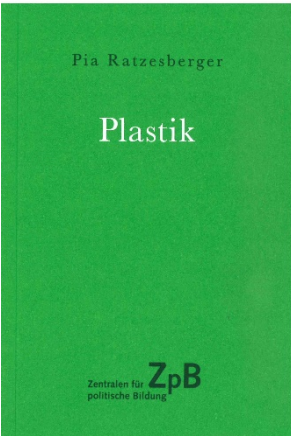


ZUM

ANGEBOT



PUBLIKATIONSVERZEICHNIS

Bestell-Nr.		Titel
001	 <p>S. Rahmstorf H. J. Schellnhuber</p> <p>DER KLIMAWANDEL</p> <p>ZpB Zentralen für politische Bildung</p>	<p>Bestell-Nr. 001 S. Rahmsdorf, H. J. Schellnhuber Der Klimawandel</p> <p>Welche Faktoren sind für unser Klima verantwortlich, wie kommt es zum weltweiten Klimawandel und welche Gegenmaßnahmen müssen ergriffen werden? Zwei international führende Experten geben einen kompakten und verständlichen Überblick über den aktuellen Stand unseres Wissens und zeigen Lösungswege auf. Verlag C.H. Beck, München, 9. Auflage 2019, 144 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung</p>
002	 <p>Mechthild M. Jansen Angelika Röming Marianne Rohde (Hg.)</p> <p>MÄNNER FRAUEN ZUKUNFT</p> <p>Ein Genderhandbuch</p> <p>ZpB Zentralen für politische Bildung</p>	<p>Bestell-Nr. 002 Mechthild M. Jansen, Angelika Röming, Marianne Rohde (Hg.) Männer-Frauen-Zukunft Ein Genderhandbuch</p> <p>Dieses Handbuch zeigt anhand zahlreicher Beispiele, wie die Verwirklichung der Gleichstellung von Mann und Frau als positiv wirkendes Steuerungsinstrument in vielen Bereichen unserer Gesellschaft eingesetzt werden und wirken kann. Im Fokus steht immer die zentrale Fragestellung, welche Folgen eine beabsichtigte Entscheidung jeweils für Frauen oder für Männer haben kann. Die professionelle und nachhaltige Anwendung verwirklichter Gleichstellung ist für die Bewältigung der Herausforderungen in einer Vielzahl von gesellschaftlichen Handlungsfeldern sowie für die hierin Verantwortlichen von großer Bedeutung. In dem Buch werden überwiegend auf empirischer Basis dazu Bereiche wie Familie und demografischer Wandel, Migration und Integration, Politik und Wirtschaft sowie Gesundheit und Umwelt engagiert präsentiert. Olzog Verlag: München, 2013, 320 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung</p>
003	 <p>Pia Ratzenberger</p> <p>Plastik</p> <p>ZpB Zentralen für politische Bildung</p>	<p>Bestell-Nr. 003 Pia Ratzenberger Plastik</p> <p>Wir Menschen stellen immer mehr Dinge aus Kunststoff her, und das wird unserer Umwelt zum Verhängnis – dabei war Plastik einst das Material der Zukunft. Doch Berichte von sterbenden Walen haben viele aufgerüttelt, und immer mehr Menschen bemühen sich um ein plastikfreies, nachhaltiges Leben. Die Autorin erzählt die spannende Geschichte des Plastiks, von der Erfindung der Billardkugel über Recycling bis hin zu Unverpackt-Läden. Philipp Reclam jun. Verlag, 2019, 101 S. Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung</p>

Bestell-Nr.

Titel

004



Bestell-Nr. 004 | Dietmar Willoweit | Reich und Staat - Eine deutsche Verfassungsgeschichte

Dieses Buch ist eine chronologisch angelegte Darstellung der Entstehung und Entwicklung deutscher Staatlichkeit von den Anfängen im Frühmittelalter bis zum Übergang in supranationalen Strukturen wie die Europäische Gemeinschaft. Zentrale Themen bilden das Recht als Grundlage jedes Staates, geistliche und weltliche Macht, Fürsten und König, Kaiser und Kirche, Absolutismus und Aufklärung, Deutscher Bund und Deutsches Reich, Weimar, Nationalsozialismus und die Entstehung zweier deutscher Staaten, Wiedervereinigung und Globalisierung. Verlag C.H. Beck, München, 2013, 128 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

005



Bestell-Nr. 005 | bpb | Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

Bundeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)
Das Grundgesetz ist die Verfassung für die Bundesrepublik Deutschland. In den Artikeln, die im Rang über allen anderen deutschen Rechtsnormen stehen, sind die grundlegenden staatlichen System- und Wertentscheidungen festgelegt. Textausgabe mit Stichwortregister | Stand: 2014 | Bonn, 2015, 144 S.

005_2



Bestell-Nr. 005_2 | bpb | Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland auf Arabisch |

Bundeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Das Grundgesetz ist die Verfassung für die Bundesrepublik Deutschland. In den Artikeln, die im Rang über allen anderen deutschen Rechtsnormen stehen, sind die grundlegenden staatlichen System- und Wertentscheidungen festgelegt.

- derzeit vergriffen -

Bestell-Nr.

Titel

006



Bestell-Nr. 006 | Kim Otto/Hans Scheuerer/Jochen Vogel (Hg.) | Das Medienlexikon - Begriffe, Zusammenhänge, Institutionen

Die komplexe Welt der klassischen und neuen Medien, ihr Aufbau, ihre Nutzung, Rechtsfragen, der kritische Umgang mit Informationen, Sicherheit im Internet, Persönlichkeitsschutz, Soziale Netzwerke und Social Media – das alles und noch viel mehr wird in diesem Nachschlagewerk kurz und bündig erklärt. Verlag J.H.W. Dietz Nachf. GmbH, Bonn 2012, 304 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

007



Bestell-Nr. 007 | Hans-Jürgen Wagener | Die 101 wichtigsten Fragen - Konjunktur und Wirtschaftswachstum

Inhaltsverzeichnis: Begriffe und Zahlen, Wachstum und Wohlstand, Bevölkerungswachstum und der Reichtum der Völker, Prosperität und Depression, Das ökonomische Fundament, Institutionen, Wachstumskultur, Arm und Reich, Wachstumsplanung und Wirtschaftspolitik, Grenzen des Wachstums, Zitierte und weiterführende Literatur. | Verlag C.H. Beck, München, 2010, 151 S.

008



Bestell-Nr. 008 | Eine Reise ins 17. Jahrhundert... | vivat pax - Es lebe der Frieden

Eine Geschichte des Dreißigjährigen Krieges und des Westfälischen Friedens für junge Leser | Aschendorff Verlag, Münster, 2. bearbeitete Auflage 2018 | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

009



Bestell-Nr. 009 | Sabine Würich, Fotos / Ulrike Scheffer, Texte | Operation Heimkehr - Bundeswehrsoldaten über ihr Leben nach dem Auslandseinsatz

Das Leben von Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr nach dem Auslandseinsatz. 70 Porträts in Wort und Bild. Ch. Links Verlag, Berlin, 2. Auflage März 2014

Bestell-Nr.

Titel

010



Bestell-Nr. 010 | Nicola Lindner | Recht, verständlich. Eine etwas andere Einführung in das Recht

Warum muss man zur Schule gehen? Warum darf man nicht bei Rot über die Straße gehen? Bei solchen Fragen lautet die Antwort oft: Weil es in einem Gesetz steht oder weil man sich an Regeln halten muss. Aber warum muss der Mörder einen Rechtsanwalt haben, der ihm hilft, eine möglichst geringe Strafe zu bekommen? Haben Mörder auch Rechte? Die Richterin Nicola Lindner hat einen anschaulichen Leitfaden durch unser Recht geschrieben, die jungen Menschen, die Welt der Paragraphen verständlich macht. Juristisches Wissen wird geschickt und spielerisch mit Beispielen verknüpft. Diese Neuauflage enthält ein eigenes Kapitel "Recht in der Schule", das spezielle Fragen von Schule schwänzen bis Cybermobbing behandelt. Verlag C.H. Beck, 3. aktualisiert und erweiterte Auflage, München 2019, 224 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

011



Bestell-Nr. 011 | Jürgen Kocka | Geschichte des Kapitalismus

Seit dem Ausbruch der Finanzkrise 2008 ist der „Kapitalismus“ wieder in der Kritik. Die Folgen der Finanzkrise werfen die scheinbar obsolet gewordene Frage nach Leistungen und Lasten, den Widersprüchen und Entwicklungspotenzialen des Kapitalismus wieder neu auf. Jürgen Kocka bietet mit diesem Band eine umfassende Einführung in die historische Entstehung und Ausdehnung des Kapitalismus seit der frühen Neuzeit sowie seine globale Ausbreitung seit dem 19. und 20. Jahrhundert. Er betrachtet aber nicht nur die Prozesse von Handel und Industrialisierung, sondern zugleich die nachhaltigen Veränderungen der Arbeits- und Lebenswelten. Die Einführung ist historischer Überblick und zugleich kritische Bestandsaufnahme, verbunden mit der Frage des Autors, welches Licht die letzte Krise auf den Kapitalismus wirft und ob sich aus seiner Geschichte nicht etwas für die Gegenwart lernen lässt. Verlag C. H. Beck, München, 2013, 144 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

012



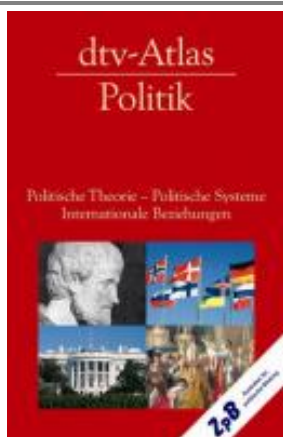
Bestell-Nr. 012 | Georg Cremer | Armut in Deutschland - Wer ist arm? Was läuft schief? Wie können wir handeln?

Armut ist ein drängendes Problem in Deutschland, doch rituelle Empörung führt nicht zu politischem Handeln. Georg Cremer räumt mit einigen verbreiteten Irrtümern und Fehlinterpretationen auf und zeigt, wo die Probleme wirklich liegen. Er legt dar, wo der Sozialstaat sich selbst im Weg steht, und plädiert für einen breiten Ansatz der Armutspolitik. Dabei geht es um eine Politik die Menschen hilft, ihre Potenziale zu entfalten, und die Teilhabe ermöglicht. | Verlag C.H.Beck, München 2016, 271 S. Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

013



Bestell-Nr. 013 | Andreas Vierecke, Bernd Mayerhofer, Franz Kohout (Hg.) | dtv-Atlas Politik: Politische Theorie - Politische Systeme - Internationale Beziehungen

Der Atlas Politik ist eine allgemein verständlich formulierte Einführung, die in informativen Texten und Farbgrafiken die grundlegenden Theorien, die wichtigsten politischen Systeme und das Gebiet der Internationalen Beziehungen darstellt. Deutscher Taschenbuch Verlag, München, 3. Auflage 2013, 256 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

014



Bestell-Nr. 014 | Peter Ortig | Christliche Kultur und Geschichte - Ein Überblick

Mit diesem Buch erhalten die Leserinnen und Leser einen Einblick in Grundlagen und Geschichte der christlichen Religion. Im Mittelpunkt stehen religiöse Erscheinungsform und Wirksamkeit der Religion (auch) auf Gesellschaft und Politik in Vergangenheit und Gegenwart. Nicht alle detaillierten Aspekte werden in dem Buch aufgearbeitet, es regt in seiner Form als Überblicksdarstellung aber durchaus an, sich mit der Thematik weiter zu befassen. Der Band schließt mit Betrachtungen des Autors über Herausforderungen des Christentums. Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung, Potsdam, 2. aktualisierte Auflage 2013, 171 S.

015



Bestell-Nr. 015 | Monika Stenzel/Ulrike Jackwerth | He, du Glückliche! - 29 Lebensgeschichten

Fast vierzig Jahre nach dem bahnbrechenden Interview-Buch »Guten Morgen, du Schöne« von Maxie Wander befragten die Autorinnen Monika Stenzel und Ulrike Jackwerth ostdeutsche Großmütter, Töchter und Enkelinnen, wie sie heute ihr Leben meistern, was sie glücklich macht, was Heimat für sie bedeutet. Wie haben sie die umwälzenden gesellschaftlichen Veränderungen nach 1989 erlebt, wie sich in der »westlichen Realität« zurechtgefunden? Und was bedeuten die gesellschaftlichen und biografischen Umbrüche für die nachfolgende Generation? In spannenden, unterhaltsamen und oftmals berührenden Porträts werden die Frauen und ihre Geschichten vorgestellt, kann man Anteil nehmen an ihren Erfahrungen und Erlebnissen. | mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2018, 164 S.

Bestell-Nr.

Titel

016



Bestell-Nr. 016 | Sven Plöger, Frank Böttcher | Klimafakten

Gibt es den Klimawandel? Oder wird übertrieben? Sven Plöger und Frank Böttcher tragen Fakten und Zahlen zum Klimawandel übersichtlich zusammen und bieten Orientierung im Stimmenwirrwarr. Sie geben Antworten auf wichtige Fragen: Was bedeutet es für unser Wetter, wenn das Eis der Arktis schmilzt? Ist CO₂ wirklich ein „Klimakiller“? Machen die erneuerbaren Energien den Strom tatsächlich teurer? Ob Erderwärmung, Golfstrom oder Extremwetter – die Autoren vermitteln die grundlegenden Erkenntnisse. Ein kompakter Leitfaden zur Meinungsbildung zu einem der wichtigsten Themen von heute. | Westend Verlag, Frankfurt/Main, überarbeitete und erweiterte Neuauflage 2015, 184 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

017



Bestell-Nr. 017 | Roger Stöcker / Maik Reichel (Hg.) | Sachsen-Anhalt - eine politische Landeskunde

Sachsen-Anhalt ist als mittelalterliches Zentrum der Ottonen und als Ursprungsland der Reformation ein »Kernland deutscher Geschichte« und besitzt deutschlandweit die meisten Weltkulturerbestätten. Doch nicht nur historisch und kulturell hat das Land viel zu bieten, auch gesellschaftlich und politisch ist es einen genaueren Blick wert. Die Landeskunde soll diese Facetten des Bundeslandes beleuchten. In 16 aufschlussreichen Beiträgen erfährt der Leser, was Sachsen-Anhalt ausmacht, bewegt und prägt. Ein Anhang listet die Regierungen des Bundeslandes von 1990 bis 2018 auf. | mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2019, 304 S. | Sonderausgabe für die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

018



Bestell-Nr. 018 | Manfred G. Schmidt | Das politische System Deutschlands

Dieses Buch ist ein Wegweiser durch das politische System Deutschlands. Es behandelt sowohl das Regelwerk, das die Verfassung der Politik vorgibt, als auch die Verfassungswirklichkeit. Ausführlich erläutert Manfred G. Schmidt die politischen Institutionen, deren Funktionsweise sowie den Prozess der politischen Willensbildung. Zudem beleuchtet er die wichtigsten Felder der Innen- und Außenpolitik und arbeitet Deutschlands „mittleren Weg“ in der Staatstätigkeit heraus. So führt er prägnant und übersichtlich in das politische System der Bundesrepublik ein und analysiert dessen Leistungen ebenso wie die Defizite und Probleme. Verlag C. H. Beck, München, 2007, 560 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

019



Bestell-Nr. 019 | Achim Walther | Die eisige Naht - Die innerdeutsche Grenze bei Hötenleben, Offleben und Schöningen

Die innerdeutsche Grenze war unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg noch vom kleinen Grenzverkehr geprägt, doch mit der Gründung der beiden deutschen Staaten entwickelte sie sich bis 1989/90 zum (fast) undurchdringlichen Hindernis. Detailliert und anschaulich schildert Achim Walther das Grenzregime und die damit verbundenen Einzelschicksale. Grundlage sind neben ausführlichen Archivrecherchen unzählige Gespräche und Korrespondenzen mit Zeitzeugen aus Ost und West. Der zweite Band beschreibt die Sperrung der Grenze ab 1952 und ihre Geschichte bis zur deutschen Wiedervereinigung. Er schließt damit chronologisch an den ersten Band »Heringsbahn« an. | mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 3. verbesserte Auflage 2018, 480 S.

020



Bestell-Nr. 020 | Christoph Gramm, Stefan Ulrich Pieper (Hg.) | Grundgesetz – Bürgerkommentar - Antworten der Verfassung auf gesellschaftliche Fragen

Der Kommentar zum Grundgesetz richtet sich an alle Bürger(innen) im politischen Alltag, in der Schule und zu Beginn eines juristischen oder politikwissenschaftlichen Studiums. Nomos Verlagsgesellschaft, Baden Baden 2008, 352 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

021



Bestell-Nr. 021 | Christoph Möllers | Das Grundgesetz

Das Grundgesetz feiert im Mai 2019 seinen 70. Geburtstag. Christoph Möllers stellt die Entstehung des Grundgesetzes, seinen historischen Ort in der deutschen Verfassungsgeschichte und vor allem natürlich seine wesentlichen Inhalte vor. Die aktualisierte Neuauflage nimmt auch die politischen Veränderungen des letzten Jahrzehnts kritisch aus der Perspektive des Grundgesetzes und der Rechtsstaatlichkeit in den Blick. Verlag C.H.Beck, München, 2. Auflage 2019, 128 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

022

Bestell-Nr. 022 | Hans Vorländer | Demokratie – Geschichte, Formen, Theorien

Hans Vorländer

DEMOKRATIE



Geschichte, Formen, Theorien

ZpB Zentralen für politische Bildung

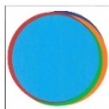
Was macht eine Demokratie aus? Das Buch zeigt, wie die Demokratie in der Antike erfunden wurde und wie sie sich in der Moderne verändert hat. Unmittelbare, direkte Demokratie dort, mittelbare, repräsentative Demokratie hier - das sind die Grundformen. Darüber hinaus unterscheiden sich theoretische Modelle und gelebte Demokratien erheblich voneinander. Der Band erörtert alle zentralen Bedingungen, die Voraussetzungen und die Chancen der Demokratie. Verlag C.H. Beck, München, 6. aktualisierte Auflage 2019, 128 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

023

Bestell-Nr. 023 | Jürgen Osterhammel, Niels P. Petersson | Geschichte der Globalisierung – Dimensionen, Prozesse, Epochen

Jürgen Osterhammel
Niels P. Petersson

GESCHICHTE DER GLOBALISIERUNG



Dimensionen,
Prozesse, Epochen

ZpB Zentralen für politische Bildung

Globalisierung beginnt nicht erst in der Gegenwart. Sie hat sich über mehrere Jahrhunderte hinweg entfaltet. Das Buch beschreibt die Vielfalt der wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Prozesse, die heute unter dem Begriff der Globalisierung zusammengefasst werden. Es befasst sich mit deren Ursachen und Auswirkungen, Rhythmen und Reichweiten. Verlag C.H. Beck, München, 3. überarbeitete Auflage 2019, 128 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

024

Bestell-Nr. 024 | Karl Morgenstern | Der Bildungsroman



Die beiden grundlegenden Vorträge über einen global gebräuchlichen Begriff - Mit Nachwort und Bibliographie herausgegeben von Dirk Sangmeister anlässlich des 250. Geburtstag von Karl Morgenstern (1770-1852) aus Magdeburg. Verlag Lumpeter & Lasel 2020, 155 S.

025

Bestell-Nr. 025 | Daniel Watermann, Susanne Feldmann (Hg.) | Stadtgeschichte auf Fotografien Halle (Saale) im 20. Jahrhundert



Ob Besuch vom Deutschen Kaiser oder von Fidel Castro, ob Blumen für Walter Ulbricht oder Eierwürfe auf Bundeskanzler Kohl: Im Fokus dieses Bands stehen Fotografien, die wichtige Ereignisse mit Bezug zur regionalen sowie gesamtdeutschen Geschichte in der Saalestadt Halle zeigen. | mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale) 2020, 276 S. | Sonderausgabe für die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Bestell-Nr.

Titel

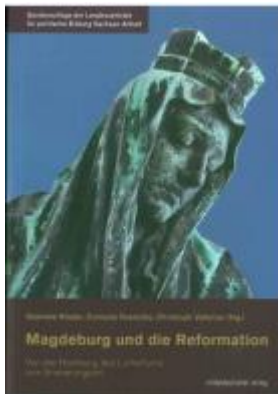
026



Bestell-Nr. 026 | Olaf Jacobs (Hg.) | Die Treuhand – Ein deutsches Drama

»Treuhand« – der Begriff steht bis heute für viele Ostdeutsche synonym für Willkür, Wirtschaftsmacht und intransparente Deals. Ein schwer durchschaubares System, in dem sich die Mächtigen die Filetstücke der ostdeutschen Wirtschaft untereinander hin- und herschoben und keine Rücksicht auf Verluste nahmen. Dabei krepelte diese einst größte Staatsholding der Welt nicht nur die komplette Ost-Wirtschaft um, sie selbst war ebenfalls ein Instrument der jeweiligen politischen Umstände – und die änderten sich in dieser Zeit mehrfach. Einst als Idee des Runden Tisches geboren, legte dann die letzte DDR-Regierung fest: Um »das Volkseigentum zu wahren«, sollten die DDR-Betriebe privatisiert, saniert oder stillgelegt werden. Nach der deutschen Einheit passte sich die Behörde den Gesetzen des Marktes an – und fegte wie ein Orkan über die Wirtschaftslandschaft der ehemaligen DDR hinweg. Das Buch »Die Treuhand – ein deutsches Drama« spürt der Geschichte der polarisierenden Institution nach. Ausgehend von der wirtschaftlichen Situation 1989/90 werden zunächst die Startbedingungen, Chancen und Probleme der bevorstehenden wirtschaftlichen Transformation dargelegt, um dann anhand konkreter Fallbeispiele klarzumachen: Der Niedergang eines Unternehmens prägte überall im Osten ganze Regionen – und veränderte das Leben der Menschen nachhaltig. Durch die Vielfalt der Geschichten wird die facettenreiche Arbeit der Treuhandanstalt in ihrer ganzen Ambivalenz deutlich: Mal war sie Helfer, mal Bremsklotz und mal Totengräber. Mitteldeutscher Verlag GmbH, Halle, 2020, 120 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

027



Bestell-Nr. 027 | Gabriele Köster, Cornelia Poenicke, Christoph Volkmar (Hg.) | Magdeburg und die Reformation - Von der Hochburg des Luthertums zum Erinnerungsort

Auch nach dem Ende der "Herrgottschanze" war die Magdeburger Reformationsgeschichte eng mit Ereignissen der deutschen und europäischen Geschichte verbunden. In 22 Aufsätzen wird dies von der Konsolidierung des Luthertums in der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts über den Dreißigjährigen Krieg bis zur Rezeptionsgeschichte der Magdeburger Reformation dargelegt. mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2017, 492 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

028



Bestell-Nr. 028 | Ari Folman, David Polonsky | Das Tagebuch der Anne Frank | Graphic Diary.

Anne Franks Tagebuch, weltbekannt und geliebt, liegt jetzt in einer völlig neuen Form vor: als Graphic Diary. Es verbindet auf einzigartige Weise Originaltext mit lebendigen, auf dem Tagebuch basierenden Dialogen und Erzählungen und ist eindrücklich und einfühlsam bearbeitet und illustriert von Ari Folman und David Polonsky | S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main, 2017, 160 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Autorisiert vom Anne Frank Fonds Basel

029



Bestell-Nr. 029 | Niels Schröder | 20. Juli 1944 - Biographie eines Tages

Am 20. Juli 1944 versuchte Oberst Claus Schenk Graf von Stauffenberg, Hitler mit einer Bombe zu töten. Das Attentat war geplant als Auftakt zu einem militärischen Umsturz, der dem Zweiten Weltkrieg und dem Terrorregime der Nationalsozialisten ein Ende gesetzt hätte. Diese Graphic Novel verdichtet die dramatischen Ereignisse des 20. Juli zu einer spannenden Erzählung. Im Mittelpunkt stehen dabei die Beweggründe und Ängste jener Männer und Frauen, die über Jahre hinweg auf diesen Tag hingearbeitet hatten. | be.bra verlag GmbH, Berlin-Brandenburg, 2019 | 144 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

030



Bestell-Nr. 030 | Gregor Schöllgen | Krieg - 100 Jahre Weltgeschichte

Die Konflikte der letzten 100 Jahre – wie sie entstanden, wie sie miteinander zusammenhängen. Wer die komplexe und konfliktreiche Gegenwart begreifen will, muss die Vergangenheit verstehen. Die Geschichte der letzten 100 Jahre ist die Geschichte miteinander verbundener, weltumspannender Kriege. Der namhafte Historiker Gregor Schöllgen schildert anschaulich die wichtigsten Konflikte und Konfliktlinien, die das Geschehen auf der Welt bis heute bestimmen. Ausgehend von der Russischen Revolution 1917, die die Grundlage für die globalen Auseinandersetzungen der folgenden Jahrzehnte legte, beschreibt er die vielfältigen Gesichter des Krieges: Revisionen und Interventionen, Raub und Annexion, Säuberung und Vernichtung, Flucht und Vertreibung bis in unsere Tage. Zeitweilig fror der Kalte Krieg die alten Konflikte der nördlichen Halbkugel ein, die Kriege fanden anderswo statt. Damit ist es vorbei. Kriegerische Auseinandersetzungen sind uns allen wieder näher gerückt. | Deutsche Verlags-Anstalt, 2017, München, in der Verlagsgruppe Random House GmbH | 368 S. Sonderausgabe der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Bestell-Nr.

Titel

031



Bestell-Nr. 031 | Die Präsidentin des Landtages von Sachsen-Anhalt (Hg.) | Verfassung des Landes Sachsen-Anhalt

Magdeburg, 2016, 46 S.
(Broschüre auch als Klassensatz erhältlich)

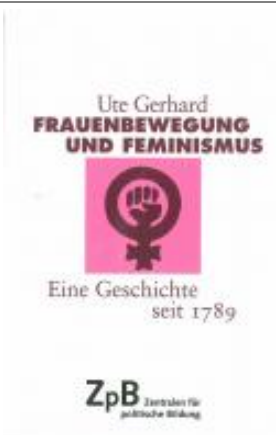
032



Bestell-Nr. 032 | Monika Gibas, Ulrike Krauß | Jüdische Soldaten Magdeburgs - Regionalgeschichtliche Aspekte des Ersten Weltkrieges

Berührende Schicksale jüdischer Patrioten | Als im Sommer 1914 der Erste Weltkrieg begann, meldeten sich 11.500 deutsch-jüdische Patrioten zu den Fahnen. Auch viele junge Juden aus Mitteldeutschland gehörten zu den ersten Kriegsfreiwilligen. Insgesamt kämpften im Ersten Weltkrieg rund 100.000 jüdische Soldaten in deutschen Armeen. 12.000 von ihnen bezahlten den Einsatz mit ihrem Leben. Der Band beleuchtet diesen lange Zeit verdrängten Teil deutsch-jüdischer Geschichte anhand von Schicksalen jüdischer Soldaten aus Magdeburg. Er zeigt auch, wie die Legende von den Juden als Drückebergern noch im Krieg und erst recht nach der Kriegsniederlage Deutschlands lanciert wurde. Antisemitismus blieb eine der Grundüberzeugungen der deutschen Nachkriegsgesellschaft – trotz des Patriotismus und des hohen Blutzolls deutscher Juden im Einsatz für ihr Vaterland. | mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2018, 96 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung in Sachsen-Anhalt

033



Bestell-Nr. 033 | Ute Gerhard | Frauenbewegung und Feminismus - Eine Geschichte seit 1789

Beginnend mit dem Aufbruch der Frauen in der Französischen Revolution werden hier die verschiedenen Stationen und Strömungen der Frauenbewegung vorgestellt: Der Beginn einer organisierten sozialen Bewegung um die 1848er Revolution; die Höhepunkte ihrer Organisation und öffentlichen Wirkung um die Wende zum 20. Jahrhundert; der Aufstieg zu gleichberechtigten Staatsbürgerinnen nach dem Ersten Weltkrieg und der Niedergang der Bewegung in der Zeit des Nationalsozialismus; der Aufbruch zu einem 'neuen' Feminismus nach 1970 und schließlich der Ausblick auf die Situation der Frauen, des Feminismus und die Veränderung der Geschlechterverhältnisse am Beginn des 21. Jahrhunderts. Verlag C.H.Beck, München, 3., aktualisierte Auflage 2018, 128 S. Sonderausgabe für die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Bestell-Nr.

Titel

034



Bestell-Nr. 034 | Ilko-Sascha Kowalczyk | 17. JUNI 1953

Die Ereignisse um den 17. Juni 1953 gehören zu den wenigen demokratischen Massenaufständen in der deutschen Geschichte. Anschaulich und lebendig schildert Ilko-Sascha Kowalczyk Vorgeschichte, Abläufe und Folgen dieser „gescheiterten Revolution“ auf dem aktuellen Forschungsstand. Verlag C.H.Beck, München, 2013, 128 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

035



Bestell-Nr. 035 | Christoph Nonn | Das deutsche Kaiserreich | Von der Gründung bis zum Untergang

Während der Zeit des Kaiserreichs verwandelte Deutschland sich in atemberaubendem Tempo. 1871 noch ein ländlich geprägtes Entwicklungsland, war es 1918 eine der modernsten Industrienationen der Welt geworden. Die wirtschaftliche Dynamik veränderte auch Gesellschaft und Politik nachhaltig. Anschaulich zeichnet Christoph Nonn nach, wie Adels- und Fürstenherrschaft in die Defensive gedrängt wurden. Das verhängnisvollste Erbe des Kaiserreichs für die weitere deutsche Geschichte bildeten schließlich weder obrigkeitstaatliche Traditionen noch radikaler Nationalismus, Militarismus oder Antisemitismus, sondern eine Mentalität der Verantwortungslosigkeit. | Verlag C.H.Beck, München, 2017, 128 S | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

036



Bestell-Nr. 036 | Philip Manow | Die Politische Ökonomie des Populismus | edition suhrkamp

Populismus ist ein vielgestaltiges Phänomen. Mal ist er rechts, mal links; mal artikuliert er Protest gegen offene Märkte, mal wendet er sich gegen Migration. Auch in der geografischen Verteilung zeigt er sich variantenreich: In Südeuropa dominiert der Links-, in Nordeuropa der Rechtspopulismus. Philip Manow entwickelt eine vergleichende Erklärung für dieses zunächst widersprüchlich erscheinende Bild. Den Ausgangspunkt bilden die jeweiligen wirtschaftlichen Wachstumsmodelle, die Verfasstheit von Arbeitsmarkt und Sozialstaat, kurz die jeweiligen Politischen Ökonomien. Es zeigt sich: Wer vom Populismus reden will, aber vom Kapitalismus nicht, landet immer nur bei Identitätspolitik – und wird dann unweigerlich selbst Partei im Streit. | Suhrkamp Verlag, Berlin, 2018, 177 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

037



Bestell-Nr. 037 | Sachsenspiegel und Magdeburger Recht – Grundlagen für Europa

Broschüre in Deutsch/Polnisch und Deutsch/Englisch
Verlag am Fluss, Berlin, 2013

038



Bestell-Nr. 038 | Wolfgang Benz | Der Deutsche Widerstand gegen Hitler

Millionen Deutsche jubelten Adolf Hitler zu und begeisterten sich für die Ideen des Nationalsozialismus. Doch in allen Gesellschaftsschichten gab es ebenso Menschen, die sich dem „Dritten Reich“ entzogen. Anschaulich und mit Blick für das Wesentliche erzählt Wolfgang Benz die Geschichte des deutschen Widerstands. Verlag C.H.Beck, München, 2014, 127 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

039



Bestell-Nr. 039 | Georg Cremer | Deutschland ist gerechter als wir meinen - Eine Bestandsaufnahme

Wie ungerecht ist Deutschland? Heute geben wir fast 30 Prozent der jährlichen Wirtschaftsleistung für den Sozialstaat aus. Hat der „neoliberale“ Sozialabbau, der angeblich nur noch einen „Suppenküchensozialstaat“ übrigließ, stattgefunden? Georg Cremer unterwirft den vorherrschenden Niedergangsdiskurs einem Realitätstest. Dabei macht er deutlich, wo der Sozialstaat wirkt und wo nachgebessert werden sollte, gerade auch um Menschen am unteren Rand der Gesellschaft zu stärken. Eine Bestandsaufnahme, die belegt, dass zwar längst nicht alles gerecht ist in Deutschland, aber wohl doch gerechter als viele meinen. Verlag C.H.Beck, München, 2018, 272 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

040



Bestell-Nr. 040 | Bastian Hein | Die SS - Geschichte und Verbrechen

Die SS - untrennbar ist dieses Kürzel mit der Ermordung der europäischen Juden verbunden, dem wohl größten Menschheitsverbrechen aller Zeiten. Auf dem neuesten Stand der Forschung führt Bastian Hein in die Geschichte des „Ordens unter dem Totenkopf“ ein und zeigt, wie er zum Vollstrecker des nationalsozialistischen Rassenwahns wurde. Verlag C.H.Beck, München, 2015, 126 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

041



Bestell-Nr. 041 | Axel Schildt | Die Republik von Weimar - Deutschland zwischen Kaiserreich und „Drittem Reich“ 1918 – 1933

Die aus dem verlorenen Weltkrieg hervorgegangene erste deutsche Republik war ein großer Versuch zur Errichtung einer Demokratie unter sehr ungünstigen Umständen. Landeszentrale für politische Bildung Thüringen, Erfurt, 2. erweiterte Auflage 2009, 229 S. Sonderausgabe für die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

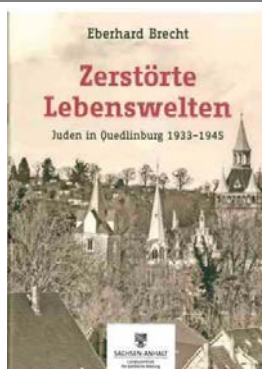
042



Bestell-Nr. 042 | Ian Buruma | "45 - Die Welt am Wendepunkt

Für das Ende des Zweiten Weltkriegs ist die Metapher von der Stunde- Null geprägt worden. Weltweit waren Millionen Tote zu beklagen. Unzählige Menschen waren verwundet, entwurzelt, heimatlos, traumatisiert, desillusioniert. Dem Krieg folgten Hunger, Wohnungsnot, Entbehrungen und Krankheiten. Anarchie, Übergriffe und Vergeltung des erlittenen Unrechts waren an der Tagesordnung. Auf je eigene Weise mischten sich, dem Selbstverständnis entsprechend Dankbarkeit und Lebenshunger, Schuldgefühle, Selbstmitleid und Verdrängung. Bei Siegern wie Besiegten waren Moral und Recht fragil und interpretierbar; Politik und Öffentlichkeit der Siegermächte schienen im Umgang mit dem besiegten Feind zerrissen zwischen den Geboten der Menschlichkeit und dem unvorstellbaren Grauen, das die befreiten Lager Nazideutschlands boten. Ian Burumas globales Panorama des Jahres 1945 bezieht die apokalyptischen Szenen ebenso ein wie die gierige Suche vieler Männer und Frauen nach Freiheit, Lust und Vergnügen. Er spürt den tief greifenden politischen und gesellschaftlichen Verwerfungen dieses Jahres nach und zeichnet so das ebenso dichte wie packende Bild eines weltbewegenden Jahres. Carl Hanser Verlag, München, 2015, 412 S. Lizenzausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung | Schriftenreihe Band 1565

043



Bestell-Nr. 043 | Eberhard Brecht | Zerstörte Lebenswelten - Juden in Quedlinburg 1933 – 1945

Eberhard Brecht schildert das Leben und Leiden von Juden in der Kleinstadt Quedlinburg vor und während der NS-Diktatur. Glaube und Rituale wurden gelebt, ohne dass sich die Juden der Stadt in einer Parallelgesellschaft bewegten. Im Gegenteil: Gläubige wie zum Protestantismus konvertierte Juden trugen maßgeblich zum gesellschaftlichen Leben der Stadt bei. Diese Integration löste sich nach 1933 mit der antisemitischen Propaganda, den Nürnberger Gesetzen und anderen Einschränkungen von persönlicher Freiheit sowie den Ausschreitungen gegen Juden und ihre Geschäfte, insbesondere in der Pogromnacht 1938, auf...
mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2019, 48 S.
Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

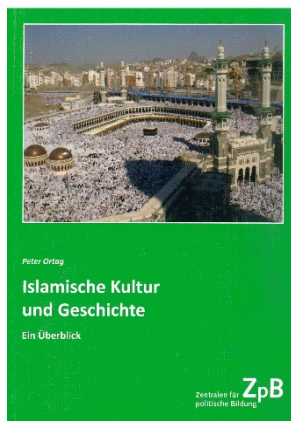
044



Bestell-Nr. 044 | Ralf Georg Reuth | Kurze Geschichte des Zweiten Weltkriegs

Der Zweite Weltkrieg ist der Dreh- und Angelpunkt des 20. Jahrhunderts: Ohne ihn kann man weder retrospektiv den Ersten Weltkrieg und die Weimarer Republik richtig einordnen noch die Nachkriegszeit mit der Zweiteilung Deutschlands und Europas. Es gibt unendlich viele Einzelstudien, und doch schließt dieses Buch eine unübersehbare Lücke, weil es sich auf die Grundlinien des epochalen Geschehens konzentriert und auf die entscheidenden Fragen: War der Zweite Weltkrieg die Fortsetzung des Ersten? Warum haben die alliierten Kriegsgegner Hitler so lange so falsch eingeschätzt? Wie wurde aus dem europäischen Krieg ein Weltkrieg, und wie beeinflusste das den Mord an den Juden? Welche Rolle spielte die angeblich saubere Wehrmacht? Und warum sind die Deutschen ihrem „Führer“ bis in den Untergang gefolgt? Eine ebenso fundierte wie zugängliche Darstellung des verheerendsten aller Kriege, der Millionen Menschen das Leben kostete und beispiellose Brutalität hervorbrachte. Ralf Georg Reuth liefert ein Gesamtbild, das verstehen lässt, wie es zu dieser Menschheitskatastrophe kam und welche Folgen sie bis heute hat. rowohlt, Berlin, 2018, 413 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

045



Bestell-Nr. 045 | Peter Ortay | Islamische Kultur und Geschichte – Ein Überblick

Dieser Band setzt zwei inhaltliche Schwerpunkte, zum einen widmet er sich der islamischen Religion und zum anderen der politischen und geographischen Entwicklung der islamischen Welt. Die sehr faktenreiche und konzise Darstellung wird durch zahlreiche Graphiken und Karten ergänzt. Ein Literaturverzeichnis und ein Glossar stehen am Ende des Bandes. Das Buch ist ebenso für Leser ohne tiefere Vorkenntnisse sehr gut geeignet wie auch für jene, die sich einen schnellen und soliden Überblick verschaffen möchten. Copyright Sächsische Landeszentrale (Hg.) und Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung, 2., überarbeitete und korrigierte Auflage, Dresden und Potsdam 2016, 172 S.

046



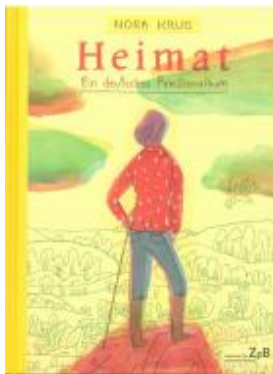
Bestell-Nr. 046 | Christoph Strohm | Die Kirchen im Dritten Reich

Der Autor bietet einen kompakten Überblick über die Kirchen im Dritten Reich. Er zeigt, wie es 1933 zu einem Konkordat mit der katholischen Kirche, zur Gründung der Deutschen Christen und zur Bekennenden Kirche kam, und beschreibt die nationalsozialistische Kirchenpolitik, die kirchlichen Reaktionen auf Verfolgung und Mord sowie den Umgang der Kirchen mit der Schuldfrage nach 1945. Verlag C.H.Beck, München, 2011, 128 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

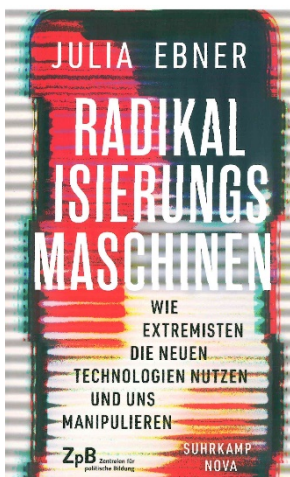
047



Bestell-Nr. 047 | Nora Krug | Heimat - Ein deutsches Familienalbum

„Wie kann man verstehen, wer man ist, wenn man nicht weiß, woher man kommt?“ Sie lebt seit über 17 Jahren in New York, ist verheiratet mit einem amerikanischen Juden und fühlt sich deutscher als jemals zuvor. Woher kommt das? Und wer ist sie eigentlich? Die preisgekrönte, 1977 in Karlsruhe geborene Autorin und Illustratorin Nora Krug fragt sich, was Heimat für sie bedeutet, und unternimmt eine literarisch-grafische Spurensuche in der Vergangenheit ihrer Familie: Was hatte Großvaters Fahrschule mit dem jüdischen Unternehmer zu tun, dessen Chauffeur er vor dem Krieg gewesen war? Und was sagen die mit Hakenkreuzen dekorierten Schulaufsätze über ihren Onkel, der mit 18 Jahren im Zweiten Weltkrieg fiel? Ihre gezeichneten und handgeschriebenen Bildergeschichten fügt Krug mit Fotografien, Archiv- und Flohmarktfunden zu einem völlig neuen Ganzen zusammen. „Heimat“ ist ein einzigartiges Erinnerungskunstwerk, in dem Familiengeschichte auf Zeitgeschichte trifft. | Penguin Verlag in der Verlagsgruppe Random House, München, 2018 | Sonderausgabe für die Landeszentrale für politische Bildung

048



Bestell-Nr. 048 | Julia Ebner | RADIKALISIERUNGSMASCHINEN – Wie Extremisten die neuen Technologien nutzen und manipulieren

Wie rekrutieren, wie mobilisieren Extremisten ihre Anhänger? Was ist ihre Vision der Zukunft? Mit welchen Mitteln wollen sie diese Vision erreichen?... Suhrkamp Verlag, Berlin, 2019, 135 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

049



Bestell-Nr. 049 | Ilko-Sascha Kowalczyk | Die ÜBERNAHME – Wie Ostdeutschland Teil der Bundesrepublik wurde

Dreißig Jahre nach dem Mauerfall ist es an der Zeit, Bilanz zu ziehen. Was genau lief im Osten ab, als er vom Westen übernommen wurde? Worin unterscheidet sich Ostdeutschland von anderen Regionen in der Bundesrepublik? Und weshalb sind Populisten und Extremisten hier so erfolgreich? Ohne Scheuklappen stellt der ostdeutsche Historiker Ilko-Sascha Kowalczyk in seinem Buch harte Fakten neben persönliche Erfahrungen - und liefert damit das politische Buch der Stunde. Verlag C.H. Beck, München, 2019, 319 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

050



Bestell-Nr. 050 | Dirk Mecklenbeck, Raik Adam | Todesstreifen - Aktionen gegen die Mauer in West-Berlin 1989

Zwischen 1986 und Frühjahr 1989 reisen vier befreundete junge Männer aus Halle (Saale) nach West-Berlin aus. Dort erproben sie ihre frisch errungene Freiheit, stoßen sich aber an der Gleichgültigkeit, die sie gegenüber den Zuständen in der DDR und gegenüber der Mauer erfahren. Sie entscheiden sich für ein radikales Statement gegen das verhasste Bollwerk. Am 17. Juni 1989 werfen sie mehrere Molotowcocktails über die Mauer in den Grenzstreifen. Die Graphic Novel, gezeichnet und geschrieben von zwei der damaligen »Mauerkrieger«, erzählt die Geschichte von der Idee bis zum Anschlag, der den Auftakt zu einer ganzen Reihe von Aktionen gegen die Mauer im Sommer 1989 darstellte. Es ist eine Geschichte von Wut, Empörung und der Suche nach Unabhängigkeit. | Christoph Links Verlag, Berlin, 2018, 95 S. Veröffentlichungen der Stiftung Berliner Mauer | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

051



Bestell-Nr. 051 | Steffen Raßloff | Mitteldeutsche Geschichte - SACHSEN / SACHSEN-ANHALT / THÜRINGEN

Was eint die drei Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen? Was trennt sie? Diese Fragen beantwortet Historiker Steffen Raßloff in der ersten Gesamtdarstellung zur mitteldeutschen Geschichte. Von der Ur- und Frühgeschichte spannt der Bogen bis in die jüngste Zeit. Berichtet wird zum Beispiel vom Königreich der Thüringer und vom wettinischen Adelsgeschlecht, das einst große Teile der Region beherrschte. Beeindruckendes erfährt man aber auch über die historische Vielfalt Mitteldeutschlands: Vom klassischen Weimar über das Dessau-Wörlitzer Gartenreich bis hin zu barocken Dresden August des Starken konnte sich eine einmalig dichte Kulturlandschaft entfalten. Zahlreiche Impulse gingen vom Land Luthers, Bachs, Goethes und des Bauhauses aus und prägen bis heute unsere Kultur. Auf unterhaltsame Weise lässt der Autor wichtige Orte, Ereignisse und Persönlichkeiten der drei Länder Revue passieren, gibt Hinweise auf bedeutende Museen und Gedenkstätten und reflektiert die heutige Erinnerungskultur. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung Sachsen-Anhalt, Magdeburg/Leipzig 2016, 239 S.

Bestell-Nr.

Titel

052



Bestell-Nr. 052 | Anne Applebaum | Der Eiserner Vorhang - Die Unterdrückung Osteuropas 1944 – 1956

Einen „Eisernen Vorhang“ habe die Sowjetunion von Stettin bis nach Triest über den europäischen Kontinent gezogen, stellte Winston Churchill 1946 fest. Jenseits dieses Vorhangs begannen die Sowjets in den von Krieg verwüsteten und zutiefst verunsicherten Ländern Zentral- und Osteuropas rasch mit der Durchsetzung des von Stalin geprägten Gesellschaftsmodells. Hierzu zählte der Aufbau eines machtvollen Polizeiapparats, die ethnische Homogenisierung mittels Vertreibung und Umsiedlung, die Gleichschaltung der Jugendorganisationen, die Kontrolle der Massenmedien, die Marginalisierung der politischen Gegner sowie die Verstaatlichung der Wirtschaft. Darauf aufbauend setzt ab etwa 1948 die so bezeichnete Phase des „Hochstalinismus“ ein, die vom Terror gegen vermeintliche interne Kritiker und Reaktionäre gekennzeichnet war und im Zeichen der versuchten Durchdringung der Gesellschaften mit der sowjetischen Ideologie stand. Lizenzausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn 2014 - Schriftenreihe Band 1411 / 637 S.

053



Bestell-Nr. 053 | Georg Schmidt | Der Dreißigjährige Krieg

Die dreißig Jahre zwischen 1618 und 1648 haben millionenfachen Tod, Verwüstung und Barbarei über Mitteleuropa gebracht und die politischen Verhältnisse durcheinandergewirbelt. Georg Schmidt schildert in diesem Band Ursachen, Abläufe und Wirkungen der großen Krise des 17. Jahrhunderts vom böhmischen Ständekonflikt bis zum Westfälischen Frieden und erörtert dabei insbesondere die Bedeutung der Ereignisse für die historische Entwicklung der deutschen Frage. Ein kommentierter Wegweiser durch die wissenschaftliche Literatur ergänzt diese Einführung in eine der dramatischsten Epochen der Neuzeit. | Verlag C.H.Beck, München, 9., aktualisierte Auflage 2018, 128 S

054



Bestell-Nr. 054 | WELTPOLITIK – EINFACH VERSTEHEN!

Gab es Demokratie schon immer? Wie funktionieren Wahlen? Und was kann ich selbst tun, um etwas zu verändern? Dieses Buch erklärt dir alles, was du schon immer über Politik wissen wolltest. Du erfährst wie die Welt um dich herum funktioniert, und wie die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft eines Landes von politischen Entwicklungen und Entscheidungen geformt wird.

USBORNE VERLAG, London, 2019, 128 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

055



Bestell-Nr. 055 | Friedemann Schreyer | Strafanstalt Waldheim - Geschichten, Personen und Prozesse aus drei Jahrhunderten

Die Justizvollzugsanstalt Waldheim ist das älteste noch aktive deutsche Gefängnis. Es wurde 1716 begründet und wird bis heute genutzt. Die Geschichte der Strafanstalt veranschaulicht die Entwicklung des Strafvollzugs in den letzten drei Jahrhunderten und ist ein Spiegel der deutschen Geschichte insgesamt. Nach der Revolution von 1848/49 saßen in Waldheim viele politische Gefangene ein. Aber auch der damals noch unbekannte Karl May verbüßte hier als Dieb und Betrüger ab 1870 eine vierjährige Haftstrafe. Während des Nationalsozialismus war Waldheim ein Ort der besonderen Repression. Traurige Berühmtheit erlangte die Anstalt 1950 durch die „Waldheimer Prozesse“, als in über 3.000 Schnellverfahren wirkliche und vermeintliche NS-Verbrecher abgeurteilt wurden, 24 Todesurteile wurden im Gefängnis selbst vollstreckt. In der DDR saßen hier neben Kriminellen auch viele Menschen wegen versuchter „Republikflucht“ ein. Christoph Links Verlag, 2014, 224 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

056



Bestell-Nr. 056 | Stefan Wolle | Der große Plan Alltag und Herrschaft in der DDR 1949 – 1961

Stefan Wolle gelingt es auf einzigartige Weise, Alltagsgeschichte und Herrschaftsgeschichte miteinander zu verweben, ohne dabei die DDR zu verklären oder zu dämonisieren. Aus einer reichen Fülle von Quellen, die von Literatur, DEFA-Filmen und Schlagertexten über Stasi-Akten bis zu Zeitzeugenerinnerungen reichen, lässt er die ganze Vielfalt und Widersprüchlichkeit der ostdeutschen Gesellschaft differenziert sichtbar werden. Christoph Links Verlag, Berlin, 2013, 438 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

057



Bestell-Nr. 057 | Harald Neckelmann (Hg.) Die Geschichte von Lili Elbe – Ein Mensch wechselt sein Geschlecht

In den 1920er Jahren führt der dänische Maler Einar Wegener mit seiner Frau Gerda, einer ebenfalls erfolgreichen Künstlerin, ein bewegtes Leben zwischen Dänemark, Frankreich und Italien. Als Gerda ihn eines Tages bittet, ihr in Frauenkleidern Modell zu stehen, setzt sie eine Entwicklung in Gang, deren Ende sich keiner von beiden vorstellen kann. Zum Spaß tritt Einar immer öfter bei gesellschaftlichen Anlässen als geheimnisvolle Frau namens »Lili« auf. Doch aus dem Spiel wird bald ein ernster innerer Konflikt. Schmerzhaft ringt Einar um seine Identität, bis er sich schließlich in Berlin und Dresden mehreren Operationen unterzieht, um fortan als Lili Elbe weiterzuleben. Neuauflage des Bestsellers von 1932 - Mit einem Nachwort von Rainer Herrmann. be.bra verlag, Berlin, 2019, 367 S. | Sonderausgabe für die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Bestell-Nr.

Titel

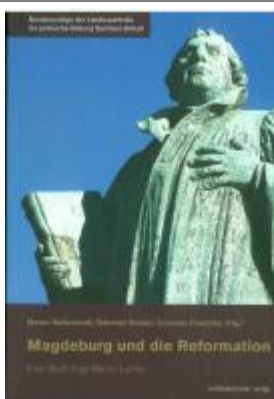
058



Bestell-Nr. 058 | Peter Lemburg | BERLIN, LUISENSTRASSE 18 - Die Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt beim Bund

Zur Geschichte eines bekannten Berliner Hauses in der Friedrich-Wilhelm-Stadt | Michael Imhof Verlag, Petersberg, 2. Auflage 2018, 96 S. | Herausgeberin: Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

059



Bestell-Nr. 059 | Gabriele Köster, Cornelia Poenicke, Christoph Volkmar (Hg.) | Magdeburg und die Reformation - Eine Stadt folgt Martin Luther

In 22 Beiträgen entsteht ein facettenreiches Bild der Magdeburger Reformgeschichte in ihren vielfältigen Verflechtungen und Wechselwirkungen auf der lokalen und der Reichsebene. Dabei kommt die Verbindung von Religion und Politik ebenso in den Blick wie Phänomene der Religions-, der Kunst- oder der Kulturgeschichte. mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2016, 540 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

060



Bestell-Nr. 060 | Andrea Röpke, Andreas Speit | Völkische Landnahme - Alte Sippen, junge Siedler, rechte Ökos

Seit Jahren siedeln sich junge Rechtsextreme bewusst in ländlichen Regionen an, um dort generationsübergreifend »nationale Graswurzelarbeit« zu betreiben. Dieser unauffällige Aktionismus ist gegen die moderne und liberale Gesellschaft der Großstädte gerichtet, es herrschen alte Geschlechterbilder und autoritäre Erziehungsmuster vor. Die Aussteiger von rechts betreiben ökologische Landwirtschaft, pflegen altes Handwerk und nationales Brauchtum, organisieren Landkaufgruppen und eigene Wirtschaftsnetzwerke, die bundesweit agieren. Sie bringen sich in örtlichen Vereinen ein und gehen in die lokale Politik, um Umweltschutz mit »Volksschutz« zu verbinden und eine angebliche »Überfremdung« zu verhindern.

Die beiden ausgewiesenen Rechtsextremismus-Experten Andrea Röpke und Andreas Speit verfolgen seit Jahren diese kaum beachtete Entwicklung. Sie zeigen die historischen Wurzeln und aktuellen Vernetzungen auf, die bis in die Parlamente reichen. Dabei wird deutlich: Hier handelt es sich um eine unterschätzte Gefahr. | Christoph Links Verlag, Berlin, 2019, 208 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

061



Bestell-Nr. 061 | Renate Zöller | Was ist eigentlich HEIMAT? - Annäherung an ein Gefühl

Immer mehr Menschen verlassen ihre Heimat: aus politischen Gründen, aus wirtschaftlicher Not, für die Arbeit oder für die Liebe. Ihre Hoffnungen und Erwartungen an das neue Zuhause tragen sie mit sich. Wie gestalten sich die Wege zwischen Verlust und Neuanfang? Was macht es mit Menschen, wenn sie ihre Heimat aufgeben müssen? Wenn die Sehnsucht das Ankommen überschattet? Wenn die Integration misslingt? Davon erzählen Heimatlose, Heimatsuchende und Heimatexperten in diesem Buch. Eine vielstimmige Annäherung an ein ambivalentes Gefühl, das heute mehr denn je von Bedeutung ist. | Christoph Links Verlag, Berlin, 2015, 231 S.

062



Bestell-Nr. 062 | Horst Gründer, Hermann Hiery | Die Deutschen und ihre Kolonien

Zwischen 1884 und 1914 besaß Deutschland ein Kolonialreich, das von Togo in Westafrika bis zu den Inseln Samoas im Pazifik reichte. Dieses Buch bietet einen kenntnisreichen und allgemeinverständlichen Überblick über das kurzlebige deutsche Kolonialabenteuer. Es informiert über die politischen und wirtschaftlichen Voraussetzungen und Folgen, vor allem aber über den »kolonialen Alltag« und das Zusammenleben von Deutschen und Einheimischen, das keineswegs nur von Widerstand und Gewalt geprägt war. Im Fokus stehen unter anderem das Wirken von Verwaltung, Justiz und Militär, die christliche Mission, die Rolle der Frauen, die Rassenfrage, die Hoffnungen und Träume nach dem Verlust des Kolonialreichs – aber auch das heutige Erinnern an diesen Teil der deutschen Geschichte. Mit zahlreichen Abbildungen und Karten. be.bra Verlag, Berlin, 2017, 357 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

063



Bestell-Nr. 063 | Gerhard Hirschfeld, Gerd Krumeich, Irina Renz (Hg.) | 1918 Die Deutschen zwischen Weltkrieg und Revolution

Ein Jahr verändert Deutschland
Nach vier Jahren eines blutigen Krieges kollabiert das kaiserliche Deutschland 1918 beinahe über Nacht - nahezu widerstandslos, geradezu fatalistisch. Warum? Dieses Buch lässt hautnah miterleben, wie die Zeitgenossen das dramatische letzte Jahr des Ersten Weltkriegs wahrnahmen, das mit neuen Hoffnungen auf einen militärischen Sieg begann - und mit der endgültigen Niederlage, Revolution und Bürgerkrieg endete. Tagebucheinträge und Briefe, Bilder und Dokumente machen die gegensätzlichen Haltungen und Erfahrungen in der Kriegsgesellschaft anschaulich: die Gewalt an der Front und der Hunger in der Heimat, der Zynismus der militärischen Führung und die Illusionen vieler Bürger, Veränderungswille und die Furcht vor russischen Verhältnissen. Eingebettet ist dieses faszinierende Panorama in Überblicke zum Verlauf und den Konsequenzen des Jahres 1918. Christoph Links Verlag, Berlin, 2018, 312 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

064



Bestell-Nr. 064 | Jörg Bogumil, Lars Holtkamp | Kommunalpolitik und Kommunalverwaltung - Eine praxisorientierte Einführung

Die Autoren erläutern die Entstehung der kommunalen Selbstverwaltung, die Einbindung der Kommunen in das föderale System Deutschlands, ihre Aufgaben und ihre Probleme. Damit bietet das Buch eine politikwissenschaftlich fundierte, praxisorientierte und allgemeinverständliche Bestandsaufnahme der Kommunalpolitik und Kommunalverwaltung. Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn 2013, Schriftenreihe Band 1329 | 263 S.



065



Bestell-Nr. 065 | Justus H. Ulbricht (Hg.) | Schwierige Orte - Regionale Erinnerung, Gedenkstätten, Museen

Einrichtungen des Gedenkens und der Beschäftigung mit der deutschen Geschichte sind häufig in negativ besetzten Orten untergebracht: etwa in ehemaligen Konzentrationslagern, Richtstätten, MfS-Haftanstalten oder Grenzanlagen. Nicht selten liegen diese „Orte des Schreckens“ in Nachbarschaft heutiger Wohn-, Lebens- und Arbeitsräume, woraus sich ganz eigene Problemlagen ergeben. mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2013, 192 S. | Sonderausgabe für die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

066



Bestell-Nr. 066 | Eckhard Jesse | Systemwechsel in Deutschland 1918/19 - 1933 - 1945/49 - 1989/90

Der bekannte und streitbare Politikwissenschaftler Eckhard Jesse legt mit dieser pointierten Untersuchung der Synthese seiner Forschungsarbeit zur deutschen politischen Geschichte im 20. Jahrhundert vor, wie es sie mit dieser Akzentsetzung bislang nicht gibt. Sie richtet sich durch klaren Aufbau, verständliche Sprache und typische Beispiele an einen breiten historisch-politisch interessierten Lesekreis. Böhlau Verlag, Köln, 2010, 280 S.

Bestell-Nr.

Titel

067



Bestell-Nr. 067 | Gerd Krumeich | Die 101 wichtigsten Fragen - Der Erste Weltkrieg

Wer war schuld am Ausbruch des Krieges? Stimmt es, dass die Menschen vom Krieg begeistert waren? Was heißt eigentlich „Weltkrieg“? Was sind die „14 Punkte“? Wer waren die Dicke Bertha und der Lange Max? Was ist die „Dolchstoßlegende“?....Eine kompetente wie handliche Einführung in das Wissen über den bis dahin größten Krieg der Menschheitsgeschichte Verlag C.H.Beck, München, 2014, 155 S. Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

068



Bestell-Nr. 068 | Gerhard Hirschfeld, Gerd Krumeich | Deutschland im Ersten Weltkrieg

Von der Julikrise 1914 über die großen Schlachten bis zur Niederlage und Revolution von 1918 werden hier Ansichten eines Krieges geschildert, der bis heute nachwirkt und zu dessen Bedeutung, Charakter und Folgen noch lange nicht alles gesagt ist. S. Fischer Verlag, Frankfurt a. M., 2013, 331 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

069



Bestell-Nr. 069 | Jens Hüttmann | "Früher hatten wir gar keine Beziehungen, jetzt haben wir wenigstens schlechte." - Geschichte der innerdeutschen Beziehungen 1945 – 1989

Beziehungen zwischen den beiden deutschen Staaten gab es zwischen 1949 und 1989 immer. Woran lag es aber, dass sie extrem schwierig waren? Um die Frage zu beantworten, muss die Zeit vor 1949 beleuchtet werden: Schon die Gründung der beiden deutschen Staaten war nur begrenzt Sache der Deutschen selbst. Sie war eine Folge des vom NS- Staat entfesselten Vernichtungskriegs in Europa. Danach sollte Deutschland nicht mehr souverän über seine eigene Politik bestimmen können. Landeszentrale für politische Bildung Thüringen, Erfurt, 2012, 80 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

070



Bestell-Nr. 070 | Riccardo Baba | Der Nationalsozialismus - Entstehung, Aufstieg und Herrschaft

In seiner Einführung in die NS-Geschichte untersucht der Autor die politische und kulturellen Erfolgsbedingungen der NS-Bewegung und ordnet die Weltanschauung der Nationalsozialisten in ihren ideengeschichtlichen Kontext ein. Für die Zeit nach 1933 richtet sich der Blick vor allem auf die Strukturen, die den sozialen Raum der „Volksgemeinschaft“ geprägt haben: auf öffentlichen Plätzen wie in den eigenen vier Wänden, in der Kirche wie in der Schule, im Bunker wie an der Front. be.bra. Verlag, Berlin, 2016, 204 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

071



Bestell-Nr. 071 | Wichard Woyke | Weltpolitik im Wandel - Revolutionen, Kriege, Ereignisse ... und was man daraus lernen kann

Dieses Buch behandelt in 20 Kapiteln ausgewählte Strukturen, Prozesse und Akteure der Weltpolitik. Ziel der Darstellung ist es, neben dem inhaltlichen Überblick dem Leser auch die spezifische Problematik des jeweiligen Konflikts zu vermitteln. Die Lehren, die man aus diesen Ereignissen für zukünftiges politisches Handeln ziehen kann, werden am Ende jedes Kapitels herausgearbeitet. Springer VS, Wiesbaden, 2016 | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

072



Bestell-Nr. 072 | Barbara Beuys | Die neuen Frauen – Revolution im Kaiserreich 1900 – 1914

Sexismus und Emanzipation, Frauenquote und Vereinbarkeit von Familie und Beruf – die Wurzeln der heutigen Diskussion liegen in der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg. Im deutschen Kaiserreich gewinnen die Frauen an Einfluss und werden allmählich zu einem wichtigen Teil des öffentlichen Lebens. Sie sind erstmals berufstätig, sind Ärztinnen und Künstler(innen), arbeiten in Büros und Postämtern und setzen sich für das Wahlrecht ein. Frauenvereine bringen Themen wie Sexualität und Scheidung zur Sprache. Doch mit dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges findet die soziale Revolution ihr vorläufiges Ende. Die Autorin beschreibt lebendig und anhand vieler Lebensbilder den Ausbruch der Frauen aus dem alten Geschlechtermodell.

Bestell-Nr.

Titel

073



Bestell-Nr. 073 | Volker Hofmann | Er aber zog seine Straße fröhlich - Erinnerungen eines Kinderchirurgen | Herausgegeben von der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Die autobiografischen Erinnerungen des Kinderchirurgen Prof. Dr. Volker Hofmann umfassen ein Leben in drei Gesellschaftsordnungen und sind allein schon deswegen ein faszinierendes Dokument. Geboren in Dresden während der Nazizeit, erlebte er die Bombardierung der Stadt. Während des Studiums in Leipzig und der anschließenden Tätigkeit als Arzt an mehreren Orten Mitteldeutschlands bedrängten ihn Enge und Beschränktheit einer sozialistischen Diktatur. In einem kirchlichen Krankenhaus in Halle dann widmete er sich seinem Spezialgebiet, der Kinderchirurgie. Mit seinem 1981 veröffentlichten und bis heute in immer mehr erweiterter Form als Standardwerk geltenden ersten Lehrbuch für Ultraschalldiagnostik im Kindesalter wurde er zu einem der Vordenker und Impulsgeber seines Fachgebiets. Für die Veränderungen 1989 hat er sich engagiert eingesetzt, in diversen Gremien und Funktionen ist er auch danach seinen Überzeugungen treu geblieben. Volker Hofmanns Lebenserinnerungen sind ein lesenswertes Zeitdokument. Pointiert, spannend und voller überraschender Wendungen wird davon erzählt, wie einer seinen Ort findet und wie dies zur Voraussetzung eines erfüllten Lebens wird. Sein Lebensprinzip Schwejk bedeutet, sich dabei von äußeren Umständen nicht entmutigen zu lassen, sondern sie mit Fantasie, Mut und ehrlicher Beharrlichkeit zu unterlaufen und ad absurdum zu führen, um mit Überzeugung handeln zu können. Wenn Volker Hofmann hier episodentrall, gar nicht auftrumpfend und immer wieder überraschend Privates mit dem großen Ganzen zusammenführt, ergibt das ein kurzweiliges Lesefutter voller Authentizität gegen das Vergessen. Entstanden ist ein seltenes Buch, das Mut macht, das Seine zum Nutzen anderer konsequent zu tun als Voraussetzung für individuelles Glück. | Verlag Janos Stekovice, Wettin-Löbejün , 2018, 360 S.

074



Bestell-Nr. 074 | Zipora Feiblowitsch | Der Tag war kein Tag, das Leben war kein Leben

Aus deutschen Vernichtungslagern in die neue Heimat Israel
Als siebzehnjährige nach Auschwitz deportiert, wird Zipora Feiblowitsch Zeugin unvorstellbarer Grausamkeiten und Verbrechen. Sie erlebt die SS-Mannschaften als freiwillige Vollstrecker, Mithäftlinge, die im Konzentrationslager zu Bestien geworden sind, doch ebenso Gesten von Mitmenschlichkeit. In ihrem erschütternden Buch berichtet die gläubige Jüdin von ihren Erfahrungen mit Gewalt und Tod und von ihren Familienangehörigen, die sie durch die Shoah verlor. Aber auch von der Kraft des jüdischen Glaubens und dem Land ihrer Sehnsucht, Israel, in dem sie sich seit 1947 zu Hause fühlt. mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2016, 176 S. Herausgegeben Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt, Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt, INI e.V. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

075



Bestell-Nr. 075 | Elke Gryglewski u. a. (Hg.) | Gedenkstätten Pädagogik - Kontext, Theorie und Praxis der Bildungsarbeit zu NS-Verbrechen

Seit vielen Jahren sind Gedenkstätten für die Opfer der nationalsozialistischen Verbrechen auch Lernorte. Der vorliegende Band gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Bildungsarbeit vor Ort. Er beleuchtet die gesellschaftspolitischen Rahmenbedingungen, führt in grundsätzliche Debatten ein und stellt die vielfältige pädagogische Arbeit ebenso wie ein breites Spektrum an Gedenkstätten vor. Als Bindeglied zwischen Theorie und Praxis wendet sich das Buch an Mitarbeiter(innen) von Gedenkstätten, an Lehrkräfte in Schulen und außerschulischen Einrichtungen sowie an Studierende. | Elke Gryglewski, Verena Haug, Gottfried Kößler, Thomas Lutz, Christa Schikorra (Hg.) Metropol Verlag, Berlin, 2015, 363 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

076



Bestell-Nr. 076 | Frank Dikötter | Diktator werden | Populismus, Personenkult und die Wege zur Macht

Personenkult ist das Herz der Tyrannei Mussolini, Hitler, Stalin, Mao, Kim Il-sung, Ceaușescu, Mengistu und Duvalier: Wie gelangen Diktatoren an die Macht? Wie erhalten sie diese Macht? Eindringlich schildert Frank Dikötter den grausam effizienten Kult der schrecklichsten Diktatoren des 20. Jahrhunderts. Ein warnendes Buch für unsere Zeit, in der Politiker sich wieder ähnlicher Instrumente des Machterhalts bedienen. | Deutsche Ausgabe | 367 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung 2020

Bestell-Nr.

Titel

077



Bestell-Nr. 077 | Klaus Kellmann | Dimensionen der Mittäterschaft - Die Europäische Kollaboration mit dem dritten Reich

Dass zum europäischen Faschismus und Nationalsozialismus, der wohl am meisten durchforschten Epoche der Weltgeschichte, fast 75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs bislang noch keine Gesamtdarstellung der europäischen Kollaboration mit dem Dritten Reich vorlag, kann mit Fug und Recht als großes, vielleicht sogar größtes Desiderat zu diesem historischen Problemkomplex angesehen werden. Klaus Kellmann hat sich der sensiblen Aufgabe gestellt, und er beschränkt sich nicht auf die Einzelanalysen aller 24 Staaten, die bis 1944/45 der deutschen Terrorherrschaft unterworfen waren. Im Schlusskapitel „Europäisches Gedächtnis und europäische Identität“ bringt er seine Forschungsergebnisse in die Gestaltung des Europa von Morgen ein: Ohne schonungslose Aufarbeitung und Vergewisserung der Kollaboration mit dem Dritten Reich wird es kein gemeinsames europäisches Narrativ und keine gemeinsame europäische Erinnerungskultur geben – jenes große Projekt, mit dem die Geschichtswissenschaft auf dem Alten Kontinent in den nächsten Jahren und Jahrzehnten zentral und entscheidend befasst sein wird. Böhlau Verlag, Wien, 2., durchgesehene Auflage 2019, 666 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

078



Bestell-Nr. 078 | Simone Trierer | Unsere russischen Jahre - Die verschleppten Spezialistenfamilien - Erzählendes Sachbuch

Als »lebende Reparatur« in der Sowjetunion | Zweieinhalbtausend Familien werden am Dienstag, dem 22. Oktober 1946, in der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands in einer Geheimaktion von sowjetischen Militärs aus dem Schlaf gerissen. Nur Stunden später sitzen sie im Zug mit unbekanntem Ziel. Die Väter sind Ingenieure und Techniker der Flugzeug- und Maschinenindustrie. Eine lebende Reparatur – auf unbekannte Dauer. Doch die 22-jährige Studentin Ida findet es gar nicht übel, das kriegszerstörte Deutschland hinter sich zu lassen: »Warum nicht Moskau?« Der Roman basiert auf dem Tagebuch eines »Russlandkindes«, der Mutter der Autorin. Mit weiteren Stimmen von Zeitzeugen entsteht ein Kaleidoskop der fünf bis acht Jahre Russlandzeit der Kinder der verschleppten Spezialisten, die sehr unterschiedlich erlebt und bewertet werden. Gemeinsam ist allen der Bruch in der Biografie, ein Gezeichnetsein für immer. | mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2018, 256 S.

Bestell-Nr.

Titel

079



Bestell-Nr. 079 | Wendy Lower | Hitlers Helferinnen - Deutsche Frauen im Holocaust

Welche Rolle spielten Frauen im Holocaust? Wie wurden sie zu Zeuginnen, Komplizinnen und Täterinnen? Warum wurden ihre Verbrechen nach dem Krieg nur selten verfolgt? Die Autorin untersucht ein Kapitel des Völkermords, das wenig bekannt ist und zutiefst verstört. Ihr Buch erinnert an den Einbruch ungehemmter Gewalt in eine nur scheinbar zivilisierte Gesellschaft. Carl Hanser Verlag, München, 2014, 336 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

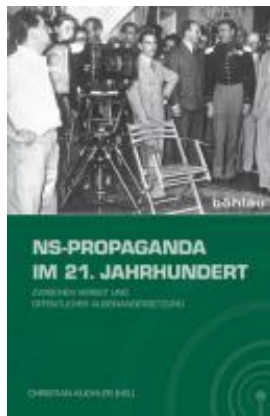
080



Bestell-Nr. 080 | Harald Hauswald / Stefan Wolle | Voll der Osten. Leben in der DDR

In den achtziger Jahren zog Harald Hauswald durch Ost-Berlin und fotografierte, was ihm vor die Linse kam. Er knipste, was andere Fotografen übersahen oder für uninteressant hielten: Kleine Szenen des Alltags, einsame und alte Menschen, verliebte junge Pärchen, Rocker, Hooligans und junge Leute, die sich in der Kirche für Frieden und Umweltschutz einsetzten. | Eine Fotoausstellung von Harald Hauswald mit Texten von Stefan Wolle | Jaron Verlag GmbH, Berlin, 2018, 128 S. | Herausgegeben von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und OSTKREUZ Agentur der Fotografen

081



Bestell-Nr. 081 | Christian Kuchler (Hg.) | NS – Propaganda im 21. Jahrhundert - Zwischen Verbot und öffentlicher Auseinandersetzung

Zwischen Verbot und öffentlicher Auseinandersetzung
Der Umgang mit den Relikten nationalsozialistischer Propaganda ist insbesondere in Deutschland umstritten. Das Buch resümiert, welchen Ort diese Hinterlassenschaften in der europäischen Erinnerungskultur einnehmen und wie sich der schmale Grat zwischen Aufklärung und Anziehungskraft in den vergangenen 70 Jahren wandelte. Böhlau Verlag, Köln 2014, 238 S.

Bestell-Nr.

Titel

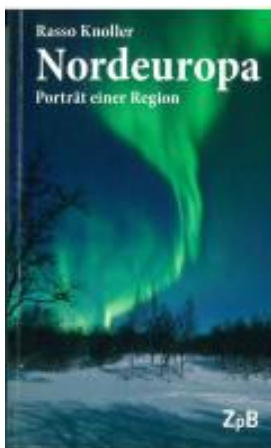
082



Bestell-Nr. 082 | Eduard Mühle | Die Slawen

Polen, Tschechen, Slowaken, Russen, Ukrainer, Kroaten, Bosnier, Serben – sie alle und noch einige weitere Völkerschaften werden als "Slawen" bezeichnet. Was aber haben diese rund 250 Millionen Menschen über die Verwandtschaft ihrer Sprachen hinaus gemeinsam, was verbindet sie? Eduard Mühle schildert knapp und fundiert die Geschichte der slawischen Bevölkerungsgruppen vom 6. bis zum 20. Jahrhundert und stellt dabei sowohl das realhistorische Phänomen als auch die imaginierte Gemeinschaft vor, die bis heute zu politischen Zwecken instrumentalisiert wird. Verlag C.H.Beck, München, 2017, 128 S.

083



Bestell-Nr. 083 | Rasso Knoller | Nordeuropa - Porträt einer Region

Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland und das weit draußen im Atlantik gelegene Island werden auch unter dem Begriff „Nordeuropa“ zusammengefasst: Fünf Länder, die auf eine lange gemeinsame – nicht immer harmonische – politische Vergangenheit zurückblicken können. Ein gut ausgebautes Sozialsystem, lange Zeit vordere Plätze im PISA-Vergleich der Schulen und erfolgreiche Frauen in Politik und Wirtschaft – auf der Habenseite haben die Nordlichter vieles gemeinsam. Aber genauso groß wie die Gemeinsamkeiten sind auch die Unterschiede. Neidisch blicken die klammen Isländer auf den norwegischen Ölreichtum, kopfschüttelnd kommentieren die Schweden die dänische Alkoholpolitik, irritiert reagieren die Finnen auf die dänische Wortgewalt. Und die Realität zwischen Norwegen und Finnland auf der einen und Schweden auf der anderen Seite ist ohnehin legendär. Erstmals werden die nordischen Fünf gemeinsam vorgestellt. Christoph Links Verlag, Berlin, 2014, 214 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

084



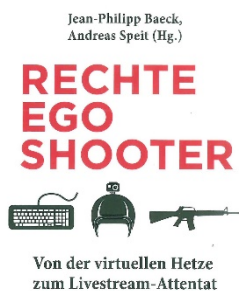
Bestell-Nr. 084 | Ruth Reichstein | Die 101 wichtigsten Fragen - Die Europäische Union

Wie viele Fragen spricht man in der EU? Welche Rechte hat das Europäische Parlament? Was bedeuten die vier Grundfreiheiten in der EU? Warum ist die Burka in einigen EU-Ländern verboten, in anderen nicht? Wie kann die EU ein Land als Mitglied akzeptieren, das von einer Partei mit faschistischen Tendenzen regiert wird? Sind die EU-Länder weniger korrupt als Staaten in Asien oder Afrika? Was machen die Lobbyisten in Brüssel? Wieso konnte die EU den Zusammenbruch der Staatsfinanzen in Ländern wie Griechenland nicht verhindern? Wen schützt der EU-Rettungsschirm? Verlag C.H.Beck, München, 2. aktualisierte Auflage 2014, 160 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

085



ZpB

**Bestell-Nr. 085 | Jean-Philipp Baeck, Andreas Speit (Hg.)
Rechte Egoshooter - Von der virtuellen Hetze zum Livestream-Attentat**

Weltweit gibt es rechtsterroristische Attentate eines neuen Typs. In Halle (Saale) verhinderte nur eine verschlossene Holztür der Synagoge ein größeres Massaker. Am 9. Oktober 2019 wollte dort ein Rechtsextremist die versammelten Juden hinrichten. Mit selbstgebauten Waffen schoss er auf die Tür und warf eigens hergestellte Sprengsätze. Online konnten Gleichgesinnte zusehen, wie er zwei Menschen ermordete: Seine Tat verbreitete er per Videokamera auf einem Portal für Computerspiel-Videos. Er ahmte damit andere »Egoshooter« nach - wie einen Rechtsextremisten, der in Neuseeland wenige Monate zuvor die Tötung von 51 Menschen live im Internet übertragen hatte. Was treibt Menschen vom Bildschirm zur realen Gewalt auf der Straße? Die Autorinnen und Autoren gehen den Spuren der Attentäter nach und zeigen die speziellen Radikalisierungsmechanismen im Netz auf. Sie erklären die Hintergründe und Motive dieser Männer, die in ihren rechten Online-Gemeinden Antisemitismus, Rassismus und Antifeminismus verbreiten. Das Buch gibt Einblicke in eine Welt, die vielen unbekannt ist. Christoph Links Verlag GmbH, Berlin, 2020, 208 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

086



Bestell-Nr. 086 | Vertrag von Lissabon

Am 13. Dezember 2007 unterzeichneten die 27 Staats- und Regierungschefs der Mitgliedstaaten der EU in der portugiesischen Hauptstadt den Vertrag von Lissabon. Er bedeutet eine grundlegende Reform der EU. Seine wesentlichen Inhalte wurden während der deutschen Ratspräsidentschaft in der ersten Jahreshälfte 2007 vereinbart. Nach der Ratifizierung in allen Mitgliedstaaten ist der Lissabonner Vertrag am 1. Dezember 2009 in Kraft getreten. Die vorliegende Publikation enthält den Vertrag über die EU und den Vertrag über die Arbeitsweise der EU in der Fassung des Lissabonner Vertrages. Herausgeber Aktion Europa, Berlin 2010

087



**Bestell-Nr. 087 | Peter Oliver Loew | Wir Unsichtbaren -
Geschichte der Polen**

Geschichte der Polen in Deutschland
Polen(innen) sind aus Deutschland nicht mehr wegzudenken. Dennoch werden sie oft gar nicht als solche wahrgenommen und gelten als die „unsichtbare Minderheit“. Der Autor schildert in diesem Buch erstmals die jahrhundertelange Geschichte und die facettenreichen Lebenswelten dieser Bevölkerungsgruppe vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Verlag C.H.Beck, München, 2014, 336 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

088



Bestell-Nr. 088 | Włodzimierz Borodziej | Geschichte Polens im 20. Jahrhundert

Im 20. Jahrhundert hat Polen dreimal europäische Geschichte geschrieben: 1920, als es die Rote Armee schlug, 1939, als es sich Deutschland widersetzte, und 1980, als es die erste Bewegung hervorbrachte, die den Staatssozialismus ebenso friedlich wie erfolgreich herausforderte. Włodzimierz Borodziej erzählt die dramatische und wendungsreiche Geschichte Polens von 1900 bis zur Gegenwart und macht begreiflich, wie das Land zu dem wurde, was es heute ist. Verlag C.H.Beck, München, 2010, 489 S. Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

089



Bestell-Nr. 089 | Armin Trus | Die "Reinigung des Volkskörpers" - Eugenik und "Euthanasie" im Nationalsozialismus

Die „Reinigung des deutschen Volkskörpers“ war das erklärte Staatsziel der nationalsozialistischen Machthaber. Sie verstanden darunter sowohl den Ausschluss sogenannter Fremd-rassiger als auch die Isolierung und Beseitigung von „Minderwertigen“ der „eigenen Rasse“. Bereits 1933 schuf das „Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses“ die Grundlage für die Zwangssterilisation von etwa 400.000 „Erbkranken“. Während des Krieges fielen dem Vernichtungswillen der Nationalsozialisten etwa 250.000 Psychiatriepatienten zum Opfer. Armin Trus zeichnet die Geschichte der Zwangssterilisations- und „Euthanasie“-Verbrechen umfassend nach. Dabei geht er auf die tief gestaffelte Vorgeschichte ebenso ein wie auf den gesellschaftlichen und justiziellen Umgang mit Opfern und Tätern nach dem Untergang des „Dritten Reichs“. Ein umfangreicher Materialenteil illustriert die Darstellung. Damit eignet sich der Band nicht nur als Einführung in das Thema, sondern auch als Arbeitsgrundlage für Multiplikatoren der historisch-politischen Bildung. Metropol Verlag, Berlin 2019, 364 S. | Sonderausgabe der Zentralen für politische Bildung in Deutschland

090



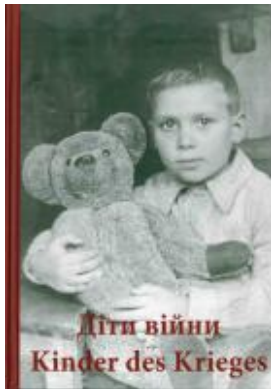
Bestell-Nr. 090 | Steven Levitsky / Daniel Ziblatt | Wie Demokratien sterben

Demokratien sterben mit einem Knall oder mit einem Wimmern. Der Knall, also das oft gewaltsame Ende einer Demokratie durch einen Putsch, einen Krieg oder eine Revolution, ist spektakulärer. Doch das Dahinsiechen einer Demokratie, das Sterben mit einem Wimmern, ist alltäglicher – und gefährlicher, weil die Bürger meist erst aufwachen, wenn es zu spät ist. Mit Blick auf die USA, Lateinamerika und Europa zeigen die beiden Politologen Steven Levitsky und Daniel Ziblatt, woran wir erkennen, dass demokratische Institutionen und Prozesse ausgehöhlt werden. Und sie sagen, an welchen Punkten wir eingreifen können, um diese Entwicklung zu stoppen. Denn mit gezielter Gegenwehr lässt sich die Demokratie retten – auch vom Sterbebett. | Verlagsgruppe Random House, München, 7. Auflage 2018, 320 S. Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

091



Bestell-Nr. 091 | Kinder des Krieges - Biografische Aufzeichnungen aus der Ukraine und Deutschland mit einem Essay von Katja Petrowskaja

Kinder des Krieges enthält die Gedanken und Erinnerungen von Menschen, die die Zeit des Zweiten Weltkriegs als Kinder und Jugendliche miterlebt haben. Dieser Band vereint erstmals Zeitzeugenberichte von 29 Frauen und Männern aus der Ukraine und Deutschland. Aus unterschiedlichen Perspektiven berichten sie über frühe Erlebnisse, die ihr Leben geprägt haben. Es geht um existenzielle Bedrohungen, um Tod, Zerstörung und grenzenloses Leid, aber auch um Hoffnung, Mitgefühl und menschliche Größe. Herausgegeben von der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt, der Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt, der Geschichtswerkstatt Merseburg - Saalekreis e.V., u. a. | Phönix-Verlag, 2018, Kiew, 352 S.

092



Bestell-Nr. 092 | Thomas Kunze, Thomas Vogel | Das Ende des Imperiums

Was aus den Staaten der Sowjetunion wurde Ende 1991 zerfiel das sowjetische Imperium. Die 15 Teilrepubliken konstituierten sich zu eigenständigen Staaten. Der Historiker Thomas Kunze und der Journalist Thomas Vogel zeichnen die dramatischen Veränderungen der letzten 25 Jahre nach. Sie beschreiben die erhalten gebliebenen Gemeinsamkeiten und markante Unterschiede bis in die Gegenwart hinein. Ihr Buch ist eine Verbindung aus zeitgeschichtlicher Analyse und lebendigem Reisebericht durch alle 15 früheren Sowjetrepubliken, ergänzt mit zahlreichen Fotos und aktuellen Datenübersichten. Christoph Links Verlag, Berlin, 2. aktualisierte Auflage 2015, 326 S.

093



Bestell-Nr. 093 | Ruth Kinet | Israel – Ein Länderporträt

Israel entfernt sich immer weiter von der Weltgemeinschaft. Seine vielschichtigen Konflikte im Innern sind kaum noch zu verstehen, der Friedensprozess existiert nur noch in den Wunschphantasien westlicher Politiker, und die politische Rhetorik beschwört das Gefühl, Israel stehe allein gegen den Rest der Welt. Der Graben des Unverständnisses zwischen Israel und seinen Nachbarn und Verbündeten vertieft sich zusehends. Christoph Links Verlag, Berlin, 2013, 200 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

094



Bestell-Nr. 094 | Martin Große Hüttmann / Hans-Georg Wehling (Hg.) | Das Europalexikon

Die aktualisierte und stark erweiterte Neuauflage des Europalexikons enthält rund 100 neue Begriffe und berücksichtigt die Entwicklungen der vergangenen anderthalb Jahre, insbesondere die Eurokrise, die europäische Außenpolitik und alle personellen Veränderungen. Überblicksartikel führen in europäische Kernthemen ein: Recht, Politik, Bildung, Wirtschaft, EU-Erweiterung. Mit 700 Stichwörtern, zahlreichen Tabellen, Grafiken und Schaubildern, Internetlinks, Karten, Literaturhinweisen und ausführlichen biographischen Notizen zu Europapolitikern und anderen europäischen Akteuren lässt das Lexikon keine Frage offen. Verlag J.H.W. Dietz Nachf. GmbH, Bonn, 2013, 416 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung 2., aktualisierte und erweiterte Auflage, 416 S.

095



Bestell-Nr. 095 | Hans-Peter Killguss, Marcus Meier, Sebastian Werner (Hg.) | Bildungsarbeit gegen Antisemitismus – Grundlagen, Methoden & Übungen

Antisemitismus ist Teil der deutschen Geschichte, aber auch der deutschen Gegenwart. Insbesondere in Schulen kommt es immer wieder zu antisemitischen Beschimpfungen oder gar Übergriffen. Lehrkräfte, aber auch alle anderen, die mit Jugendlichen arbeiten, sehen sich daher mit der Frage konfrontiert, wie sie mit dem Thema umgehen sollen. Das Buch hilft in diesem Sinne nicht nur dabei, verschiedene antisemitische Phänomene zu erkennen und einzuordnen, es bietet neben einführenden Texten auch zahlreiche Methoden für den Einsatz in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit. | Wochenschau Verlag, Frankfurt/M., 2020, 222 S.

096



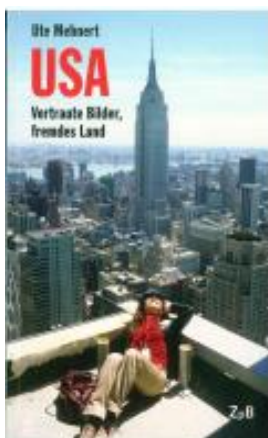
Bestell-Nr. 096 | Reinhold Vetter | Ungarn – Ein Länderporträt

Als Ungarn 1989 die Grenze zu Österreich öffnete und damit Zehntausenden DDR-Bürgern die Flucht in den Westen ermöglichte, beförderte das die Einheit Deutschlands und Europas. Eine Woge der Sympathie schlug den Ungarn entgegen. Doch seit einiger Zeit mehren sich die schlechten Nachrichten: Überfälle auf Roma, ein wiederauflebender Antisemitismus, marode Staatsfinanzen und der Abbau demokratischer Rechte. Reinhold Vetter, lange Jahre Korrespondent in Budapest, geht den Ursachen für die aktuelle Entwicklung nach. Aber er erzählt auch Geschichten von den kulinarischen Köstlichkeiten, der exotisch klingenden Sprache und der Vielzahl ungarischer Genies. Ein kompaktes Kompendium für alle Ungarn-Reisenden. Christoph Links Verlag, Berlin, 2012, 204 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

097



Bestell-Nr. 097 | Ute Mehner | USA – Vertraute Bilder, fremdes Land - Ein Land, das alle schon kennen - und das doch ganz anders ist

Micky Maus und Marshallplan, Barbie und Burger, Pop-Art und Popcorn, Madonna und Obama: Die USA haben unser Leben geprägt und tun es weiter. Dafür werden sie bewundert oder auch gehasst, oft beides zugleich. Gegen den vertrauten Ort in unserer Vorstellungswelt kommen Land und Leute schwer an, wenn es uns dann tatsächlich in die Vereinigten Staaten verschlägt. Doch bald blitzt mitten im scheinbar Vertrauten das irritierende Fremde auf: Da wird die lockere Verabredung fürs Kino plötzlich zum „date“, da begegnen einem Fremde mit überschäumender Herzlichkeit, Lob entpuppt sich als Kritik, und „liberals“ sind eher Sozial-als Freidemokraten. Erst wenn man der Verzweiflung nahe ist, beginnt das Verstehen dieses Landes, in dem Dynamik die größte Konstante ist. Christoph Links Verlag, Berlin, 2010/2011, 241 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung in Deutschland

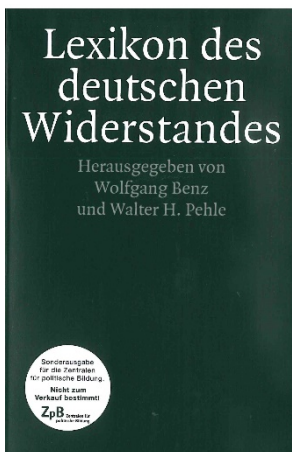
098



Bestell-Nr. 098 | Silke Hensel, Barbara Potthast (Hg.) | Das Lateinamerika – Lexikon

In 170 Einzelbeiträgen und 20 Länderartikeln behandeln die Autoren(innen) des Lexikons wissenschaftlich fundiert und allgemein verständlich alle relevanten Themen aus Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur Lateinamerikas. Damit liegt das einzige umfassende Nachschlagewerk zum lateinamerikanischen Kontinent vor. Peter Hammer Verlag, Wuppertal, 2013, 368 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

099



Bestell-Nr. 099 | Wolfgang Benz und Walter H. Pehle (Hg.) | Lexikon des deutschen Widerstandes

Der Band bietet in seinem ersten Teil Überblicksdarstellungen zum Widerstand vor 1933, zum kommunistischen, sozialistischen und bürgerlichen (nationalkonservativen) Widerstand, zur Widersetzlichkeit von Kirchen und Christen, zum militärischen Widerstand, zur Jugendopposition, zum Widerstand von Verfolgten, von Frauen und von Emigranten. Im zweiten Teil folgen mehr als 60 Sachartikel über Widerstandsgruppen, Ereignisse, Problemzusammenhänge und Begriffe. Hieran haben vierzig Autorinnen und Autoren gearbeitet. Literaturangaben ermöglichen den Zugang zu weiterführenden Informationen. Der dritte Teil des Lexikons enthält Kurzbiographien von nahezu allen 650 im Buch genannten Personen aus dem Widerstand. Das Lexikon basiert auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Es ist nicht nur für ein breites interessiertes Publikum, sondern auch für Fachleute geschrieben worden. S. Fischer Verlag Frankfurt am Main, 3. Auflage: Juli 2008, 429 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

100



Bestell-Nr. 100 | Lothar Schröder, Enno Stahl | Die deutschsprachigen Literaturnobelpreisträger - Von Theodor Mommsen bis Herta Müller

Mehr als ein Dutzend Mal wurden deutschsprachige Autoren mit dem Literaturnobelpreis geehrt. Unter den Preisträgern finden sich vertraute Namen wie Thomas Mann und Günter Grass, deren Werke in den Kanon der Weltliteratur eingegangen sind. Aber auch heute weniger bekannte Autoren wie Paul Heyse oder Rudolf Eucken sind Träger der höchsten literarischen Auszeichnung. Droste Verlag, Düsseldorf, 2016, 176 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

101



Bestell-Nr. 101 | Brigitte Jäger-Dabek | Polen - Ein Länderporträt

Das Verhältnis zwischen Polen und Deutschen müsste eigentlich eng und herzlich sein – aus Berlin kommend überquert der Besucher nach nur einer Autostunde die Oder. Doch beiderseits der ehemaligen „Friedensgrenze“ halten sich hartnäckig Klischees über die Nachbarn, an denen auch der EU-Beitritt Polens im Jahr 2004 kaum etwas geändert hat. Die Autorin führt in die bewegte Geschichte und reichhaltige Kultur Polens ein, räumt mit Vorurteilen auf und ebnet dem Leser so einen Weg zum Verständnis des unbekannteren Nachbarn. Sie gibt praktische Tipps für den täglichen Umgang miteinander und weckt die Neugier auf eigene Entdeckungen in einem Land voller Naturschönheiten und freundlicher Einwohner. Christoph Links Verlag, Berlin, 2013, 240 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

102



Bestell-Nr. 102 | Klaus-Peter Hufer | Argumente am Stammtisch – Erfolgreich gegen Parolen, Palaver und Populismus

Was sind Stammtischparolen und was kann ihnen entgegengesetzt werden? Klaus-Peter Hufer zeigt Merkmale, Muster und Handlungsmöglichkeiten bei der Konfrontation mit ihnen auf und macht Mut, im Alltag couragiert einzugreifen. Das für diese Auflage aktualisierte und überarbeitete Buch beruht auf der langjährigen Erfahrung des Autors mit dem „Argumentationstraining gegen Stammtischparolen“.

Wochenschau Verlag, Frankfurt/M., 8. vollständig überarbeitete und aktualisierte Auflage 2019, 152 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

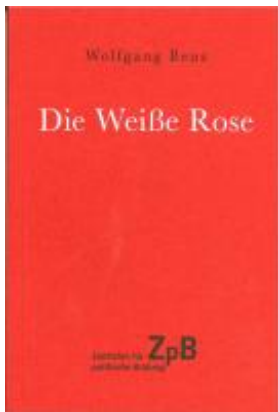
103



Bestell-Nr. 103 | DVD | Das Magdeburger Stadtrecht und seine Ausbreitung in Osteuropa

Diese DVD dient als Begleitmaterial zu der Ausstellung „Sachsenspiegel und Magdeburger Recht-Grundlagen für Europa“
Bildformat: 16:9 PAL/Farbe Tonformat: Deutsch/Englisch Stereo
Laufzeit: 40 min.

104



Bestell-Nr. 104 | Wolfgang Benz | Die Weiße Rose

Der deutsche Widerstand gegen Hitlers Diktatur hatte viele Gesichter. Eines der markantesten ist die Gruppe »Weiße Rose«, unter ihnen die Studenten Hans und Sophie Scholl, die nach 1945 zu Helden der frühen Bundesrepublik wurden. Ihr Mut, den sie mit dem Leben bezahlten, machte sie zu Vorbildern einer ganzen Generation. Wie lassen sich die verschiedenen Persönlichkeiten der Gruppe charakterisieren? Was waren ihre zentralen Motive? Und wie sah die politische und militärische Situation 1942/43 aus, auf die sie reagierten? Der Historiker und NS-Forscher Wolfgang Benz gibt einen kompakten Überblick über das Geschehen, frei von Glorifizierung und Heroisierung. | Philipp Reclam jun. GmbH & Co.KG, Ditzingen, 2017 | 102 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

105



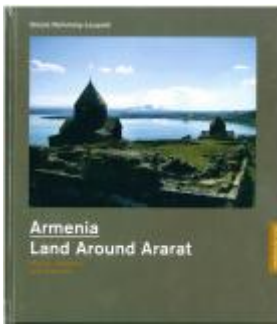
Bestell-Nr. 105 | Susan Arndt | Die 101 wichtigsten Fragen | Rassismus

Gibt es Gene, die Menschen nach Rassen unterscheidbar machen? Wessen Haut ist eigentlich hautfarben? Warum liegt Europa im Zentrum unserer Weltkarte? Wo liegt Schwarzafrika? Ist es rassistisch, Schwarzen in die Haare zu fassen? Woran erkenne ich rassistische Wörter? Und schließlich: Gibt es eine Welt ohne Rassismus? Die Autorin bietet in diesem Buch Einblicke in Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Rassismus. Es gibt kaum Menschen, die sich gern als Rassistinnen oder Rassisten bezeichnen lassen. Er ist aber keineswegs auf kleine rechtsextreme Zirkel beschränkt. Vielmehr lauert er selbst in scheinbar harmlosen Begriffen unserer Alltagssprache. Sich zu fragen, was man über Rassismus weiß – und was nicht - und was er mit einem selbst zu tun hat, das ist der beste Weg, sich Rassismus zu widersetzen. 101 der wichtigsten dieser Fragen werden in diesem Buch beantwortet. Verlag C.H.Beck, München, 160 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung 2020

Bestell-Nr.

Titel

106_2



Bestell-Nr. 106_2 | Gisela Ramming-Leupold | Armenia – Land Around Ararat - History, Religion and Tradition

Later, as I began to polish up my notes and to dig a little deeper, I became increasingly intrigued by it all: I found background knowledge in old books, some of them very old, in university libraries across Germany. As my interest grew, I got to know native Armenians who answered my thousands of questions, and let me in on secrets, telling me about their traditions and customs. I began to think about a book of my own. | mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2016, 280 S.

106_1



Bestell-Nr. 106_1 | Gisela Ramming-Leupold | Armenien – Land am Ararat | Geschichte, Religion und Tradition

Eine Reise ins Land der Arche Noah auf den Spuren des frühen Christentums - Sintflut, Genozid, Radio Jerewan – dies sind nur drei Begriffe, die einem beim Thema Armenien einfallen können. Das Land hat eine bewegte Geschichte, die bis heute mit der frühen Christianisierung des Gebietes zusammenhängt. Und mit dieser Religion ist auch das dunkelste Kapitel Armeniens verbunden, die umfangreichen Verfolgungen im Osmanischen Reich, die mit dem Tod bzw. der Vertreibung Hunderttausender endeten. Gisela Ramming-Leupold begibt sich auf die Spuren der mehrtausendjährigen Geschichte Armeniens, von den Anfängen zu den Zeiten der Hethiter und Parther über die ersten Christen im Land, bis zum Genozid am Anfang des 20. Jahrhunderts und in die Gegenwart. Sie behandelt in Wort und Bild insbesondere die Geschichte des armenischen Christentums, besucht mit dem Leser dessen wichtigste Stätten und stellt Besonderheiten des Landes, wie etwa die Chatschkare, die Kreuzsteine, vor. So bringt sie dem Leser eine weitgehend unbekannt, exotische Welt näher, deren Entdeckung lohnt. | mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2. überarbeitete Auflage 2017, 280 S.

107



Bestell-Nr. 107 | Ingo Juchler | 1968 IN DEUTSCHLAND - Schauplätze der Revolte

Dieses Buch nimmt den Leser mit zu den zentralen Schauplätzen der Studentenrevolte im Deutschland der Sechzigerjahre – von der ersten Anti-Vietnamkriegs-Demo 1966 über die Erschießung Benno Ohnesorgs und die Demonstrationen vor der Frankfurter Paulskirche bis hin zur Befreiung des späteren RAF-Terroristen Andreas Baader im Mai 1970. Neben den Zentren der westdeutschen Revolte wie West-Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, München, Marburg, Bonn und Hannover stehen hier erstmals auch Protestaktionen in Ost-Berlin und Leipzig im Fokus. Informative Texte zu den Hintergründen und umfangreiches Bildmaterial machen das Buch zu einem anschaulichen Zeitreiseführer in die jüngere deutsche Geschichte. | be.bra Verlag GmbH, Berlin-Brandenburg, 2018, 128 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

108



Bestell-Nr. 108 | Manfred G. Schmidt | Der Deutsche Sozialstaat

Manfred G. Schmidt beschreibt die Geschichte des deutschen Sozialstaats von den Anfängen im 19. Jahrhundert über die Weimarer Republik, den NS-Staat und die DDR bis zur Bundesrepublik Deutschland der Gegenwart. Er zieht Vergleiche zu anderen Ländern und fragt, wie die Politik auf Herausforderungen des Sozialstaats wie Globalisierung, Europäisierung, Alterung und Finanzierungsprobleme reagiert. Verlag C.H.Beck, München, 2012, 128 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

109



Bestell-Nr. 109 | Paul Nolte | Die 101 wichtigsten Fragen – Demokratie

Ebenso klar und verständlich wie auf dem Stand der Forschung erklärt Paul Nolte eines der brennendsten Themen unserer Zeit, von den historischen Grundlagen der Demokratie bis zu ihren aktuellen Trends. Sein Band vermittelt nicht nur elementares Wissen, er lädt auch zum eigenen Weiterdenken ein. Verlag C.H.Beck, München, 2015, 160 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

110



Bestell-Nr. 110 | Jörn Böhme, Christian Sterzing | Kleine Geschichte des israelisch-palästinensischen Konflikts

Wird der israelisch-palästinensische Konflikt zu einer unendlichen Geschichte? Sind die Ansprüche von Israelis und Palästinensern unvereinbar? Ist die seit Jahren international geforderte Zwei-Staaten-Regelung noch machbar? Alle Verhandlungen der letzten Jahre blieben bislang erfolglos. Die Spaltung Palästinas, ein politischer Rechtsruck in Israel und der völkerrechtswidrige Siedlungsausbau sowie Krisen und Kriege in arabischen Staaten rücken für viele einen Frieden in immer weitere Ferne. Welche Chancen hat 50 Jahre nach dem Beginn der israelischen Besatzung palästinensischer Gebiete eine friedliche Konfliktregelung? Die Kenntnis der kollektiven Narrative sowie der Hoffnungen und Ängste von Palästinensern und Israelis ist Voraussetzung für eine realistische Beurteilung und für erfolgreiche Bemühungen um eine Konfliktregelung. | Dieses Buch bietet einen kurzen, leicht lesbaren und trotzdem multiperspektivischen Überblick über die komplexe Geschichte des Konflikts und die mühsamen Versuche, eine faire und dauerhafte Regelung zu erreichen. Die Kernpunkte kontroverser Debatten werden knapp geschildert. Karten, eine Chronologie und Literatur- und Medienempfehlungen runden die Darstellung ab, die als erste Orientierung in diesem lang andauernden Konflikt geeignet ist. Wochenschau Verlag, Frankfurt/M., 8. überarbeitete, erweiterte und aktualisierte Auflage 2018, S.192 | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

111


Bestell-Nr. 111 | Andreas Platthaus | 18/19 Der Krieg nach dem Krieg - Deutschland zwischen Revolution und Versailles

Der September 1918 sollte endlich den Sieg bringen. Mit der letzten großen Offensive des deutschen Heeres setzt Andreas Platthaus' packende Darstellung ein, in der er die Zeit vom Herbst 1918 bis zum Sommer 1919 als einen einzigen großen Gewaltzusammenhang erzählt. Denn mit dem Waffenstillstand war der Krieg keineswegs beendet. Die Zeitgenossen erlebten, wie eine Welt umgestürzt wurde, und sie stritten mit allen Mitteln um die Frage, was nun kommen sollte: eine kommunistische Volksherrschaft? Eine gemäßigte Republik? Und wie sollte die Nachkriegsordnung aussehen? Die Hoffnungen auf einen Großen Frieden nach dem Großen Krieg zerschlugen sich, am Ende stand der diktierte Frieden von Versailles. 2018 jährt sich der eigentliche Beginn des «kurzen» 20. Jahrhunderts zum hundertsten Mal. Mit den Jahrestagen von Waffenstillstand, Novemberrevolution, Republikgründung, Münchner Räterepublik und Versailles schildert Andreas Platthaus den Krieg nach dem Krieg und den Anfang einer schrecklichen Moderne. Die packende Analyse jenes historischen Moments, in dem für einen Augenblick alles möglich schien – bevor auf verhängnisvolle Weise die Weichen für die Zukunft gestellt wurden. | Rowohlt - Berlin Verlag, Berlin, 2018 | 447 S. Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

112


Bestell-Nr. 112 | L. Alexy, A. Fisahn, S. Hähnchen, T. Mushoff, U. Trepte | Das Rechtslexikon | Begriffe - Grundlagen - Zusammenhänge

Kompetenz im handlichen Format in über 1.400 Stichwörtern, 26 Tabellen und Schaubildern zu allen wichtigen Rechtsgebieten: Zivilrecht (z. B. Familien- und Erbrecht, Versicherungsrecht), Arbeitsrecht, Öffentliches Recht (z. B. Baurecht, Staats- und Verfassungsrecht, Umweltrecht, Verwaltungsrecht), Sozialrecht (z. B. Arbeitslosen- und Rentenversicherung), Strafrecht (einschließlich Jugendstrafrecht und Ordnungswidrigkeiten) sowie ihren europa- und völkerrechtlichen Bezügen. Das Rechtslexikon erklärt wichtige Begriffe, Normen und Grundsätze, vor allem des deutschen und europäischen Rechts, knapp, zuverlässig, verständlich und auf dem aktuellen Stand. Grundlegende Fragen und Zusammenhänge werden in besonderen Überblicksartikeln erläutert. Querverweise machen auf verwandte Themen im Lexikon aufmerksam. Ein Lexikon für juristisch interessierte Laien, Studierende sowie Schülerinnen und Schüler. Verlag J.H.W. Dietz Nachf. GmbH, Bonn 2019, 315 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

113



Bestell-Nr. 113 | Minka Wolters | Besonders NORMAL - Wie Inklusion gelebt werden kann

Inklusion bedeutet, dass jeder Mensch - behindert oder nicht behindert - selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilhaben kann. Nur welche Strukturen müsstend dafür geschaffen werden? Wie viel Kampf, Mut und Unterstützung gehören dazu?.....Ein einfühlsam geschriebenes Buch, das zahlreiche neue Impulse liefert - für ein vielfältiges gemeinsames miteinander. Christoph Links Verlag, Berlin, 2014, 221 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

114



Bestell-Nr. 114 | Oliver von Mengersen | Sinti und Roma - Eine deutsche Minderheit zwischen Diskriminierung und Emanzipation

Viele Gesichtspunkte zur Geschichte der Sinti und Roma in Deutschland werden seit jeher vernachlässigt. Dieser Sammelband beleuchtet konzise, aber thematisch weit gefasst die Geschichte dieser Minderheit von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart. Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn/München 2015, 287 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

115



Bestell-Nr. 115 | Jürgen Gottschlich | Das deutsche Kaiserreich und der Völkermord an den Armeniern

Deutschland strebte mit dem Ersten Weltkrieg die Vorherrschaft im Orient an und zog dazu seinen Bündnispartner Osmanisches Reich in den Krieg hinein. Dessen Armee wurde von deutschen Militärs geleitet, die alle Armenier im Land als Spione und Verräter ansahen, da diese angeblich mit dem russischen Feind kollaborierten. Aus der eingeleiteten Umsiedlung der armenischen Bevölkerung in Richtung syrische Wüste wurde von türkischer Seite schnell ein Völkermord. Ihm fielen mehr als eine Million Menschen zum Opfer, was die deutsche Regierung als „hart“, aber nützlich akzeptierte. Bedenken von Diplomaten und Kirchenvertretern wurden beiseite gewischt. Eine historische Reportage, die die ganze Dimension der deutschen Verstrickung in den Genozid offenlegt und die Auseinandersetzungen um dieses umstrittene Geschehen bis in die Gegenwart verfolgt. Christoph Links Verlag, Berlin, 2015, 343 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

116



Bestell-Nr. 116 | Andreas Kappeler | Kleine Geschichte der Ukraine

Dieses Buch informiert über die wichtigsten Ereignisse der ukrainischen Geschichte. Es setzt der vorherrschenden russozentrischen Perspektive eine ukrainische gegenüber und versucht zugleich, ukrainische nationale Mythen kritisch zu überprüfen. Dabei wird nicht nur die Geschichte der Ukrainer vom Mittelalter bis zur Gegenwart dargestellt; auch die Geschichte der in der Ukraine lebenden Polen, Russen, Juden und Deutschen findet Berücksichtigung. Den Abschluss bildet die bewegte Entwicklung von der Orangen Revolution bis zu den Ereignissen auf dem Majdan, der Annektierung der Krim durch Russland und den kriegesischen Auseinandersetzungen in der Ostukraine. Verlag C.H.Beck, München, 4. überarbeitete u. aktualisierte Auflage, 2014, 415 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

117



Bestell-Nr. 117 | Marc Engelhardt (Hg.) | Unabhängigkeit - Separatisten verändern die Welt

Korrespondentinnen und Korrespondenten von weltreporter.net berichten in ihren spannenden Reportagen von Unabhängigkeitsbewegungen überall auf der Welt: in Katalonien, Schottland und dem Osten der Ukraine, im türkischen und im irakischen Teil Kurdistans, im Südsudan oder im kanadischen Québec. Sie beschreiben, wie der Befreiungskampf palästinensische Familien spaltet, wie die Samen im hohen Norden Norwegens ihre Autonomie vorbildlich gesichert haben und was passieren kann, wenn Privatpersonen ihren eigenen Staat ausrufen. Zusammengenommen ergibt sich das Bild einer neuen Weltunordnung. Christoph Links Verlag, Berlin, 2015, 270 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

118



Bestell-Nr. 118 | Annette Weinke | Der Feind vor Gericht - Schauprozesse im kommunistischen Osteuropa

Die Autorin liefert eine knappe Zusammenschau zur Geschichte der kommunistischen Schauprozesse und vermittelt erste Einblicke in ein faszinierendes, noch wenig erforschtes der kommunistischen Herrschafts- und Gesellschaftsgeschichte. Landeszentrale für politische Bildung Thüringen, Erfurt, 2016, 8154 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

119


Bestell-Nr. 119 | Florian Meinel | Vertrauensfrage - Zur Krise des heutigen Parlamentarismus

Die Wiederkehr autoritärer Politik stellt die politischen Gewissheiten der Bundesrepublik in Frage. Das Ende des alten Wettbewerbs der Volksparteien hat alle Verfassungsorgane erfasst. Disruptive Politik geht heute scheinbar ohne Parlament: Abschaffung der Wehrpflicht, Euro-Rettung, Flüchtlingskrise, Ehe für alle. Was oft dem Regierungsstil Angela Merkels zugeschrieben wird, hat aber viel tiefere Ursachen. Wer sie verstehen will, muss die Struktur des deutschen Regierungssystems kennen. Die verletzlichste seiner Errungenschaften steht im Zentrum der Verfassungsfragen der Gegenwart: die parlamentarische Demokratie. Kaum verstanden, offen verachtet oder idealistisch überhöht, hat sich der Parlamentarismus erst in der alten Bundesrepublik zur Form demokratischer Herrschaft entwickelt. Doch die Kräfte, die an ihm zerren, sind beträchtlich, seine Zukunft ist offen. Was bedeutet parlamentarische Repräsentation in einer zunehmend pluralistischen Gesellschaft? Wie kann die parlamentarische Kontrolle der Regierung gestärkt werden? Wie lässt sich der Parlamentarismus fortentwickeln, und hätten Minderheitenregierungen eine politische Chance? | Florian Meinels Verteidigung des Parlamentarismus ist zugleich eine verfassungsrechtliche Verlustbilanz der Großen Koalition. | Verlag C.H.Beck, München, 2019, 238 S. | Sonderauflage für die Zentralen für politische Bildung

120


Bestell-Nr. 120 | Gertraud Kuehn | Erinnerungen an Magdeburg - eine Kindheit und Jugend im Deutschland der Nazizeit - Stolpersteine für unsere Zeit

Zum Geleit: Dieses Buch ist als Lebenserinnerung von Gertraud Kuehn geb. Zindel geschrieben, die in der Zeit des „Dritten Reiches“ in dieser Stadt ihre Kindheit und Jugend verbrachte. Hinein geboren in eine Familie mit einem arischen Vater und einer jüdischen Mutter. In diesen Lebenserinnerungen ist aufgezeichnet, wie sie diese schwere Zeit erlebte. Die Familie konnte von den Machthabern nicht getrennt werden, Vater und Mutter blieben für die Kinder ein festes Bollwerk in dieser, für viele Menschen, tödlichen Zeit. Schule, Ausbildung, Pflichtjahr, Sport und viele Erinnerungen an die Zeit des Krieges werden in diesen Geschichten lebendig. Es wird deutlich, wie schwierig das Leben war, aber auch die Unbekümmertheit der Kindheit und Jugend findet hier ihren Platz. Der Verlag hat den Text und den Sprachrhythmus nur in den wenigsten Fällen verändert, denn größere Änderungen hätten diesen Erinnerungen ihre Authentizität genommen. | Block-Verlag, Bismark OT Kremkau, 2018, 280 S. Sonderauflage für die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Bestell-Nr.

Titel

121



Bestell-Nr. 121 | Heinz Duchhardt | Der Wiener Kongress - Die Neugestaltung Europas 1814/15

Mit dem Wiener Kongress von 1814/15 kommt das Zeitalter Napoleons an sein Ende. Heinz Duchhardt, einer der besten Kenner der europäischen Diplomatiegeschichte, beschreibt die großen Akteure wie Metternich und Talleyrand, den Gang der Verhandlungen und die wichtigsten Resultate. Sein Buch ist eine souveräne Einführung nicht nur in den Kongress, sondern auch in das internationale Mächtesystems des 19. Jahrhundert. Verlag C.H.Beck, München, 2013, 128 S. Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

122



Bestell-Nr. 122 | "Gäste des Kaisers" - Die Kriegsgefangenenlager des Ersten Weltkrieges auf dem Gebiet Sachsen-Anhalts | Teil I

Beiträge zur Regional- und Landeskultur Sachsen-Anhalts Band 67 Herausgegeben von John Palatini für den Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V. und die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt | Druck: druck-zuck GmbH, Halle, 2018, 144 S.

123



Bestell-Nr. 123 | Willi Jasper | Lusitania - Kulturgeschichte einer Katastrophe

Am 7.Mai 1915 torpedierte ein deutsches U-Boot den Passagierdampfer „Lusitania“ der von New York nach Liverpool unterwegs war. Binnen weniger Minuten versank das Schiff in den eisigen Fluten des Atlantiks und riss fast 1.200 Menschen in den Tod, darunter viele Kinder und Frauen. Mit dieser kaltblütig herbeigeführten Schiffskatastrophe bestätigten die Deutschen ihren Ruf als »Barbaren« und provozierten die USA zum Eintritt in den Ersten Weltkrieg. Gestützt auf anschauliche Zeitzeugenberichte und umfangreiches Archivmaterial legt Willi Jasper erstmals eine spannend geschriebene Kulturgeschichte dieses welterschütternden Ereignisses und seiner Folgen vor. be.bra Verlag, Berlin, 2015, 208 S. | Sonderausgabe für die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Bestell-Nr.

Titel

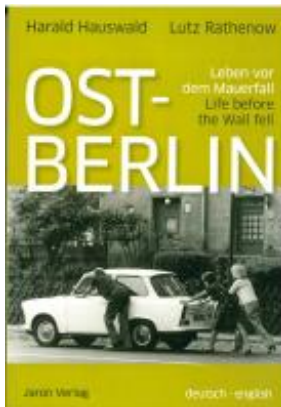
124



Bestell-Nr. 124 | Frank Pudel, Sabine Ullrich | Graffiti ist Jazz mit Buchstaben - Street-Art: Die bunte Stadt als Utopie

Bunte Kunst im urbanen Raum. Zwei Jahre lang haben Sabine Ullrich und Frank Pudel die Graffiti- und Street-Art-Szene in Halle und Magdeburg mit dem Aufnahmegerät und der Kamera begleitet und beobachtet. Alle porträtierten Akteure in diesem Buch verbindet eine große Leidenschaft: das Malen mit der Sprühdose auf Gebäudefassaden. Mal sozialkritisch als meditativer Akt, mal inspiriert vom Barock, spontan und künstlerisch innovativ oder als honoriertes Auftragswerk. Ihre Arbeiten sind häufig nach kurzer Zeit wieder verschwunden, übermalt oder verwittert. Was dauerhaft bleibt, ist nur das Foto. | Bildband | mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2015, 160 S.

125



Bestell-Nr. 125 | Harald Hauswald, Lutz Rathenow | Ostberlin - Leben vor dem Mauerfall – Life before the Wall fell | deutsch/englisch

Ost-Berlin ist mehr als nur ein Buch. Es ist eine Legende - so wie die Stadt, deren Namen es trägt und die mit der friedlichen Revolution in der DDR verschwand. Mitte der 1980er Jahre zeichneten zwei oppositionelle Künstler ein schonungslos ehrliches Porträt ihrer Stadt. In der DDR verboten, konnte ihre Publikation nur in Westdeutschland erscheinen. Nun haben der Fotograf Harald Hauswald und der Schriftsteller Lutz Rathenow ihr Werk, das längst Kultstatus genießt, erweitert und ihm einen packenden Essay von Ilko-Sascha Kowalczyk zur Entstehungs- und Wirkungsgeschichte vorangestellt. Jaron Verlag, Berlin, 2014, 160 S. Dieses Buch entstand in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung Berlin und der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

126



Bestell-Nr. 126 | PM Hoffmann / Bernd Lindner | Herbst der Entscheidung - Eine Geschichte aus der Friedlichen Revolution 1989

Leipzig im Herbst 1989: Der 17-jährige Abiturient Daniel, Sohn staatstreuer Eltern, soll sich - um studieren zu können - zu drei Jahren Armeedienst verpflichten. Er überwirft sich mit seinem Vater, haut von zu Hause ab, taucht in die Bürgerbewegungsszene ein, verliebt sich in eine der Akteurinnen und gerät immer tiefer in den Sog der Ereignisse der Friedlichen Revolution, die die DDR grundlegend verändern sollte. Eine Geschichte über das Erwachsenwerden und das Erwachen politischen Bewusstseins in stürmischen Zeiten. | Christoph Links Verlag, Berlin, 2014, 96 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

127



Bestell-Nr. 127 | Andreas Kappeler | Ungleiche Brüder - Russen und Ukrainer - Vom Mittelalter bis zur Gegenwart

Russen und Ukrainer bezeichnen sich seit Jahrhunderten als Brudervölker, wobei sich die Russen in der Rolle des großen Bruders sehen. Dieses Buch erzählt die Geschichte dieser ungleichen Brüder als Wechselspiel von Verflechtungen und Entflechtungen. Nicht zuletzt trägt es zum Verständnis des aktuellen russisch-ukrainischen Konflikts bei. | Verlag C.H.Beck, München, 2017, 267 S | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

128



Bestell-Nr. 128 | Gunnar Decker | 1965 – Der kurze Sommer der DDR

1965 herrschte Aufbruchstimmung in der DDR. Vier Jahre nach dem Mauerbau und drei Jahre vor der Niederschlagung des Prager Frühlings schien plötzlich vieles im Fluss. Der von Walter Ulbricht eingeleitete moderate Reformkurs beflügelte auch Künstler und Intellektuelle, neue Optionen im Rahmen der festgefühten Ordnung auszuloten. Ende 1965 aber setzte das Zentralkomitee der SED dieser Stimmung und allen mit ihr verbundenen Hoffnungen mit dem berüchtigten „Kahlschlagplenum“ ein jähes Ende. Die Dogmatiker in der Partei hatten sich durchgesetzt und überzogen den Kulturtrieb mit Verboten und Schikanen. Carl Hanser Verlag, München, 2015 | Lizenzausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung | Schriftenreihe Band 1598, Bonn 2015, 493 S.

129



Bestell-Nr. 129 | Andreas Speit (Hg.) | Reichsbürger - Die unterschätzte Gefahr

In Deutschland werden mehr als 12 000 Menschen zu den sogenannten Reichsbürgern gerechnet. Für sie ist die Bundesrepublik kein souveränes Staatsgebilde, sondern bestehen die Deutschen Reiche aus der Zeit vor 1945 fort. Gegenwärtig würden fremde Mächte im Hintergrund die Fäden ziehen. Manche von ihnen gründen auch eigene Reiche, wie etwa der König von Deutschland in Wittenberg, stellen eigene Pässe und Führerscheine aus. Viele erkennen die deutschen Behörden nicht an, verweigern Bußgeldzahlungen und Steuern. Lange Zeit hielt der deutsche Staat die Angehörigen dieser Szene für Spinner und tat sie als ungefährlich ab - bis im Oktober 2016 ein Polizist in Franken von einem Reichsbürger erschossen wurde. Der ausgewiesene Rechtsextremismus-Experte Andreas Speit beleuchtet zusammen mit zehn Fachleuten die Ideologie und die Akteure der verschiedenen Reichsbürger-Gruppierungen. Sie analysieren deren Weltbild und beschreiben, wie ihnen angemessen begegnet werden kann. Christoph Links Verlag, Berlin, 2017, 215 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

130



Bestell-Nr. 130 | Julia Schwanholz, Patrik Theiner (Hg.) | Die politische Architektur deutscher Parlamente - Von Häusern, Schlössern und Palästen

Phänomene wie Macht, Herrschaft und Legitimation begründen große, vielfach untersuchte Fragen der Politikwissenschaft. Im Sammelband wird thematisiert, wie sich diese abstrakten Konzepte physisch widerspiegeln. Denn politische Traditionen, Symboliken und Prozesse finden einen wichtigen Ausdruck in politischen Bauwerken. Hierfür gibt es in Europa zahlreiche Beispiele. Der Sammelband richtet das Augenmerk auf den bundesrepublikanischen Kontext und die Frage, wie sich Politik im föderalen System Deutschlands in Landesparlamenten, im Bundesrat und Bundestag baulich darstellt. Was lässt sich aus der Architektur deutscher Parlamente über die jeweilige politische Identität und Kultur einer Region und eines Landes ablesen? Spiegeln die Gebäude politische Machtverhältnisse und die öffentliche Meinung wider? Zur Beantwortung dieser Fragen versammelt der Band theoretische Beiträge und Kapitel für die 16 Landesparlamente sowie den Bundesrat und Bundestag. Erstmals liegt damit ein systematischer Vergleich der gesamten Spannweite deutscher Parlamentsarchitektur vor, die vom dunkel verglasten Bauhaus-Kubus bis zum Kurfürstenpalast reicht. Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, 2020, 481 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

131



Bestell-Nr. 131 | Paul Kannmann | Das Stalag XI A Altengrabow 1939 – 1945

Das Deutsche Reich internierte während des Zweiten Weltkrieges gegnerische Soldaten u.a. in Kriegsgefangenen-Mannschaftsstammlagern (Stalags). Das Stalag XIA in Altengrabow entwickelte sich dabei zu einem bedeutenden Arbeitskräftereservoir für die preußische Provinz Sachsen. Durchschnittlich 35.000 bis 40.000 Kriegsgefangene aus über zehn Nationen waren hier registriert. Mit der Ankunft der sowjetischen Kriegsgefangenen wurde deren Lagerabschnitt zu einem rechtfreien Raum; mindestens 3.229 von ihnen kamen hier um. Der Autor analysiert wichtige Fragen des Lagerwesens und stellt wesentliche Aspekte der regionalen Kriegsgefangenenpolitik vor. mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2015, 504 S. Wissenschaftliche Reihe der Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt - Band 2 - in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Bestell-Nr.

Titel

132

Andreas Rödder
**GESCHICHTE DER
DEUTSCHEN
WIEDERVEREINIGUNG**



ZpB Zentralen für
politische Bildung

Bestell-Nr. 132 | Andreas Rödder | Geschichte der deutschen Wiedervereinigung

Knapp und präzise führt Andreas Rödder in diesem Band in die Geschichte der deutschen Wiedervereinigung ein. Sein Band schildert den Gang der Ereignisse vom Vorabend der friedlichen Revolution bis zur Einheit durch Beitritt, fragt nach den Herausforderungen, Leistungen und Versäumnissen der Wiedervereinigung und benennt die wichtigsten Akteure. Die ausgewogene Darstellung besticht durch die souveräne Kenntnis der Quellen und die Klarheit ihrer Urteile. | Verlag C. H. Beck, München, 2020, 3. durchgesehene Auflage, 128 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung.

133



Bestell-Nr. 133 | Ludwig Schumann | Das kleine Liverpool - Große Musik und wunderbare Geschichten aus dem legendären Magdeburger Musikclub „Café Impro“

Aufstieg, Geschichten und Legenden über den Magdeburger Musikclub "Cafe IMPRO" - Ost-Nordost Verlag, Magdeburg, 2015, 192 S.

134



Bestell-Nr. 134 Winfried Nerdinger | Das Bauhaus | Werkstatt der Moderne

Das Bauhaus – heute ein Synonym für Architektur und Design der klassischen Moderne – wurde 1919 von Walter Gropius als Reformschule in Weimar gegründet. Zu den Mitgliedern zählten so berühmte Namen wie Wassily Kandinsky, Paul Klee, Marianne Brandt und Ludwig Mies van der Rohe. Sie alle wirkten mit, ein ganzheitliches Konzept zu entwickeln, um Kunst und Design, Handwerk und Technik miteinander zu verbinden. Diese kompakte Einführung zeichnet ein lebendiges Bild von einer epochemachenden Institution, die in nur vierzehn Jahren an drei verschiedenen Standorten (Weimar, Dessau, Berlin) Architektur- und Kunstgeschichte schrieb. Mit 34 Abbildungen. | Verlag C.H.Beck, München, 2018, 129 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

135



Bestell-Nr. 135 | Klaus Schubert / Johannes Keil | Demokratie in Deutschland

Dieses Buch bietet eine übersichtliche und fundierte Darstellung über die politischen und rechtlichen Grundlagen der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland. Die Autoren stellen anschaulich dar, welche Aufgaben die staatlichen Institutionen, die Parteien, die Interessengruppen und zivilgesellschaftlichen Organisationen in der Demokratie haben. Sie zeigen auf, wie die Demokratie funktioniert, und fragen danach, wie die Akteure in der Politik tatsächlich zusammenarbeiten. So entsteht ein umfassendes Bild der Demokratie in Deutschland und ein notwendiges Verständnis für Abläufe und Zusammenhänge, um aktuelle politische Vorgänge besser verstehen und einordnen zu können. | Aschendorff Verlag, Münster 2019, 208 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

136



Bestell-Nr. 136 | David Ranan | Muslimischer Antisemitismus | Eine Gefahr für den gesellschaftlichen Frieden in Deutschland?

Unbestritten sind anti-jüdische Einstellungen unter Muslimen weit verbreitet. Aber warum? Die gängigen Definitionen und Erkenntnismuster, erklärt David Ranan, reichen nicht mehr aus, um den Antisemitismus vieler Muslime zu beschreiben. Hat das Ganze nur mit dem Nahostkonflikt zu tun oder sind Muslime grundsätzlich antisemitisch? Ist Judenhass ein integraler Teil des Islam? Oder ist er eine Erscheinungsform des Islamismus? Um eine Antwort zu finden, hat Ranan mehr als 70 Interviews mit jungen muslimischen Studierenden und Akademikern vor allem in Deutschland geführt. Verlag J.H.W. Dietz, Bonn, 2018, 222 S.

137



Bestell-Nr. 137 | Wolfgang Benz | Antisemitismus - Präsenz und Tradition eines Ressentiments

Judenfeindschaft aus unterschiedlichen Motiven gipfelte unter nationalsozialistischer Ideologie im 20. Jahrhundert im Völkermord. Der Judenhass lebte fort, daneben entstand nach dem Holocaust ein mit neuen Argumenten operierender Antisemitismus, der Scham- und Schuldgefühlen entspringt. Der oft beschworene „neue Antisemitismus“ ist dagegen nichts anderes als die monotone Judenfeindschaft mit ihren Stereotypen, Unterstellungen und Schuldzuweisungen, die sich in Jahrhunderten entwickelt hat. Antisemitismus ist ein zentrales Element des Rechtsextremismus, aber er kommt aus der Mitte der Gesellschaft. Doch nicht nur Judenhasser bieten Anlass zur Sorge...Wochenschau Verlag, Schwalbach/Ts., 2015, 254 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

138



Bestell-Nr. 138 | Natascha Wodin | Sie kam aus Mariupol

"Wenn du gesehen hättest, was ich gesehen habe" - Natascha Wodins Mutter sagte diesen Satz immer wieder und nahm doch, was sie meinte, mit ins Grab. Da war die Tochter zehn und wusste nicht viel mehr, als dass sie zu einer Art Menschenunrat gehörte, zu irgendeinem Kehrlicht, der vom Krieg übriggeblieben war. Wieso lebten sie in einem der Lager für "Displaced Persons", woher kam die Mutter, und was hatte sie erlebt? Erst Jahrzehnte später öffnet sich die Blackbox ihrer Herkunft, erst ein bisschen, dann immer mehr. "Sie kam aus Mariupol" ist das außergewöhnliche Buch einer Spurensuche. Natascha Wodin geht dem Leben ihrer ukrainischen Mutter nach, die aus der Hafenstadt Mariupol stammte und mit ihrem Mann 1943 als "Ostarbeiterin" nach Deutschland verschleppt wurde. Sie erzählt beklemmend, ja bestürzend intensiv vom Anhängsel des Holocaust, einer Fußnote der Geschichte: der Zwangsarbeit im Dritten Reich. Ihre Mutter, die als junges Mädchen den Untergang ihrer Adelsfamilie im stalinistischen Terror miterlebte, bevor sie mit ungewissem Ziel ein deutsches Schiff bestieg, tritt wie durch ein spätes Wunder aus der Anonymität heraus, bekommt ein Gesicht, das unvergesslich ist. "Meine arme, kleine, verrückt gewordene Mutter", kann Natascha Wodin nun zärtlich sagen, und auch für uns Leser wird begreifbar, was verloren ging. Dass es dieses bewegende, dunkel-leuchtende Zeugnis eines Schicksals gibt, das für Millionen anderer steht, ist ein literarisches Ereignis. "Das erinnert nicht von ungefähr an die Verfahrensweise, mit der W. G. Sebald, der große deutsche Gedächtniskünstler, verlorene Lebensläufe der Vergessenheit entriss." (Sigrid Löffler in ihrer Laudatio auf Natascha Wodin bei der Verleihung des Alfred-Döblin-Preises 2015) | Rowohlt Verlag, Reinbek bei Hamburg, 2017, 364 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

139



Bestell-Nr. 139 | Bente Gießelmann u. a. (Hg.) | Handwörterbuch – rechtsextremer Kampfbegriffe

Was meinen Rechtsextreme, wenn sie von Islamisierung, Geschlechtergleichschaltung oder Schuld kult sprechen? Dieses Handwörterbuch zeigt, wie die extreme Rechte mit Begriffs(um)deutungen und Wortneuschöpfungen Bausteine ihrer Weltanschauung über die Sprache zu vermitteln und zu verankern versucht. | Bente Gießelmann, Robin Heun, Benjamin Kerst, Lenard Suermann, Fabian Virchow (Hg.) Wochenschau Verlag, Schwalbach/Ts., 2016, 365 S.

Bestell-Nr.

Titel

140



Bestell-Nr. 140 | Michael Richter | Fluchtpunkt Europa - Unser humanitäre Verantwortung

Hunderttausende fliehen vor Tod, Gewalt und Not. Sie lassen alles zurück, was ihnen lieb und teuer ist, um in Europa Sicherheit zu finden. Wer Asyl sucht, muss aufgenommen werden und die Chance auf ein faires Verfahren bekommen... Edition Körber-Stiftung, Hamburg, 2015, 241 S.

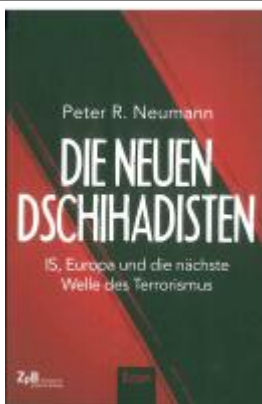
141



Bestell-Nr. 141 | Jörg Dräger, Ralph Müller-Eiselt | Die digitale Bildungsrevolution - Der radikale Wandel des Lernens und wie wir ihn gestalten können

Die Zukunft der Bildung ist digital. Wie wir lernen, verändert sich einschneidend, unsere Schulen und Hochschulen werden auf den Kopf gestellt. Big Data erfasst das Bildungssystem, und auch die Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt sind gravierend. Ein augenöffnendes Buch, das klarmacht: Eine Debatte über die digitale Bildungsreform ist in Deutschland längst überfällig. Deutsche Verlagsanstalt München, 2015, 240 S.

142



Bestell-Nr. 142 | Peter R. Neumann | Die neuen Dschihadisten - IS, Europa und die nächste Welle des Terrorismus

Wir stehen am Anfang einer neuen Terrorismuswelle. Ihre Wurzel ist die Krise in Syrien und dem Irak. Dort hat der Islamische Staat eine totalitäre Utopie verwirklicht, die gleichzeitig als Trainings- und Operationsbasis dient. Aus Europa sind Tausende in den Konflikt gezogen. Dazu kommen „einsame Wölfe“ und die Überbleibsel von al-Qaida. Sie drohen mit Anschlägen. Aber mehr noch: Sie kämpfen mit allen Mitteln gegen das europäische Geschäftsmodell – das friedliche Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Religionen. ECON Verlag / Ullstein Verlag, Berlin, 2015, 256 S.

143



Bestell-Nr. 143 | Matthias von Hellfeld | Das lange 19. Jahrhundert - Zwischen Revolution und Krieg 1776 bis 1914

Die erste überblicksartige Gesamtdarstellung des »langen« 19. Jahrhunderts ist ein mitreißend erzähltes Porträt über Vorspiel und Beginn der Moderne in Europa und Nordamerika. Es widmet sich den epochalen Umwälzungen von der Amerikanischen Unabhängigkeitserklärung über die Französische Revolution bis zur »Urkatastrophe« des Ersten Weltkriegs. Verlag J .H. W. Dietz, Bonn, 2015, 288 Seiten | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

144


Bestell-Nr. 144 | Ingo Juchler | 1989 in Deutschland - Schauplätze der Friedlichen Revolution

Kaum ein Ereignis in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts war so bedeutsam wie die Friedliche Revolution von 1989, mit der die Bevölkerung der DDR sich vom SED-Regime befreite. Dieses Buch nimmt die Leserinnen und Leser mit zu den zentralen Schauplätzen der Protestbewegung in Deutschland – in Leipzig, Berlin, Dresden, Chemnitz, Plauen, Potsdam, Naumburg, Jena, Schwerin und anderen Orten. Informative Texte zu den Hintergründen der Ereignisse und zahlreiche Fotos machen das Buch zu einem anschaulichen Zeitreiseführer in die jüngere deutsche Geschichte. be.bra Verlag GmbH, Berlin-Brandenburg, 2019, 128 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

145


Bestell-Nr. 145 | György Dalos | 1968 in Osteuropa - Hoffnungen und Enttäuschungen

Das Jahr 1968 wurde durch große soziale Bewegungen und Studentenunruhen in mehreren europäischen Ländern (u. a. „Pariser Mai“) geprägt. Parallel dazu erlebte das sowjetisch dominierte Osteuropa seine ernsthafteste Krise seit 1956. Am wichtigsten war jedoch der Machtwechsel in der tschechoslowakischen Führung mit Alexander Dubček an der Spitze. Nach dem „Prager Frühling“ mobilisierte Kremelführung ihre Armeen und besetzten Ende August 1968 die ČSSR. Demokratisierung sowie nationale Unabhängigkeit der Region konnte erst einundzwanzig Jahre später erreicht werden. György Dalos skizziert in seinem Buch die Ereignisse des Jahres 1968. Landeszentrale für politische Bildung Thüringen, Erfurt, 2018, 108 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

146

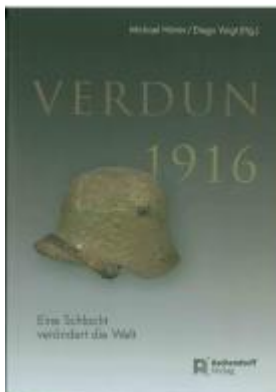

Bestell-Nr. 146 | Behnam T. Said | Islamischer Staat - IS-Miliz, al Qaida und die deutschen Brigaden

Die Terrormiliz „Islamischer Staat“ (IS) hat ein riesiges Gebiet im Irak und Syrien mit Großstädten, Waffenarsenalen und Ölvorkommen unter ihre Kontrolle gebracht - ein –Kalifat“, das einmal die gesamte islamische Welt beherrschen und alle „Ungläubigen“ unterjochen soll. Der Autor bietet in seinem alarmierenden Lagebericht erstmals Innenansichten aus der Welt der Jihadisten. Er erklärt, was sie antreibt, wo ihre Wurzeln liegen und warum der Kampf für einen islamischen Staat so viele Kämpfer aus dem Westen anzieht. Verlag C.H.Beck, München, 4. Auflage 2015, 239 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

147



Bestell-Nr. 147 | Michael Hörter, Diego Voigt (Hg.) | Verdun 1916 - Eine Schlacht verändert die Welt

Der Band geht der Schlacht von 1916 und seiner Wirkungsgeschichte nach. Er vereint neue historische Erkenntnisse mit bisher vernachlässigten Aspekten. Die Beiträge der 17 Autoren enthalten zahlreiche Abbildungen aus privaten Archiven, häufig in Farbe. Viele dieser Bilder wurden noch nie zuvor veröffentlicht. Aschendorff Verlag, Münster, 2016, 311 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

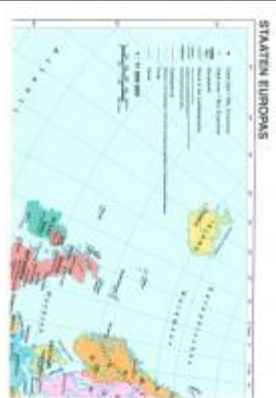
148



Bestell-Nr. 148 | Michael Brenner | Israel - Traum und Wirklichkeit des jüdischen Staates - von Theodor Herzl bis heute

Juden waren über Jahrhunderte verfolgte Außenseiter. Die Gründung des Staates Israel sollte endlich eine ganz normale Heimat für sie schaffen. Doch heute sieht sich Israel selbst in der Rolle des misstrauisch beobachteten Außenseiters. Michael Brenner erklärt, wie es dazu kommen konnte...Verlag C.H. Beck, München, 1. durchgesehene Auflage 2020 | 288 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

149



Bestell-Nr. 149 | Landkarte: STAATEN EUROPAS (politisch/ physisch)

Maßstab: 1 : 11 000 000 Maße: 48 * 40 cm (Quer) | H. W. Stiefel Eurocart GmbH, II/25 | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

150



Bestell-Nr. 150 | Landkarte: SACHSEN-ANHALT (politisch/ physisch)

Maßstab: 1 : 500 000 Maße: 56 * 40 cm (Hoch) | Westermann Schulbuchverlag, Braunschweig | Sonderausgabe Landeszentralen für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Bestell-Nr.

Titel

151



Bestell-Nr. 151 | Landkarte: BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND (politisch/ physisch)

Maßstab: 1 : 2 000 000 Maße: 56 * 40 cm (Hoch) | Westermann Schulbuchverlag, Braunschweig 2016 | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

152



Bestell-Nr. 152 | Stefan Luft | Die Flüchtlingskrise - Ursachen, Konflikte, Folgen, Chancen

Schwere humanitäre Krisen und die Kluft zwischen Arm und Reich haben 2015 weit über eine Million Menschen den Weg nach Europa suchen lassen. Was wissen wir über die Ursachen der aktuellen Wanderungsbewegungen, die Rolle von Schleusern und die Wahl der Zielstaaten? Kann die Politik Migration steuern und gleichzeitig die Normen des internationalen Flüchtlingsschutzes einhalten? Was muss getan werden, damit sich diejenigen, die dauerhaft bleiben werden, integrieren? Stefan Luft erklärt Ursachen, Lösungswege und Handlungsoptionen. Verlag C.H.Beck, München, 2016, 128 S. Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

153



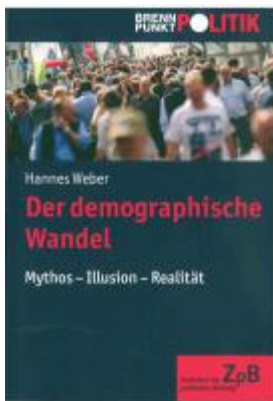
Bestell-Nr. 153 | Christine Schulz Reiss | Nachgefragt: Flucht und Integration - Basiswissen zum Mitreden

Flüchtling, Krise, Schlepper, Höchstgrenzen – so viele Informationen prasseln auf dich ein. Da fällt es den meisten immer schwerer, das komplexe Thema Flucht und die nachfolgende Aufgabe der Integration zu begreifen und sich eine eigene politische Meinung zu bilden. Weltweit befinden sich über 63 Millionen Menschen auf der Flucht. Aber was hat das eigentlich mit mir zu tun? Zur Beantwortung dieser Frage ist es wichtig, nicht nur die Fakten zu erkennen, sondern auch die Zusammenhänge zu verstehen. Damit du in der Flüchtlingsdebatte mitreden kannst! Loewe Verlag, Bindlach, 2016, 143 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

154



Bestell-Nr. 154 | Hannes Weber | Der demographische Wandel - Mythos - Illusion – Realität

Die "demographische Frage" ist der Angstmacher in öffentlichen Debatten: Sei es die Diskussion um die Renten, die Altersarmut oder die Einschätzung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit Deutschlands - immer spielt die Demographie zur Begründung und Beantwortung der mit diesen Themenfeldern verbundenen Fragen eine wichtige Rolle. Das Buch liefert einen Überblick über die demographische Entwicklung in Deutschland, ihre Gründe sowie Modellrechnungen für die Zukunft in Abhängigkeit von Faktoren wie der Migration. Es diskutiert den Einfluss der Bevölkerungsentwicklung auf Wohlstand, Löhne, Sicherheit oder Umwelt und entdeckt hinter den vielbeschworenen Untergangsszenarien durchaus auch positive Folgen für die Gesellschaft. Die demographische Entwicklung - so lautet ein Fazit des Bandes - bietet keinen Grund zur Panik. Verlag W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart, 2019 | 121 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

155



Bestell-Nr. 155 | Klaus Schroeder, Monika Deutz-Schroeder | Der Kampf ist nicht zu Ende - Geschichte und Aktualität linker Gewalt

Die gewalttätigen Ausschreitungen anlässlich des G20-Gipfels in Hamburg im Sommer 2017 haben einer breiten Öffentlichkeit erneut vor Augen geführt, dass Gewalt auch von links eingesetzt wird. Aktuell und auch in ihrer Geschichte wurde die deutsche Demokratie immer von beiden Seiten der politischen Ränder bedroht. Linke Gewalt beschränkt sich keineswegs auf Sachen oder schließt Menschen aus. Die Extremisten von links und rechts zielen auf den Umsturz der bestehenden Verhältnisse und bedrohen dazu Leib, Leben und Besitz einer friedlichen Mehrheit. Klaus Schroeder und Monika Deutz-Schroeder haben ihre langjährigen Forschungen in der ersten Gesamtdarstellung linker Gewalt in der Bundesrepublik zusammengefasst. Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau 2019, 299 S. | Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung.

156



Bestell-Nr. 156 | Marina Ahne, Monika Gibas | Mitteldeutsche Industrielandschaften im 19./20. Jahrhundert - Außendarstellung, Fortschrittsglauben und regionale Identifikation

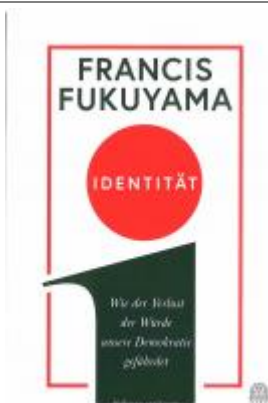
Anhand der Beispiele Magdeburg, Braunkohlenrevier Geiseltal, Mansfelder Land und Chemiedreieck Leuna-Merseburg zeichnen die Autorinnen und Autoren des Bandes diesen Weg von den Anfängen der Industrialisierung bis in die Gegenwart exemplarisch nach. Dabei werden sowohl Eigendarstellungen als auch Außenperspektiven einbezogen und die Entwicklung in den jeweiligen historischen Kontext gestellt. Zahlreiche Abbildungen illustrieren zudem das damalige Geschehen. mdv Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale), 2017, 143 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung Sachsen-Anhalt

157


Bestell-Nr. 157 | Wolfgang Benz | Alltagsrassismus - Feindschaft gegen "Fremde" und "Andere"

Der bekannte Zeithistoriker und Antisemitismusforscher Wolfgang Benz erklärt Phänomene des Alltagsrassismus. Das Buch ist lexikalisch aufgebaut, so dass man, je nach Bedarf, einen kurzen Überblick zu einem konkreten Stichwort findet oder sich das Themengebiet systematisch erschließen kann. Der Autor liefert fundiertes Überblickswissen in gut verständlicher Sprache. Neben der fachlichen und historischen Einordnung finden sich Kapitel zu Rassismus als Ideologie, Theorie und Praxis des Rassismus, Parolen und Propaganda, Aktionsfeldern, Akteuren, Orten und Ereignissen, sowie Gruppen und deren Abwertung. Wochenschau Verlag, Frankfurt/M. 2019, 224 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

158


Bestell-Nr. 158 | Francis Fukuyama | Identität - Wie der Verlust der Würde unsere Demokratie gefährdet

In den letzten zehn Jahren ist die Anzahl der demokratischen Staaten weltweit erschreckend schnell zurückgegangen. Erleben wir gerade das Ende der liberalen Demokratie? Der US-amerikanische Politikwissenschaftler Francis Fukuyama, Autor des Weltbestsellers Das Ende der Geschichte, sucht in seinem neuen Buch nach den Gründen, warum sich immer mehr Menschen antidemokratischen Strömungen zuwenden und den Liberalismus ablehnen. Er zeigt, warum die Politik der Stunde geprägt ist von Nationalismus und Wut, welche Rolle linke und rechte Parteien bei dieser Entwicklung spielen, und was wir tun können, um unsere gesellschaftliche Identität und damit die liberale Demokratie wieder zu beleben. Hoffmann und Campe Verlag, Hamburg, 2019, 237 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

159


Bestell-Nr. 159 | Wichard Woyke, Johannes Varwick (Hg.) Handwörterbuch Internationale Politik

Globale Herausforderungen bestimmen im 21. Jahrhundert die internationale Politik. Der Aufstieg neuer Akteure, Migrations- und Fluchtbewegungen, Umweltprobleme, Digitalisierung, transnationaler Kriminalität, Konflikte, Fragen globaler Sicherheit, Ernährung, Gesundheit, Bildung: Wer sich über diese und viele weitere Themen knapp und zuverlässig informieren möchte, findet Begriffe, Prozesse, Theorien und Fragestellungen der internationalen Politik verständlich, aber zugleich fundiert erläutert. Das Handwörterbuch liegt in der nunmehr 13. Auflage gänzlich neu bearbeitet vor. Verlag Barbar Budrich, Opladen | Lizenzausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung | Schriftenreihe Band 1713, Bonn 2016, 584 S.

160


Bestell-Nr. 160 | Andreas Speit (Hg.) | Das Netzwerk der Identitäten - Ideologien und Aktionen der Neuen Rechten

Sie besetzen öffentliche Gebäude, steigen auf das Brandenburger Tor, stellen Hinrichtungen nach, stören Vorlesungen, führen Flashmobs auf und marschieren durch Innenstädte. Ihr schwarz-gelbes Logo, der griechische Buchstabe Lambda, ist auf zahlreichen Internetseiten präsent. In den letzten Jahren hat sich die Identitäre Bewegung (IB) fest in der politischen Landschaft verankert. Sie besteht zwar nur aus einer Aktivistengruppe von etwa 800 Mitgliedern, wird aber von Zehntausenden finanziell unterstützt. Ihre rechtsextremen Inhalte verbindet sie geschickt mit einem popkulturellen Habitus. Zentrales Thema: die angebliche Islamisierung des Abendlandes. Die gesamte Neue Rechte begrüßte die agilen Jugendlichen »ohne Migrationshintergrund«, die mit Aktionsformen der 68er-Bewegung auf sich aufmerksam machen. Beste Beziehungen bestehen längst zur Alternative für Deutschland und zu fremdenfeindlichen Organisationen im europäischen Ausland. 13 Autoren, die seit Jahren die Entwicklungen in der rechten Szene kritisch begleiten, legen einen fundierten Übersichtsband vor, der die Entwicklung der Identitären Bewegung darstellt, ihre Ideologie analysiert, Aktionen beschreibt und Netzwerke offenlegt. | Christoph Links Verlag, Berlin, 2018, 262 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

161


Bestell-Nr. 161 | Styles und Codes des Rechtsextremismus

Faltkarte der Kampagne "Hingucken und Einmischen! Für ein demokratisches und tolerantes Sachsen-Anhalt" | "Styles und Codes des Rechtsextremismus" werden auf einem Falt-Plan erklärt, die Liste der Symbole reicht von germanisch-heidnischen Zeichen über Symbole des Nationalsozialismus, aktuelle jugendkulturelle Codes und Logos verbotener Organisationen bis hin zu Modelabels, die in der rechtsextremen Szene beliebt sind. Darüber hinaus werden die Ansprechpartner für Aktivitäten zur Demokratieförderung und Toleranzentwicklung in Sachsen-Anhalt vorgestellt sowie weiterführende Informationen und Kontaktdaten benannt. | 6. überarbeitete Auflage, Magdeburg 2020
Herausgeberin: Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt - Geschäftsstelle Netzwerk für Demokratie und Toleranz

Bestell-Nr.

Titel

162



Bestell-Nr. 162 | Ian Kershaw | HÖLLENSTURZ – Europa 1914 bis 1949

In der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts stürzt sich Europa in eine selbstverschuldete Katastrophe, die historisch ohne Beispiel ist. Über drei Jahrzehnte hinweg, von 1914 bis 1949, prägten Kriege, Völkermorde, Vertreibungen und politische Unruhen die Geschichte des Kontinents. Ian Kershaw gelingt ein Glanzstück der modernen Geschichtsschreibung in seiner Schilderung dieser gleichermaßen faszinierenden wie beklemmenden Ära, in der Europa sich beinahe selbst zerstört hätte. Meisterlich denkt er die wichtigsten Entwicklungen in Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur der europäischen Länder zusammen und führt uns die Auswirkungen des tiefgreifenden Wandels auf das Leben von Millionen von Menschen vor Augen. Deutsche Verlagsanstalt, München, 2015, 764 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung Sachsen-Anhalt

163



Bestell-Nr. 163 | Anna Kaminsky | Frauen in der DDR

Wie lebten Frauen in der DDR? Im Rückblick erscheinen sie oft wie »siebenarmige Göttinnen«, die es offenbar spielend schafften, Berufstätigkeit, Mutterschaft und Emanzipation unter einen Hut zu bringen und bei alledem fröhlich durchs Leben zu gehen. Ihnen standen viele Wege offen, da, so die offizielle Lesart, der Staat vorbildlich für »seine Frauen« sorgte. Frauen in der DDR waren aber zugleich zwischen all ihren Rollen zerrissen - wie die Heldinnen aus den Erzählungen von Brigitte Reimann oder Maxie Wander, die sich gegen die ihnen gesetzten Grenzen auflehnten, und oftmals scheiterten. Anna Kaminsky wagt einen Gesamtblick auf die Situation von Frauen in der DDR, der das politische Leben genauso einschließt wie das berufliche und das private. Fotografien von Barbara Köppe, Uwe Gerig, Klaus Mehner und Harald Schmitt sowie biografische Porträts werfen Schlaglichter auf die Vielfalt weiblicher Lebensentwürfe. | Christoph Links Verlag, Berlin, 2016, 307 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

164



Bestell-Nr. 164 | Peter Longerich | Wannseekonferenz - Der Weg zur "Endlösung"

Am 20. Januar 1942 kamen fünfzehn hochrangige Vertreter des NS-Staates auf Einladung von Reinhard Heydrich in einer luxuriösen Villa am Wannsee zusammen, um über die "Endlösung" der "Judenfrage" zu beraten: Man entschied, so dokumentiert es das Protokoll, insgesamt elf Millionen Menschen zu deportieren, sie mörderischer Zwangsarbeit auszusetzen und die Überlebenden und Nichtarbeitsfähigen auf andere Weise ums Leben zu bringen. Peter Longerich, einer der angesehensten Historiker der NS-Geschichte, zeigt, wie die Führungsinstanz des "Dritten Reiches" aus einer vagen Absicht zur Vernichtung der Juden ein konkretes Mordprogramm entwickelte und welche hohe Bedeutung der Wannseekonferenz innerhalb des Holocaust zukommt. | Pantheon Verlag, München, 2016, 221 S. | Sonderausgabe für die Landeszentrale für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

165



Bestell-Nr. 165 | Christine Schulz-Reiss | Menschenrechte und Demokratie: Basiswissen zum Mitreden

Vor knapp 60 Jahren wurde sie formuliert: die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte. Aber wer weiß schon genau, welche Rechte sie tatsächlich umfasst und wo diese Rechte eingeklagt werden können? Kompetente Auskunft zum Thema Menschenrechte und Demokratie gibt der neue Band der Sachbuchreihe Nachgefragt. Zugleich zeigt er auf, wie es um die Menschenrechte bei uns und in anderen Teilen der Welt bestellt ist und welche Möglichkeiten auch der eigene Alltag bietet, Zivilcourage zu üben. | Loewe Verlag, Bindlach, aktualisierte Auflage 2018, 141 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

166



Bestell-Nr. 166 | Basiswissen Grundgesetz - Grundrechte und politische Ordnung in Deutschland

Basiswissen Grundgesetz vermittelt einen aktuellen Zugang zum Wertesystem der deutschen Verfassung. In 31 kompakten Themenkapiteln werden Kenntnisse zu Grundrechten und zur politischen Ordnung in Deutschland vermittelt. Zentrale Themen sind: Die Würde des Menschen als Maßstab aller Gesetzgebung in Deutschland | Der Schutz des Einzelnen vor staatlicher Gewalt und Diskriminierung | Der Nutzen grundgesetzlicher Normen im Alltag | Die fünf Kernprinzipien des staatlichen Ordnung in der Bundesrepublik | Basiswissen Grundgesetz zeigt, wie konkret die Bestimmungen des Grundgesetzes im Alltag wirken und welchen Schutz sie allen Bürgern bieten. | Nikolaus von Wolff, CHROMALAND Medienverlag, 2., veränderte Auflage 2018 Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

167



Bestell-Nr. 167 | Politisches Engagement und Selbstverständnis linksaffiner Jugendlicher

Autoren: K. Hillebrand, K. Zenner, T. Schmidt, W. Kühnel, H. Willems | Anhand von 35 qualitativen Interviews mit jugendlichen Akteuren aus linksaffinen politischen Gruppen untersucht diese Studie, wie sich politisches Engagement im biografischen Verlauf herausbildet, weiterentwickelt und welche prägenden Erfahrungen Jugendliche dabei machen. Darüber hinaus wird erforscht, welches Selbst- und Gesellschaftsverständnis die Jugendlichen vertreten, wie sie zum politischen System stehen, welche Ziele sie verfolgen und mit welchen Aktionsformen sie diese umzusetzen versuchen. Springer Fachmedien, Wiesbaden 2015 | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

168



Bestell-Nr. 168 | Manfred Theisen | Nachgefragt: Medienkompetenz in Zeiten von Fake News – Basiswissen zum Mitreden

Jugendliche informieren sich heute primär digital. Umso wichtiger ist es, dass sie bei der Nutzung von digitalen Medien in der Lage sind, Nachrichten und Informationsquellen richtig einzuordnen und wahre von falschen Meldungen zu unterscheiden. Dieses Buch gibt kompetent Auskunft zum Thema. Google, YouTube und andere Suchmaschinen und Soziale Netzwerke gehören heute ganz selbstverständlich zu unserem Alltag. Man kann sich rund um die Uhr informieren, sich mit seinen Freunden austauschen und eigene Fotos, Erlebnisse und Ideen posten. Bei der Informationsrecherche im Netz sind seriöse Angebote aber oft schwer zu unterscheiden von Werbung, manipulierten oder falschen Beiträgen. Quelle und Herkunft sind oft nicht ausfindig zu machen. Um sich nicht in den Filterblasen von Suchmaschinen und sozialen Netzwerken zu verlieren und nicht auf Fake News, gefakte Profile oder andere Manipulationen hereinzufallen, ist es wichtig, verschiedene Informationsquellen zu nutzen und sich eine eigene, unabhängige Meinung zu bilden. Dieses Buch gibt einen umfassenden Einblick in die vielfältige Welt der Medien und vermittelt Tipps und Hilfestellungen zum richtigen Umgang mit ihnen. In der Reihe Nachgefragt werden Jugendlichen ab 12 Jahren vermeintlich komplizierte gesellschaftliche und politische Sachverhalte über eine Frage-Antwort-Struktur verständlich und lebensnah erklärt. Informative Fotos und Illustrationen von Verena Ballhaus bebildern das hochaktuelle Thema. Loewe Verlag, Bindlach, 2019, 131 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

169



Bestell-Nr. 169 | Philipp Blom | Was auf dem Spiel steht

Unsere freie Gesellschaft steht auf dem Spiel – der Historiker und Bestsellerautor Philipp Blom analysiert die gegenwärtigen Umbrüche. Freiheit, Demokratie, Gerechtigkeit: Die Ideen des modernen Staats entstanden während der Aufklärung. Im 21. Jahrhundert haben wir uns längst daran gewöhnt. Dass Populisten mit dem Versprechen einer autoritären Gesellschaft Mehrheiten organisieren, ist dagegen eine neue Erfahrung. Der Historiker Philipp Blom sieht die westlichen Gesellschaften vor einer prekären Wahl: radikale Marktliberale einerseits, autoritäre Populisten andererseits. Sie gaukeln uns einfache Lösungen für die globalen Herausforderungen vor. Nur mit einem illusionslosen, historisch informierten Blick auf die Gegenwart und mit der Überzeugung, dass allen Menschen ein freies Leben zusteht, können wir unsere humane Gesellschaft retten. | Carl Hanser Verlag, München, 2018, 224 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

170_1



Bestell-Nr. 170_1 | Wolfgang Maron, Juliane Plöger | Deutschland seit 1945 | Germany since 1945 (deutsch/englisch)

Dieses Buch wirft einen Blick auf die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Es geht dazu bis in das Jahr 1945 zurück, an das Ende des Zweiten Weltkrieges. Damals hatte Deutschland als Staat zu bestehen aufgehört. Vier Jahre später, 1949, entstanden auf deutschem Boden gleich zwei deutsche Staaten, die Bundesrepublik und die DDR. Im Herbst 1989 begannen die Menschen im Osten eine friedliche Revolution, die im Jahr darauf zum Ende der DDR und zur Einigung Deutschlands führte. Damit begann die bisher letzte Etappe der deutschen Geschichte, die bis heute andauert. Mit vielen Bildern, Karten und Zeichnungen entsteht ein kurz gefasstes, lebendiges Bild der deutschen Geschichte und Gesellschaft der Gegenwart.

This book takes a look at the history of the Federal Republic of Germany. It goes back to the year 1945, the end of the Second World War. At that time Germany had ceased to exist. Four years later, in 1949, two German states were created, the Federal Republic and the GDR. In autumn 1989 the people in the east started a peaceful revolution, which led in the following year to the end of the GDR and the unification of Germany. With that, the most recent stage of German history began, which continues to this day. With many photographs, maps and illustrations, a concise and vivid image of contemporary German history and society is presented here. Aschendorff Verlag, Münster 2016, 112 S.

170_2



Bestell-Nr. 170_2 | Wolfgang Maron, Juliane Plöger | Deutschland seit 1945 (deutsch/arabisch)

Dieses Buch wirft einen Blick auf die Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Es geht dazu bis in das Jahr 1945 zurück, an das Ende des Zweiten Weltkrieges. Damals hatte Deutschland als Staat zu bestehen aufgehört. Vier Jahre später, 1949, entstanden auf deutschem Boden gleich zwei deutsche Staaten, die Bundesrepublik und die DDR. Im Herbst 1989 begannen die Menschen im Osten eine friedliche Revolution, die im Jahr darauf zum Ende der DDR und zur Einigung Deutschlands führte. Damit begann die bisher letzte Etappe der deutschen Geschichte, die bis heute andauert. Mit vielen Bildern, Karten und Zeichnungen entsteht ein kurz gefasstes, lebendiges Bild der deutschen Geschichte und Gesellschaft der Gegenwart.

Aschendorff Verlag, Münster 2016, 112 S. | Arabische Übersetzung Ahmed Negm, Münster

171


Bestell-Nr. 171 | Felix Ekardt | KURZSCHLUSS - Wie einfache Wahrheiten die Demokratie untergraben

"Vernunft ist nicht der Feind, sondern der Grund der Freiheit." In einer immer komplizierteren Welt sind aktuell Kräfte auf dem Vormarsch, die einfache Wahrheiten und Lösungen versprechen. Doch nicht nur Populisten und ihre Anhänger, sondern wir alle tragen latent die Neigung zu vereinfachten, verzerrten und bequemen Ansichten in uns, auch die intellektuellen Weltverbesserer. Nur werden wir mit einfachen Wahrheiten die Probleme einer globalisierten Welt nicht lösen, sondern dramatisch scheitern. Wenn wir Uneindeutigkeit und Komplexität nicht aushalten, hat die offene Gesellschaft dauerhaft keine Chance. Felix Ekardt lotet in seinem neuen Buch aus, wie wir Vernunft und Demokratie langfristig fördern und bewahren können - und warum sie in der Gefahr stehen, eine historische Ausnahmeerscheinung zu bleiben. | Christoph Links Verlag, Berlin, 2017, 192 S. Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

172


Bestell-Nr. 172 | Thorben Prenzel | FAKE NEWS - Moderne Lügen entlarven und entspannt reagieren

Da verschlägt es einem die Sprache. Im Familienkreis, unter Nachbarn, Freunden oder Kollegen, im persönlichen Gespräch und in Sozialen Medien werden plötzlich „Wahrheiten“ verbreitet, die angeblich aus diesen oder jenen Gründen von irgendwelchen Gruppen unterdrückt würden. Wie kann man in solchen Situationen reagieren? Thorben Prenzel stellt in seinem neuen Buch die Triple-A-Methode vor, die eine einfache Handlungsanleitung für den Alltag bietet. Diese verständliche Schritt-für-Schritt Anleitung hilft Ihnen, gekonnt die richtigen Argumente zur richtigen Zeit anzubringen. Wochenschau Verlag, Frankfurt, 2019, 174 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

173


Bestell-Nr. 173 | Armin Pfahl-Traughber | Linksextremismus in Deutschland - Eine kritische Bestandsaufnahme

Wie virulent ist der Linksextremismus in Deutschland? Welche Gruppierungen sind aktiv, und wie sieht ihr Verhältnis zu Demokratie und Rechtsstaatlichkeit aus? Welche Mittel setzen Linksextremisten ein, um ihre Ziele voranzubringen? In dieser Gesamtdarstellung gibt Armin Pfahl-Traughber einen systematischen Überblick über den Linksextremismus in Deutschland – von terroristischen Gruppierungen über subkulturelle Netzwerke bis zum organisierten und parteipolitischen Linksextremismus. Er beschreibt die ideologischen Grundlagen und die historische Entwicklung des Linksextremismus ebenso wie dessen heutige Strukturen. So leistet das Buch eine differenzierte Bestandsaufnahme des Linksextremismus, arbeitet Unterschiede und Schnittmengen heraus und versucht eine Einschätzung des Gefahrenpotenzials abseits von Dramatisierung und Verharmlosung. | Lizenzausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung | Schriftenreihe Band 1569, Bonn 2015, 250 S.

Bestell-Nr.

Titel

174



Bestell-Nr. 174 | Hannes Bahrmann | Abschied vom Mythos - Sechs Jahrzehnte kubanische Revolution - Eine kritische Bilanz

Früher war Kuba ein vergleichsweise reiches Land. Das Bruttosozialprodukt lag über dem Mexikos, die Ärztedichte über der in den Vereinigten Staaten, das Bildungswesen war auf dem Niveau Westeuropas. Sechs Jahrzehnte nach dem Sieg der Revolution kann sich das Land nicht mehr selbst ernähren, die Produktivität in der Wirtschaft reicht nur für Löhne von durchschnittlich 25 Euro im Monat. Die Ideale einer sozialistischen Gesellschaft mit großer Gleichheit sind dahin, die sozialen Unterschiede wachsen unaufhörlich. Die politische Macht ist noch fest in der Hand der kommunistischen Partei und der Familie Castro. Doch mit der Wiederzulassung kleinerer Privatunternehmen und der Annäherung an die USA beginnt ein Umgestaltungsprozess mit ungewissem Ausgang. | Christoph Links Verlag, Berlin, 2., aktualisierte Auflage 2016, 248 S.

175



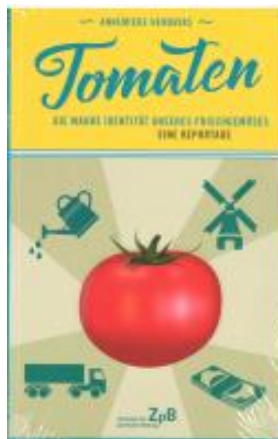
Bestell-Nr. 175 | Ewald Frie | Geschichte der Welt

Neu erzählt von Ewald Frie, Illustriert von Sophia Martineck - mit 40 farbigen Abbildungen und 28 Karten | Die Geschichte der Welt wird bis heute von Europa aus erzählt. Höchste Zeit für einen frischen Blick für Jung und Alt: Australien wurde von Homo sapiens früher besiedelt als Europa. Menschen fuhren tausende Kilometer über den offenen Pazifik, als die Römer noch ängstlich an der Küste entlangsegelten. Die Pyramiden und Städte Amerikas können es mit Babylon und Ägypten aufnehmen. Und während Westeuropa in der Neuzeit Glaubenskriege führte, erstreckte sich ein multikultureller Handelsraum von Ungarn bis Südindien. Aber natürlich geht es auch um die Barbaren im Abendland: Ewald Frie erzählt von ihren Entdeckungen und Eroberungen, ihren Revolutionen und Kriegen, die die Welt verändert haben. Seitdem wird unser Planet zu einer globalen Megacity, in der sich die Reichen von den Armen abschotten und trotzdem alle miteinander vernetzt sind. Und die Megacitys dieser Welt liegen heute da, wo es schon vor Jahrtausenden die größten Städte gab: außerhalb Europas. | Verlag C.H.Beck, München, 2018, 463 S. Sonderausgabe für die Zentralen für politische Bildung

Bestell-Nr.

Titel

176



Bestell-Nr. 176 | Annemieke Hendriks | Tomaten - Die wahre Identität unseres Frischgemüses | Eine Reportage

Mehr als sieben Jahre lang verfolgte die Journalistin Annemieke Hendriks den Lebensweg der Tomate vom Samen bis zum Supermarkt. Dabei reiste sie kreuz und quer durch Europa und geriet mitten hinein in die bizarre Welt des globalisierten Nahrungsmittelmarkts. Im Gespräch mit Züchtern, Lobbyisten, Umweltschützern und anderen Experten stellte sie Fragen, die jeden von uns angehen: Woher kommt eigentlich das Frischgemüse, das wir täglich kaufen? Unter welchen Bedingungen wird es angebaut? Ist regional immer nachhaltig? Schmecken deutsche oder österreichische Tomaten anders als holländische? Gibt es wirklich „Gen-Tomaten“? Die Welt der Tomaten ist voller Geschichten über mächtige Konzerne und kleine Familienbetriebe, über findige Großhändler und engagierte Einzelkämpfer, über kleine Schummeleien und große Ungerechtigkeiten – und sie ist voller hartnäckiger Mythen und unbequemer Wahrheiten. | be.bra Verlag GmbH, Berlin-Brandenburg, 2017, 288 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

177



Bestell-Nr. 177 | Stefan Mey | DARKNET - WAFFEN, DROGEN, WHISTLEBLOWER | Wie die digitale Unterwelt funktioniert

Ein 19-Jähriger, der vom elterlichen Wohnzimmer aus knapp eine Tonne Drogen verkauft ... Whistleblower, die im Schutz der Anonymität brisante Informationen übermitteln ... Leute, die aus Neugier online Falschgeld kaufen ... politische Kollektive, die ihre Plattform vor dem Zugriff von Behörden schützen wollen. Der Journalist Stefan Mey hat sich in die Tiefen des Darknets begeben. Auf Grundlage monatelanger, aufwändiger Recherchen zeichnet er ein spannendes Porträt der digitalen Parallelwelt. | Verlag C.H.Beck, München, 2017, 239 S. | Sonderauflage für die Landeszentralen für politische Bildung

178



**Bestell-Nr. 178 | Andreas Busch / Jana Breindl / Tobias Jakobi
Hrsg. | Netzpolitik - Ein einführender Überblick**

Bei der „Netzpolitik“ handelt es sich politisch und akademisch gesehen um ein relativ neues Gebiet, auf dem eine Vielzahl von Themen verhandelt wird. Der vorliegende Band will Orientierung geben, indem er das Feld strukturiert darstellt und zu den wichtigsten Themen fundierte Darstellungen und Analysen vorlegt. Die Beiträge greifen das Thema aus politikwissenschaftlicher Perspektive auf, beziehen es auf Fachdebatten und stellen Material bereit, das sowohl zur Information wie zur Anregung der weiteren Diskussion dienen soll. | Der Inhalt: Untersuchungsgegenstand Internet - Ein Analyserahmen und die Theoriediskussion zur Netzpolitik in Deutschland - Internet Governance: Von der Selbstregulierung zu hybriden Regulierungsmodellen - Der Deutsche Bundestag als Akteur in der Netzpolitik Interessensvermittlung der Internetwirtschaft - Die digitale Bürgerrechtsbewegung: Akteure, Strategien und Themen - Modern Times? Das Internet vor dem Bundesverfassungsgericht - E-Government in Deutschland - Magna Carta, magna controversia. Ideen, Interessen und Konflikte im Urheberrecht - Datenschutz im Internet: Akteure, Regulierungspraktiken und Interessenlagen - Sicherheit im Internet: Cybercrime, Cyberterror und Cyberwar - Die Regulierung von Online-Inhalten in Deutschland: Zuständigkeit, technische Sperrmöglichkeiten und Regulierungsansätze | Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature, 2019, 359 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

179



**Bestell-Nr. 179 | Jan Claas Behrends, Nikolaus Katzer, Thomas
Lindenberger (Hg.) | 100 Jahre Roter Oktober - Zur
Weltgeschichte der Russischen Revolution**

Im Jahr 2017 jährt sich die Russische Revolution zum 100. Mal - ein Jubiläum, das dazu einlädt, über die globale Wirkungsgeschichte der Ereignisse um die kommunistische Machtübernahme im November 1917 in Petrograd nachzudenken. Von Anbeginn war die Deutung jener »10 Tage, die die Welt erschütterten« (John Reed) hoch umstritten: Handelte es sich um einen Staatsstreich, einen Volksaufstand oder die lang ersehnte sozialistische Revolution? Vom Jahr 1917 und seinen runden Jahrestagen ausgehend behandeln Autorinnen und Autoren aus Deutschland, Russland, Großbritannien, den USA, Polen und Spanien das Verhältnis vom Mythos des Roten Oktober zur welthistorischen Erfahrung kommunistischer Herrschaft im 20. und 21. Jahrhundert. So entsteht in elf Essays ein vielschichtiges Panorama der Wirkungsmacht der Russischen Revolution, das von 1917 bis in unsere Zeit reicht. | Christoph Links Verlag, Berlin, 2017, 350 S. | Sonderausgabe für die Landeszentralen für politische Bildung

180



Bestell-Nr. 180 | Adrian Lobe | Speichern und Strafen – Die Gesellschaft im Datengefängnis

Das Smartphone zählt unsere Schritte, die Smartwatch misst unsere Herzfrequenz, und das Smart Home detektiert Zigarettenrauch und Schimpfwörter. Endlich gibt es all diese klugen kleinen Helfer, die uns liebevoll behüten und umsorgen, unser Leben erleichtern. Falsch! Adrian Lobe zeigt, wie uns die Digitaltechnik geradewegs in ein Datengefängnis führt, das wir selbst gebaut haben und so bald nicht wieder verlassen werden. Verlag C.H. Beck, München, 2019, 256 S. | Sonderauflage für die Landeszentralen für politische Bildung



Informationen zur politischen Bildung:

Die "Informationen zur politischen Bildung" sind vorrangig für den politischen Unterricht an Schulen bestimmt. Daher orientiert sich ihre Themenwahl an den Richtlinien der Kultusministerien. Inhaltliche Schwerpunkte sind neben Länderkunde historische Prozesse und sozialkundliche Gebiete sowie aktuelle Themen, wenn sie für den Politikunterricht von Interesse sind.

H_250



Informationen zur politischen Bildung Heft 250: Der Weg zur Einheit - Deutschland seit Mitte der achtziger Jahre

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Die Deutsche Frage in der internationalen Politik, Veränderungen im Zeichen der Entspannung, Zusammenbruch des SED-Regimes, Beginn der deutschen Einigung, Verhandlungen mit den Vier Mächten, Probleme der inneren Einigung, Deutschland nach der Wiedervereinigung, Literaturhinweise

H_256



Informationen zur politischen Bildung Heft 256: Deutschland in den fünfziger Jahren

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Gesellschaftliche Entwicklung, Politische Entscheidungen und Einstellungen, Aufbau eines sozialistischen Staates, Wirtschaft in beiden deutschen Staaten, Kultur in Wiederaufbau, An der Schwelle zum nächsten Jahrzehnt, Literaturhinweisen

H_258



Informationen zur politischen Bildung Heft 258: Zeiten des Wandels - Deutschland 1961 – 1974

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Das Ende der "Ära Adenauer", Große Koalition und Außerparlamentarische Opposition, Die DDR in den sechziger Jahren, Sozialliberale Koalition und innere Reformen, Die DDR in den siebziger Jahren, Tendenzwende Anfang der siebziger Jahre, Die westeuropäische Integration 1963 - 1974, Die DDR zwischen Moskau und Bonn, Literaturhinweise

H_261



Informationen zur politischen Bildung Heft 261: Weimarer Republik

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Vom Kaiserreich zur Republik 1918/1919, Kampf um die Republik 1919-1923, Zwischen Festigung und Gefährdung 1924 - 1929, Zerstörung der Demokratie 1930 - 1933, Literaturhinweise

H_265



Informationen zur politischen Bildung Heft 265 Nachdruck 2016: Revolution von 1848

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: In der Revolution von 1848, an deren Spitze sich bald das liberale Bürgertum stellte, sollte ein national geeinter deutscher Staat mit einer freiheitlichen Verfassung entstehen, gestützt auf die persönliche und gesellschaftliche Freiheit seiner Staatsbürger. Zwar scheiterte das Unternehmen schon nach eineinhalb Jahren an der Vielfalt der zu lösenden Probleme, an den Interessendivergenzen seiner Protagonisten und am Wiedererstarken der alten Mächte, doch die Leitideen der 1848er und vor allem ihr Grundrechtskatalog zählen seitdem zu den bedeutendsten demokratischen Traditionen der Bundesrepublik Deutschland.

H_270



Informationen zur politischen Bildung Heft 270: Deutschland in den 70er/80er Jahren

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Bundesrepublik Deutschland 1969 bis 1973, Innere Entwicklung der Bundesrepublik bis 1989, Wirtschaftliche Entwicklung in der Bundesrepublik, Entwicklung der DDR bis Ende der achtziger Jahre, Gesellschaft, Alltag und Kultur in der Bundesrepublik, Gesellschaft und Alltag in der DDR, Literaturhinweise

H_279



Informationen zur politischen Bildung Heft 279: Europäische Union

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Die Europäische Union im 21. Jahrhundert/Motive und Leitbilder der europäischen Einigung/Vertragsgrundlagen und Entscheidungsverfahren/Ausgewählte Bereiche gemeinschaftlichen Handelns/Das internationale Engagement der EU/Der Weg der EU - Rückblick und Ausblick/Thema im Unterricht

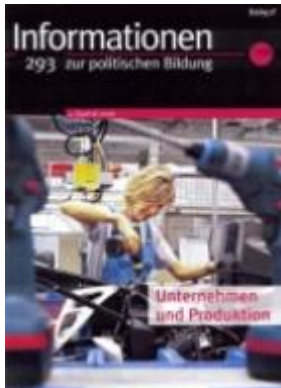
H_288



Informationen zur politischen Bildung Heft 288: Steuern und Finanzen

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Grundsätze der Steuerpolitik, Der Zehnte – Ein Streifzug durch die Steuergeschichte, Unser Steuersystem, Steuerzahler und Finanzverwaltung, Blick nach Europa, Regieren nach Zahlen: Haushalt und Kontrolle, Literaturhinweise und Internetadressen

H_293



Informationen zur politischen Bildung Heft 293: Unternehmen und Produktion

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Problemaufriss, Von der Selbstversorgung zum Weltmarkt, Organisation von Unternehmen, Gewinne oder Verluste - die ökonomische Seite, Kooperation und Konflikt - Menschen im Unternehmen, Zwischen Regulierung und Deregulierung, Schöne neue Arbeitswelt? - die Zukunft der Arbeit, Literaturhinweise und Internetadressen

H_300



Informationen zur politischen Bildung Heft 300: Lateinamerika

Die Länder Lateinamerikas und der Karibik sind durch ihre koloniale Vergangenheit verbunden, sie durchliefen ähnliche politische und wirtschaftliche Entwicklungsphasen, und ihre Gesellschaftsstruktur weist große Übereinstimmungen auf. In den letzten Jahren sind sie im Zuge verstärkter internationaler Nachfrage nach mineralischen und agrarischen Rohstoffen zu neuem Selbstbewusstsein gelangt und zunehmend aus dem Schatten der mächtigen Nachbarn USA herausgetreten. Doch die Dominanz der Rohstoffökonomie, die extreme gesellschaftliche Ungleichheit und weit verbreitete Armut bleiben Herausforderungen, denen sich die jungen, teilweise wenig gefestigten Demokratien Lateinamerikas zu stellen haben. Ein auf das Wesentliche komprimierter Überblick über die historische, wirtschaftliche, soziale und politische Entwicklung Lateinamerikas zeigt die Chancen und Risiken des Subkontinents auf.

H_302



Informationen zur politischen Bildung Heft 302: Afrika - Länder und Regionen

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Afrika in einer knappen Darstellung gerecht zu werden ist schier unmöglich, seine Vielfalt sprengt alle Dimensionen. Doch seine 53 Länder verbinden auch Gemeinsamkeiten, die zum Beispiel aus ihrer kolonialen Vergangenheit resultieren. Das vorliegende Heft gliedert Afrika in fünf Großräume, die jeweils mit ihren wesentlichen Entwicklungen und Besonderheiten überblicksartig vorgestellt werden. Dazu treten Analysen von Ländern, die für ihre Region charakteristisch oder besonders bedeutsam sind. Auf diese Weise ergibt sich ein facettenreiches Bild, das die historische Entwicklung sowie die aktuelle politische und wirtschaftliche Situation der jeweiligen Regionen und Staaten in den Schwerpunkt nimmt. Dabei werden Ursachen und Hintergründe für Erscheinungen wie schwache Staatlichkeit, Bürgerkriege und Entwicklungsdefizite aufgezeigt und Zukunftsperspektiven beleuchtet

H_303



Informationen zur politischen Bildung Heft 302: Afrika - Schwerpunktthemen

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Afrika in einer knappen Darstellung gerecht zu werden ist schier unmöglich, seine Vielfalt sprengt alle Dimensionen. Doch seine 53 Länder verbinden auch Gemeinsamkeiten, die zum Beispiel aus ihrer kolonialen Vergangenheit resultieren. Das vorliegende Heft gliedert Afrika in fünf Großräume, die jeweils mit ihren wesentlichen Entwicklungen und Besonderheiten überblicksartig vorgestellt werden. Dazu treten Analysen von Ländern, die für ihre Region charakteristisch oder besonders bedeutsam sind. Auf diese Weise ergibt sich ein facettenreiches Bild, das die historische Entwicklung sowie die aktuelle politische und wirtschaftliche Situation der jeweiligen Regionen und Staaten in den Schwerpunkt nimmt. Dabei werden Ursachen und Hintergründe für Erscheinungen wie schwache Staatlichkeit, Bürgerkriege und Entwicklungsdefizite aufgezeigt und Zukunftsperspektiven beleuchtet.

H_304



Informationen zur politischen Bildung Heft 304: Deutsche Außenpolitik

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Mit der bedingungslosen Kapitulation des nationalsozialistischen Deutschen Reiches endete 1945 seine staatliche Souveränität und damit auch eine selbstständige Außenpolitik. Erst ab 1949 konnten die beiden im Zuge des Ost-West-Konflikts gegründeten deutschen Staaten sich schrittweise Handlungsspielräume erarbeiten. In den folgenden vierzig Jahren blieben sie enge Verbündete der feindlichen Supermächte USA und Sowjetunion. Während die DDR ein fester Bestandteil der sozialistischen Staatengemeinschaft wurde, vollzog Westdeutschland eine konsequente Westbindung und Schulterschluss mit Frankreich unter Konrad Adenauer, Aussöhnung und vorsichtige Annäherung an die östlichen Nachbarn unter Willy Brandt, Vertiefung der europäischen Integration und Wiedervereinigung Deutschlands unter Helmut Kohl. Seit Ende des Ost-West-Konflikts 1989 hat das vereinigte Deutschland international und innerhalb der EU an Selbstbewusstsein und Gewicht gewonnen. Gleichzeitig muss es sich auf offenere internationale Beziehungen einstellen, auf neue Risiken und Verantwortlichkeiten. Eine Einführung in Grundlagen, Akteure, Entwicklung und aktuelle Herausforderungen der deutschen Außenpolitik.

H_305



Informationen zur politischen Bildung Heft 305: Grundrechte

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: "Die Würde des Menschen ist unantastbar" - dieser Satz aus dem Grundgesetz ist die Basis des demokratischen Selbstverständnisses in Deutschland. Als die Verfassung 1949 in Kraft trat, interessierten die meisten Deutschen sich wenig für sie. Doch sie wurde ihnen immer wichtiger. Und von Anfang an, als Konsequenz aus der NS-Diktatur, genossen die Grundrechte darin besonderen Schutz. Woher kommt die Idee unveräußerlicher Grundrechte? Was beinhalten sie, für wen gelten sie? Das Heft zeichnet die Geschichte der Grundrechte von den Revolutionen des späten 18. Jahrhunderts bis in die Gegenwart nach. Besprochen wird die Rolle von Grundrechten im Grundgesetz, die vom Bundesverfassungsgericht fallweise interpretiert wird. Die Bedeutung der einzelnen Grundrechte für den Alltag wird erläutert – und die Kontroversen, die um ihre Auslegung entstehen. Das Schlusskapitel diskutiert die wichtiger werdende Rolle von Grundrechten im Europarat, in der Europäischen Union und den Vereinten Nationen.

H_308



Informationen zur politischen Bildung Heft 308: Haushalt - Markt – Konsum

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Private Haushalte - Quelle und Ziel wirtschaftlicher Aktivität / Von der Selbstversorgung zum Konsum - Entwicklung und Situation privater Haushalte / Ökonomisierung versus Regulierung? Haushalte zwischen Markt und Staat / Konsum in der sozialen Marktwirtschaft/ Herausforderungen und Gestaltungsoptionen für private Haushalte / Literaturhinweis, Internetadressen, Impressum

H_309



Informationen zur politischen Bildung Heft 309: Massenmedien

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Vom Barden zum Blogger: die Entwicklung der Massenmedien / Warum Medien so wichtig sind: Funktionen in der Demokratie / Was Medien dürfen und sollen: Sensation und Gesetze / Wo Medienmenschen arbeiten: Internet, Pressewesen, Rundfunk / Wie sich Medien finanzieren / Wer Journalisten sind und wie sie arbeiten / Wie Medien genutzt werden und was sie bewirken / Blick über die Mauer: Medien in der DDR / Blick über den Tellerrand: Auslandsmedien / Literaturhinweise und Internetadressen

H_310



Informationen zur politischen Bildung Heft 310: Vereinte Nationen

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Ideen und System der Vereinten Nationen / Internationale Friedenssicherung / Universeller Menschenrechtsschutz / Engagement für Entwicklung und Umwelt / Reform und Perspektiven der Weltorganisation / Literaturhinweise und Internetadressen / Autorinnen und Autoren / Impressum

H_312



Informationen zur politischen Bildung Heft 312: Geschichte der DDR

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Mehr als 20 Jahre seit der Wiedervereinigung ist das Kapitel DDR und deutsche Teilung nicht abgeschlossen. Zu nachhaltig haben 40 Jahre Zweistaatlichkeit das Leben der Menschen geprägt, und zu weitreichend waren die Probleme, die aus Defiziten der DDR und aus den Herausforderungen des Einheitsprozesses entstanden. Ein chronologischer Rückblick auf die Geschichte der DDR von der sowjetischen Besatzungszeit ab 1945 bis zur deutschen Einheit im Oktober 1990 stellt die Bildung, Ausformung, Herrschaft sowie den Niedergang der weltanschaulich geprägten Diktatur im Ostteil Deutschlands in den Mittelpunkt. Aber auch die Lebensumstände der Bevölkerung und ihr Alltag werden in den Blick genommen, um so die Grenzen des Herrschaftssystems sichtbar zu machen.

H_313



Informationen zur politischen Bildung Heft 313 4/2011: Türkei

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Seit der Staatsgründung 1923 hat die Türkei zahlreiche Umwälzungen mitgemacht. Die Reformen des Republikgründers Atatürk, die in Ablehnung osmanischer Traditionen auf Säkularisierung und Hinwendung zum Westen zielten, bildeten dabei bis in die Gegenwart eine verlässliche Konstante. Probleme wie die Kurdenfrage oder der Zypernkonflikt schränken die Handlungsfähigkeit des Landes ein, das regional aber auch im europäischen und globalen Kontext eine historisch und geographisch bedingte Schlüsselrolle einnimmt. Die verstärkt islamisch geprägte Orientierung der aktuellen Regierung wirkt sich nicht nur auf die Politik, sondern auch auf die Gesellschaft aus. So gewinnen neue Eliten auch wirtschaftlich an Einfluss. Welchen Stellenwert Laizismus und Säkularisierung sowie Nationalismus, Demokratie und der geplante EU-Beitritt in der heutigen Türkei haben, soll in diesem Heft analysiert werden.

H_314



Informationen zur politischen Bildung Heft 314: Nationalsozialismus: Aufstieg und Herrschaft

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: Der Tag an dem Adolf Hitler, dem "Führer" der NSDAP, das Amt des Reichskanzlers übertragen wurde, bedeutete das Ende der schon in den Vorjahren zerrütteten Demokratie der Weimarer Republik. Innerhalb weniger Monate verwandelten die Nationalsozialisten Deutschland in eine totalitäre Diktatur. In der nationalsozialistischen "Volksgemeinschaft" sollte sich die Mehrheit der Deutschen geeint fühlen – auf Kosten all derjenigen, die die rassistische NS-Ideologie als "Feinde des Reiches" auserkoren hatte. Für sie bildete der 30. Januar den Auftakt zu Verfolgung, Terror und Unterdrückung – getragen oder geduldet von einem Großteil der Bevölkerung. "Nationalsozialismus – Aufstieg und Herrschaft" stellt die Anfänge der NS-Bewegung und ihre ideologische Ausrichtung dar, Adolf Hitlers rasanten Aufstieg, die Monate der gesellschaftlichen Umwälzung nach dem Machtantritt und den Weg der Deutschen in ein Regime des Unrechts.

H_315



Informationen zur politischen Bildung Heft 315: Das 19. Jahrhundert

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: 1800 bis 1914 Deutschland / Europa / Die Welt
Das Heft bietet einen umfassenden Blick auf die Geschehnisse im 19. Jahrhundert bis hin zum Ersten Weltkrieg

H_316



Informationen zur politischen Bildung Heft 316: Nationalsozialismus - Krieg und Holocaust

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Krieg und Holocaust / Der Weg in den Krieg / Krieg und Besetzung in Ost- und Westeuropa / Massenmord und Holocaust / Krieg im eigenen Land / Verdrängung und Erinnerung / Literaturhinweise / Internetadressen / Der Autor / Impressum

H_318



Informationen zur politischen Bildung Heft 318: Föderalismus in Deutschland

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: Föderalismus in Deutschland: Seit 1949 ist er hier verfassungsrechtlich verankert. Wo liegen seine historischen Wurzeln? Welche Charakteristika kennzeichnen die politische Zusammenarbeit zwischen Bund und Ländern? Was spricht für, was gegen das föderale System? Das Heft informiert über Geschichte und Gegenwart des Föderalismus in Deutschland.

H_319



Informationen zur politischen Bildung Heft 319: Energie und Umwelt

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Was ist Energie / Energieverbrauch und Energieeinsparung / Energiequellen und Kraftwerke / Vom Waldsterben zur Energiewende/ Treibhauseffekt und Klimaschutz / Das Stromnetz im Zeichen der Energiewende / Energiewirtschaft und Preise / Energiepolitik / Glossar / Literaturhinweise / Internetadressen / Autorinnen und Autoren / Impressum

H_320



Informationen zur politischen Bildung Heft 320: Politisches System der USA

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: Wie funktioniert das politische System der USA, und wie mächtig ist der US-Präsident wirklich? Auskunft gibt eine aktuelle Analyse des US-amerikanischen Regierungssystems, die seine Stärken und Schwächen offenlegt.

H_321



Informationen zur politischen Bildung Heft 321: Zeitalter der Weltkriege

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: Hass, Zerstörung, Millionen Tote und Verwundete – beide Weltkriege haben tiefe Spuren hinterlassen. Aber war der Erste Weltkrieg genauso total wie der Zweite? Und lassen sich die jeweiligen Kriegsziele bei diesen Auseinandersetzungen überhaupt vergleichen? Dieses Heft zum "Zeitalter der Weltkriege" gibt Antworten.

H_322



Informationen zur politischen Bildung Heft 322: Sowjetunion I (1917 – 1953)

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: 1917 festigen die Bolschewiki in Russland ihre Macht und beginnen das Land und die Menschen nach ihren Vorstellungen umzuformen. Heft 1 beschreibt die Ereignisse vom Ende des Zarenreichs bis zum Tod Stalins 1953.

H_323



Informationen zur politischen Bildung Heft 323: Sowjetunion II (1953 – 1991)

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: "Tauwetter" unter Chruschtschow, Kalter Krieg, Stagnation in der Breschnew-Ära, Perestrojka und Glasnost unter Gorbatschow – Stationen auf dem Weg der Sowjetunion von 1953 bis 1991. Die Darstellung folgt dem Werdegang der einstigen Supermacht und schlägt einen Bogen zu aktuellen Entwicklungen im postsowjetischen Raum.

H_324



Informationen zur politischen Bildung Nr. 324: Sozialer Wandel in Deutschland

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: Wie hat sich die Gesellschaft in Deutschland seit 1945 verändert, wie präsentiert sie sich aktuell und wie ist sie für künftige Herausforderungen gerüstet? Eine sozialhistorisch und empirisch ausgerichtete Betrachtung in den Bereichen Bevölkerungsstruktur und -entwicklung, materielle Lebensbedingungen, soziale Schichtung, Migration und Integration, Bildungssituation sowie geschlechtsspezifische Ungleichheiten bietet Antworten.

H_325



Informationen zur politischen Bildung Heft 325: Regieren jenseits des Nationalstaates

Plus: Info-aktuell Deutsch-Israelische Beziehungen

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: Von Nichtregierungsorganisationen (NGOs) über die Welthandelsorganisation (WTO) bis hin zu Klimagipfeln – Regieren jenseits des Nationalstaates ist so vielfältig wie komplex. Das vorliegende Heft benennt Handlungsfelder und analysiert Möglichkeiten und Grenzen supranationaler Regulierung und Kooperation in einer globalisierten Welt.

H_326



Informationen zur politischen Bildung Heft 326: Internationale Sicherheitspolitik

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: Seit Ende des Ost-West-Konflikts hat sich die internationale Sicherheitspolitik deutlich verändert. Welchen Herausforderungen sie sich stellen muss, und welche Lösungsansätze diskutiert werden, zeigt das Heft.

H_327



Informationen zur politischen Bildung Heft 327: Sozialpolitik

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: "Die Bundesrepublik Deutschland ist ein demokratischer und sozialer Bundesstaat.", heißt es in Artikel 20,1 Grundgesetz. Wie Politik im Alltag diese soziale Verpflichtung umsetzt, thematisiert das vorliegende Heft. In sechs Kapiteln stellen die vier Autoren die Geschichte, die theoretischen Grundlagen, die aktuellen sozialpolitischen Leitbilder, den Aufbau und die Funktionslogik sowie die sozialpolitischen Akteure und Prozesse vor und wagen einen Ausblick auf künftige Herausforderungen.

H_328



Informationen zur politischen Bildung Heft 328: Parteien und Parteiensystem der Bundesrepublik Deutschland

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: Politische Parteien haben eine zentrale Rolle im politischen und gesellschaftlichen Gefüge der Bundesrepublik Deutschland. Eine Einführung in ihre Bedeutung, ihre Aufgaben, ihre Organisation und die Funktionsweisen des Parteienwettbewerbs wird verbunden mit einem Rückblick auf die Entwicklung des Parteiensystems seit 1945 und einer Analyse ihrer aktuellen Situation angesichts komplexer Herausforderungen.

H_329



Informationen zur politischen Bildung Heft 329: Das Deutsche Kaiserreich 1871 - 1918

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: Die Geschichtswissenschaft hat das Deutsche Kaiserreich lange Zeit hauptsächlich als Vorbelastung für die Weimarer Republik und als Wegbereiter des Nationalsozialismus gedeutet. Doch die Epoche von 1871 bis 1918 offenbart bei näherer Betrachtung auch eine ausgeprägte Modernität. Die vorliegende Darstellung legt den Schwerpunkt auf die politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umbrüche des ersten deutschen Nationalstaats.

H_330



Informationen zur politischen Bildung Heft 330: Widerstand gegen den Nationalsozialismus

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: Eine kleine Minderheit der deutschen Bevölkerung widersetzte sich der nationalsozialistischen Diktatur von 1933 bis 1945. Der Widerstand gegen Hitler und sein totalitäres System war äußerst vielfältig. Anhand des biographischen Ansatzes werden in der vorliegenden Darstellung die unterschiedlichen Motive, Handlungen und Schicksale der Widerstandskämpfer und -gruppen beleuchtet.

H_331



Informationen zur politischen Bildung Heft 331: Naher Osten

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Außensicht und Selbstverständnis einer Region in der Krise, Kulturen und Religionen, Zwischen Kolonialismus und Nationenbildung, Die Epoche der Autokraten, Entwicklung und Struktur der Wirtschaft, Gesellschaftliche Herausforderungen, Regionales System und Machtbalance, Der Arabische Frühling und seine Folgen, Literaturhinweise, Internetadressen

H_332



Informationen zur politischen Bildung Heft 332: Demokratie | Plus: Info aktuell Bundestagswahl 2017

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Themen: Demokratie - Geschichte eines Begriffs, Grundzüge der athenischen Demokratie, Prinzipien republikanischen Denkens, Wege zur modernen Demokratie, Entwicklungen im 19. und 20. Jahrhundert, Erfolgsfaktoren für stabile Demokratien, Strukturunterschiede und Herausforderungen, Entwürfe globaler Demokratie, Demokratie- in der Krise und doch die beste Herrschaftsform? Literaturhinweise und Internetadressen

H_333



Informationen zur politischen Bildung Heft 333: Kommunalpolitik

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Kommunen, also Städte, Gemeinden und Kreise, haben elementare Bedeutung für das Leben ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Durch die Art, wie sie ihren Anforderungen gerecht werden, beeinflussen sie die soziale und wirtschaftliche Entwicklung eines Landes. Das bedeutet große Verantwortung für die gewählten Kommunalvertreterinnen und -vertreter. Der wirtschaftliche und soziale Strukturwandel, die demografische Entwicklung, knappe Kassen sowie die Integration von Geflüchteten stellen die Kommunalpolitik vor große Herausforderungen. Sie lassen sich am ehesten meistern, wenn alle Beteiligten, neben den Parteien auch Vereine, Verbände, die örtliche Wirtschaft, Bürgerinitiativen und die Bürgerinnen und Bürger vor Ort, bereit sind, sich zu engagieren, zusammenzuarbeiten und auch neue Wege zu beschreiten.

H_334



Informationen zur politischen Bildung Heft 334: Internationale Finanz- und Wirtschaftsbeziehungen

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Die Verflechtung der globalen Finanz- und Wirtschaftsbeziehungen hat sich in den zurückliegenden Jahrzehnten intensiviert. Während allerdings westliche Politikerinnen und Politiker nach 1945 grundsätzlich die Vorteile des Freihandels betonten und entsprechende Institutionen implementierten, mehren sich in den letzten Jahren Rufe nach protektionistischen Maßnahmen. Doch welche Vor- und Nachteile ergeben sich aus einer globalisierten Wirtschaftswelt? Welche Akteure profitieren vom internationalen Welthandel? Und wer könnte möglicherweise verlieren? Das Heft zeichnet die historische Entwicklung des Welthandels nach und erklärt die Funktionen der wichtigsten supranationalen Finanz- und Wirtschaftsorganisationen. Es verdeutlicht aktuelle Konfliktfelder der internationalen Handels- und Finanzwelt und diskutiert mögliche Zukunftsperspektiven einer globalisierten Weltwirtschaft.

H_335



Informationen zur politischen Bildung Heft 335: Indien

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Indien, die bevölkerungsreichste Demokratie der Erde und eine der führenden Wirtschaftsmächte Asiens, spielt sowohl regional wie als Mitglied der G20-Staaten auch international eine wichtige Rolle. Gleichzeitig hat das große Schwellenland weiterhin immensen Entwicklungsbedarf. Verbreitete Armut, Arbeitslosigkeit, gesellschaftliche Verkrustungen sowie ethnische und religiöse Konfliktlinien sind Herausforderungen an einen Staat, der gleichzeitig mit Korruption und bürokratischen Hemmnissen zu kämpfen hat. Einblicke in Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Medien vermitteln ein differenziertes Bild der indischen Realität und den kommenden Jahren wird sich erweisen, ob es Indien gelingt, seine Probleme einzuhegen, seine Stärken auszuspielen und sich gegen den Rivalen China zu behaupten.

H_336



Informationen zur politischen Bildung Heft 336 1/2018: Israel

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Thema: Im Jahr 2018 feiert Israel den 70. Jahrestag der Staatsgründung. Im Alltag spielt der Konflikt zwischen Israelis und Palästinensern keineswegs die dominierende Rolle. Und doch prägt er Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Um den Staat Israel besser zu verstehen, gilt es, seine Geschichte zu kennen. | Inhalt inkl. weiterer Literaturhinweise und Internetadressen.

H_337



Informationen zur politischen Bildung Heft 337 2/2018: Volksrepublik China

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: In den letzten Jahrzehnten hat sich Chinas Wirtschaft rasant entwickelt, in einer beispiellosen Aufholjagd ist es dem Land gelungen, Millionen Menschen den Weg aus der Armut zu ebnen. Nun soll durch Einsatz zukunftsweisender Technologien der Wohlstand gesichert und die Lücke zu den westlichen Industrieländern geschlossen werden. Doch diese Anstrengungen hatten und haben ihren Preis: So sind viele Menschen gravierenden Umweltbelastungen ausgesetzt, selbst eine gut verdienende Mittelschicht hat es schwer, eine Wohnung in den Städten zu finanzieren, während Wanderarbeiter und marginalisierte Minderheiten noch weit existenziellere Sorgen plagen. Und eine alternde Gesellschaft setzt hohe Erwartungen in eine Jugend, die für umkämpfte Studienplätze und aussichtsreiche Berufsperspektiven harte Aufnahmeprüfungen bestehen muss. Über alledem steht die Kommunistische Partei, die bestrebt ist, ihren alleinigen Führungsanspruch ideologisch zu untermauern und mit eiserner Härte gegen Andersdenkende sowie einem gesteigerten Personenkult um Partei- und Staatschef Xi Jinping ihre Herrschaft zu stabilisieren. Ziel ist, China zur global führenden Wirtschaftsmacht zu etablieren, militärisch und kulturell den internationalen Einfluss des Landes auszubauen und ihm maßgebliche Weltgeltung zu verschaffen.

H_338



Informationen zur politischen Bildung Heft 338 3/2018: Europa zwischen Kolonialismus und Dekolonisierung

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Einerseits zeigt der Blick auf heutige Landkarten, dass von der weltweiten Präsenz einstiger Kolonialmächte nur einige Überseegebiete verblieben sind. Andererseits hat die über Jahrhunderte reichende europäische Expansion Nachwirkungen hinterlassen, die in der Alltags- und Erinnerungskultur sowohl der Europäer als auch der ehemaligen Kolonien bis heute sichtbar sind. Sie belegen, dass das Kapitel des Kolonialismus bei weitem noch nicht abgeschlossen ist. Die formale Erlangung von Souveränitätsrechten war nämlich nur ein wichtiger Baustein in einem hoch komplexen Dekolonisierungsprozess, der neben der politischen auch die kulturelle, wirtschaftliche und soziale Emanzipation ehemaliger Kolonien von ihren einstigen Eroberern beschreibt. Um dies nachzuvollziehen, bedarf es eines Blicks zurück von den Anfängen europäischer Expansion im 15. Jahrhundert bis zur Auflösung der europäischen Imperien und ihren Auswirkungen auf die betroffenen Gesellschaften.

H_339



Informationen zur politischen Bildung Heft 339: Wahlen zum Europäischen Parlament

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Die Ergebnisse der kommenden Europawahlen im Mai 2019 werden mit großer Spannung erwartet. Nicht nur, weil sich die Europäische Union derzeit in einer Phase besonderer Herausforderungen befindet, von denen der anstehende Brexit eine unter vielen ist: In den kommenden Jahren muss die EU bei polarisierenden Themen wie beispielsweise Migration und Asyl, der Reform der Eurozone, der internationalen Handelspolitik oder der Außen- und Sicherheitspolitik weitreichende Entscheidungen treffen. Gleichzeitig erleben wir durch den Wandel des traditionellen Parteienspektrums eine Neuformierung der politischen Kräfte in Europa, die im nächsten Europaparlament zu deutlichen Verschiebungen führen dürfte. Eine Analyse dieser Institution, die ihre Zusammensetzung, Funktionsweisen und Akteure umfassend erklärt, erscheint vor diesem Hintergrund unverzichtbar.

H_340



Informationen zur politischen Bildung Heft 340: (Spät-)Aussiedler in der Migrationsgesellschaft

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: In der Migrationsgesellschaft Deutschland sind die (Spät-)Aussiedler, obwohl zahlenmäßig eine der größten Zuwanderergruppen, relativ unsichtbar geblieben. Ihr Zuzug wurde von der Bundesrepublik aktiv unterstützt und die Integration der Menschen, die sich Deutschland aufgrund ihrer Wurzeln zugehörig fühlten, kann in großen Teilen als gelungen bezeichnet werden. Die Darstellung befasst sich mit der wechselvollen Geschichte der Deutschen in Osteuropa vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Sie vermittelt übergeordnete Begrifflichkeiten sowie rechtliche und theoretische Sachverhalte, die im Kontext von Migration im Allgemeinen und (Spät-)Aussiedlern im Besonderen bedeutsam sind. Die Folgekapitel widmen sich daraufhin eingehend den drei zahlenmäßig größten Aussiedlergruppen aus den Staaten der ehemaligen Sowjetunion, aus Polen und aus Rumänien.

H_341



Informationen zur politischen Bildung Heft 341: Parlamentarische Demokratie

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Was kennzeichnet die Parlamentarische Demokratie im Allgemeinen und – am Beispiel des Deutschen Bundestages – im Besonderen und wie erfüllen die von der Bevölkerung gewählten Repräsentanten ihre Aufgaben? Zweifeln und populistischer Fundamentalkritik setzt die Darstellung eine wirklichkeitsgerechte Analyse entgegen. Die Bundesrepublik Deutschland ist eine parlamentarische Demokratie, ihr Parlament, der Bundestag, hat als einziges direkt vom Volk gewähltes Verfassungsorgan eine zentrale Stellung im politischen System. Die Abgeordneten sollen die Interessen ihrer Wählerinnen und Wähler aufnehmen und vertreten, aber auch im Sinne des Gemeinwohls Interessen ausgleichen und mit ihren Entscheidungen politisch vorangehen, sie sollen Verantwortung für den Gesetzgebungsprozess übernehmen und Kontrolle gegenüber der Regierung ausüben. Angesichts gesellschaftlichen und (welt)politischen Wandels sowie ökonomischer und ökologischer Herausforderungen äußern kritische Stimmen immer wieder Zweifel an der Wirksamkeit der Repräsentativen Demokratie, die gelegentlich in populistische Fundamentalkritik ausarten. Für ein wirklichkeitsgerechtes Bild parlamentarischer Demokratie, ihrer Handlungsmöglichkeiten und Handlungsgrenzen braucht es Maßstäbe für die politische Urteilsbildung oder es werden Idealvorstellungen und Stereotype entwickelt, denen die politische Realität nicht entsprechen kann.



Informationen zur politischen Bildung Heft 343: Ländliche Räume | Plus Info aktuell - Deutsche EU-Ratspräsidentschaft 2020

Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung | Inhalt: Was sind ländliche Räume, welche Herausforderungen müssen sie bestehen und was können Politik, Gesellschaft und Wirtschaft dazu beitragen? Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Thünen-Instituts für Ländliche Räume, Braunschweig, versuchen in sieben Kapiteln, darauf eine Antwort zu geben.



BESTELLSCHEIN PUBLIKATIONEN 2020

5 Buchtitel | 10 Informationen zur pol. Bildung | Bereitstellungspauschale 10 € pro Quartal.

Bitte füllen Sie den Bestellschein mit ihrer vollständigen Adresse in Druckbuchstaben oder Maschinenschrift aus und vergessen Sie die Postleitzahl nicht. Für eventuelle Rückfragen geben Sie bitte Ihre private und dienstliche Rufnummer oder ggf. E-Mail an.

Name, Vorname

Straße

PLZ

Ort

Telefon privat

Telefon dienstlich

E-Mail

Tätigkeit (bitte ankreuzen)

Schüler(in)/ Student(in)
Auszubildende(r)

Lehrtätigkeit in Schule/
Hochschule

Sonstiges

Bestellnummern der Buchtitel:

|_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_|

Buch-Ersatztitel:

|_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_|

Informationen zur politischen Bildung Heft-Nr.:

|_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_|

|_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_| |_|_|_|_|